



Gnaser Regionsrundblick



Aug-Radisch



Baumgarten
bei Gnas



Gnas



Grabersdorf



Kohlberg



Maierdorf



Poppendorf



Raning



Trössing



Unter-
auersbach

Gnas ist immer dabei - on Tour in Kanada



Foto: Christina Niederl

Aus der Gemeindestube



Sehr geschätzte
Mitbürger/innen!
Liebe Kinder und
Jugendliche!
Sehr geehrte Gnaser/innen!

Ein Schaltjahr mit besonderen Herausforderungen geht in das letzte Jahresdrittel. Zum einen kämpfen wir mit der Coronapandemie und zum anderen richteten schwere Unwetter mit Starkregen, Hochwasser und Sturm große Schäden an. Ende Juli wurden die Ortsgemeinden Trössing, Aug-Radisch, Thien und Unterauersbach durch große Regenmengen und Sturm verwüstet. Über 100 ha Wald wurden umgerissen, und auch Überflutungen waren die Folge.

Am 22. August erreichte uns eine riesige Gewitterfront, die wieder in großen Teilen unserer Gemeinde gewaltige Schäden anrichtete. Durch Starkregen in kurzer Zeit (in

30 Minuten fielen 65 – 100 Liter, also über hq100)) standen die Ortszentren von Kohlberg, Wörth, Obergnas, Unterauersbach, Teile von Raning und Thien unter Wasser. Schon während des Gewitters gab es durch den starken Regen Überflutungen in den Ortsteilen. Stunden später erreichten die Wassermassen den Markt Gnas und überschwemmten Erdgeschoße und Keller.

Nachdem auch Nachbargemeinden stark betroffen waren, wurde unsere Region vom Land Steiermark zum Katastrophengebiet erklärt. Dadurch können wichtige Sofortmaßnahmen, wie die Sanierung von Rutschungen, Räumung von Bachläufen und Behebung von Straßenschäden schneller behoben und leichter finanziert werden.

Vorrangige und wichtige Maßnahmen für die Zukunft sind:

- Platz für diese Wassermengen zu schaffen, um einen reibungslosen Wasserabfluss zu gewährleisten. Die Marktgemeinde Gnas ist intensiv bemüht, Flächen für Wasserrückhaltebecken in geeigneter Lage zu finden. Dazu appell-

lieren wir an die GrundbesitzerInnen und bitten, geeignete Flächen für die Umsetzung der Rückhaltebecken zur Verfügung zu stellen. Nur dadurch können wir unser Hab und Gut schützen.

- Keine Lagerung von Siloballen, Holz usw. im Hochwasserabflussgebiet
- Schutzvorrichtungen für im Überflutungsgebiet stehende Gebäude. (z.B. höhere Kellerschächte, wasserdichte Türen und Fenster, Rückschlagklappen und dgl.) schaffen.
- Keine Lagerung von wertvollen Gegenständen in gefährdeten Räumen u.v.m.

Mittel- und langfristig müssen wir uns auf vielleicht noch größere Regenmengen einstellen. Wir sind deshalb gut beraten, wenn wir so schnell wie möglich geeignete Maßnahmen setzen, um unser Eigentum zu schützen. Für Ideen und Vorschläge sind wir jederzeit sehr dankbar.

Ich danke dem Land Steiermark, der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark, der Baubezirksleitung Südoststei-

ermark und dem gesamten Krisenstab im Bezirk für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Gleichzeitig bedanke ich mich bei den freiwilligen Feuerwehren, der Einsatzleitung und jedem/r einzelnen Feuerwehrmann/frau für die kräfteraubenden Einsatzstunden, sowie bei allen Nachbarn und Freiwilligen die geschädigten MitbewohnerInnen geholfen haben. Auch meinem Gemeindeteam gebührt Lob und Dank für den aufopfernden Einsatz zum Schutz unserer Einrichtungen und für die Hilfe und Unterstützung bei den Mitbürgern und Mitbürgerinnen.

Des Weiteren bitte ich Sie, die HYGIENE- und SCHUTZMASSNAHMEN zu Ihrem und zum Schutz der anderen einzuhalten und achtsam im öffentlichen wie im privaten Bereich umzugehen, um dem Coronavirus keine Chance zu geben.

Ich wünsche einen schönen Herbst und bleiben Sie gesund.

*Herzlichst, Ihr
Gerhard Meixner, Bgm.*

AUS DEM INHALT

Bildungseinrichtungen
ab Seite 5

Kultur
ab Seite 15

Vereine
ab Seite 18

Wirtschaft
ab Seite 22

Aus den Ortsgemeinden
ab Seite 37

Sonnenstrom für Marktgemeinde Gnas

Ende Juni konnte in Gnas die neue Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Marktgemeindeamtes in Betrieb genommen werden. Mit einer Leistung von 23,8 kWp liefert die PV-Anlage nicht nur Strom für das Marktgemeindeamt, sondern auch für die beiden häufig genutzten E-Ladestationen am Hauptplatz.

Bürgermeister Gerhard Meixner betont, dass sich eine auf den Eigenverbrauch abgestimmte Photovoltaik-Anlage schnell rechnet - auch für Haushalte. Die Gemeinde wird jedenfalls auch zukünftig auf Sonnenstrom setzen. Für die fachmännische und sichere Errichtung sorgen regionale Betriebe. Die Investition wird vom Klima- und Energiefonds gefördert.



Gnas hat seinen neuen Gemeindevorstand gewählt

Die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates der Marktgemeinde Gnas fand in der Kulturhalle Baumgarten statt. Den Vorsitz übernahm der Altersvorsitzende Gemeinderat Anton Marbler, er leitete die Sitzung.

Durch den guten Wahlerfolg wird der Gemeindevorstand von der ÖVP gestellt. Gerhard Meixner wurde einstimmig zum Bürgermeister (wieder)gewählt. Als erster Vizebürgermeister wurde Ing. Alois Sommer ebenfalls einstimmig ernannt. Das Amt der zweiten Vizebürgermeisterin bekleidet Elisabeth Triebel. Einstimmig wurde Finanzreferentin Renate Niederl neu in den Gemeindevorstand gewählt. Den Gemeindevorstand vervollständigt Franz Kaufmann als fünftes Mitglied, und er wurde in

seinem Amt bestätigt.

Der Gemeinderat setzt sich aus 25 Personen zusammen: 21 ÖVP, 2 FPÖ, 1 GRÜNE, 1 SPÖ. Auch ist der Gemeinderat sehr weiblich geworden: Neun Damen

Bürgermeister Meixner gab in seiner Rede einen kurzen Ausblick auf geplante Vorhaben in der kommenden Gemeindeperiode: Sanierung der Mittelschule, Schutzmaßnahmen gegen Katastrophen, leistbarer Wohnbau...

Er bedankte sich bei den scheidenden neun Gemeinderatsmitgliedern für die gute, konstruktive und verlässliche Zusammenarbeit. Für die kommende Periode bittet er wieder um ein respektvolles Miteinander aller Fraktionen, um die bevorstehenden Aufgaben gemeinsam zu meistern und umzusetzen.



Aktuelles aus der Klima- und Energiemodellregion Gnas - St. Peter am Ottersbach

Förderungen für E-Fahrzeuge

Seit Anfang Juli 2020 gelten die erhöhten Fördersätze für E-Auto, E-Motorrad und Co. Einen Antrag stellen können Privatpersonen, Vereine und Betriebe. Die Förderung setzt sich aus der Bundesförderung und dem Händlerbonus zusammen. Der Händlerbonus wird gleich direkt in der Rechnung abgezogen, die Bundesförderung muss beantragt werden.

Die Förderhöhen im Überblick:

E-Auto 3.000 Euro

E-Motorrad 700 Euro

E-Moped 450 Euro

(E-)Transportrad 600 Euro

E-Bikes werden nur für Betriebe und Vereine gefördert (200 Euro) - allerdings müssen hier mindestens fünf Stück angeschafft werden.

Für Betriebe und Vereine gibt es auch eine Förderung für E-Nutzfahrzeuge. E-Ladestationen für Betriebe und Vereine werden mit 30 % der Kosten unterstützt. Anträge können eingebracht werden solange Budget vorhanden ist, längstens aber bis 31. Dezember 2020.

Nähere Informationen unter www.umweltfoerderung.at oder bei der Lokalen Energieagentur - LEA unter der Telefonnummer 03152/8575-500 bzw. office@lea.at.



KlimaTipps

#Klimaschutz beim Einkauf



- Greifen Sie zu Bio-Lebensmitteln. Sie sind gentechnikfrei und zugleich wird auf chemischen Pflanzenschutz und Dünger verzichtet.
- Entscheiden Sie sich für regionale Produkte. Das spart zusätzliche Transportwege und somit CO₂.
- Kaufen Sie saisonale Produkte, bei denen keine Energie für das Heizen von Glashäusern oder das Kühlen von Lagerhäusern benötigt wird.
- Verringern Sie Ihren Fleischkonsum. Das ist gesünder und schützt die Regenwälder.
- Verwenden Sie Mehrwegtaschen.

www.klimabuendnis.at

Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie



Fotowettbewerb



Mit einem Wettbewerb hatte die Marktgemeinde Gnas Amateurfotografinnen und -fotografen dazu eingeladen, uns ihr berührendstes, eindrucksvollstes oder lustigstes Foto zu drei Kategorien einzusenden. Alle eingereichten Bilder wurden im blauen Saal der Musikschule präsentiert und einige davon prämiert.

37 Personen jeder Altersgruppe sendeten insgesamt 79 Fotos zur Bewertung ein.

Eine 6-köpfige Jury wählte aus drei Kategorien die jeweils fünf besten Fotografien aus. Dies erfolgte, ohne dass der Name der Einsenderin, des Einsenders bekannt war.

Mein Lieblings(kraft)platz in unserer Gemeinde

In unserer Gemeinde findet man unglaublich schöne Fleckerln, oft liegt es nur im Auge des Betrachters:

1. Platz: Morgenstille von Anna Kranz
2. Platz: Regenbogen über Kinsdorf von Alexander Suppan
3. Platz: Gnas gibt Kraft von Kathrin Haas
4. Platz: Sonnenuntergang über Fischea von Alexander Suppan
5. Platz: Freibad Gnas von Kerstin Leber



Grünschnittabfuhr:

27. und 28. Oktober 2020 (Anmeldung in der Gemeinde)

Bau- und Gestaltungsberatung in Gnas:

3. November und 1. Dezember 2020



Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung:
1. Dezember 2020

Gnas – ist immer dabei

Ob Gnas-Tasche, Gnas-Rucksack, Kernöl aus Gnas – überall auf der Welt kann man seine Heimatverbundenheit präsentieren:

1. Platz: Aufstieg zur Olpererhütte von Jonathan Eder
2. Platz: Kernöl on Tour in Kanada - mia san Gnas von Christina Niederl (Titelfoto)
3. Platz: Heimat im Zillertal von Magdalena Eder
4. Platz: Mahlzeit Gnas! von Maria Fink
5. Platz: unterwegs beim Spielen dabei von Karin Maier

Mit Tier geht's rund

Ob Katze, Schildkröte, Hund oder Küken..... Gnas ist neben einer liebens- und lebenswerten Gemeinde auch eine tierfreundliche Gemeinde:

1. Platz: unsere Katze Sina von Michael Schwarz
2. Platz: Morgensport von Anna Kranz
3. Platz: Mein Kumpel von Lara Dorrer
4. Platz: tierische Liebe von Martina Pein
5. Platz: HAASische Stadtmusikanten von Kathrin Haas

Die Marktgemeinde Gnas bedankt sich für alle Einsendungen und für die vielen schönen Aufnahmen, die uns die Vielfalt unserer Gemeinde und die unterschiedliche Betrachtungsweise näher bringen.

Entsorgung der Silofolien im ASZ

Die Entsorgung der Silofolien erfolgt vom **27. Oktober bis 7. November 2020** zu den ASZ-Öffnungszeiten.

Folien sind ein reines Erdölprodukt und sollten unbedingt dem Recycling zugeführt werden. Gesammelt werden nur stofflich verwertbare Folien, frei von Anhaftungen und frei von Erde.

Allein aus Gründen der Vereinfachung und der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten selbstverständlich für beide Geschlechter. Wir bitten um Verständnis!

Irrtümer, Satz- und Druckfehler sowie Datumsänderungen sind vorbehalten.



Aktuelles vom Kindergarten



Wir öffnen eine neue Kindergartengruppe!



Ab September 2020 besuchen 165 Kindergartenkinder und 25 Krippenkinder den Kindergarten in Gnau. Im Laufe der nächsten Monate kommen noch einige Kinder, die schon angemeldet sind, dazu. In den bestehenden Kindergartengruppen haben nur 150 Kindergartenkinder Platz. Unsere Gemeinde suchte nach einer Lösung, damit alle Eltern aus der Gemeinde einen Betreu-

ungsplatz für ihre Kinder bekommen. Nach reiflicher Überlegung und mit Zustimmung vom Land öffnen wir ab September eine sechste Vormittagsgruppe in den ehemaligen Räumlichkeiten der Gemeinde Unterauersbach.

Diese dislozierte Gruppe führt mit großer Freude von uns allen eine langjährige Pädagogin aus Unterauersbach, nämlich unsere Kindergartenpädagogin Annemarie Lindner. Annemarie hat schon viele Jahre Dienst Erfahrung im Gnaser Kindergarten, und sie wird diese neue Gruppe für ein Jahr in ihrem Heimatort führen. Ihr zur Seite steht unsere Betreuerin Claudia Wallner, wohnhaft in Thien, die auch Unterauersbach und die Umgebung dazu gut kennt. Liebevoll nennen sie diese Gruppe „Paradies der kleinen Spatzen“.

Die Zusammenarbeit mit Gnau wird sehr eng verbunden sein. Verschiedene Angebote und die Mithilfe der Unterauersbacher werden eine zusätzliche Bereicherung für die Kinder dieser Gruppe sein.

Gratulation zur Auszeichnung

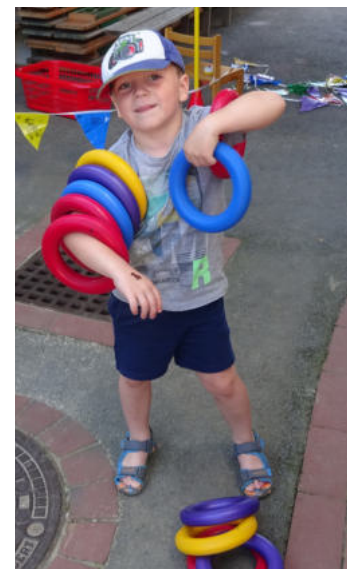
Claudia Wallner besuchte in diesem Jahr, berufsbegleitend zu ihrer Arbeit im Kindergarten, die Kinderbetreuerin- und Tagesmutterausbildung! Von ganzem Herzen gratulieren wir ihr zur bestandenen Prüfung mit ausgezeichnetem Erfolg. Wir sind sehr stolz auf unsere Claudia und wünschen ihr viel Freude, Erfolg und Ausdauer bei ihrer neuen Tätigkeit als Betreuerin im Kindergarten.



Der Sommer im Kindergarten

Der Kindergarten war auch in diesem Sommer acht Wochen geöffnet, und wir durften viel erleben. Neben spannenden Themen stand vor allem der Spaß im Vordergrund. Die Kinder betätigten sich künstlerisch mit Farben und Naturmaterialien, forschten und spielten im Wald und in der freien Natur.

Auch gezielte Angebote wie z. B.: Lieder, Gedichte, Bewegung und Geschichten fanden großen Anklang. Besondere Höhepunkte waren die Lagerfeuer, das Spiel auf anderen Spielplätzen und unser Schwimmbecken im Kindergarten. Es war uns ein großes Bedürfnis, den Kindern einen abwechslungsreichen und lustigen Sommer zu ermöglichen!



Zu Gast im Kindergarten - GROSSE SCHÜTZEN KLEINE

„Augen auf die Straße, fertig, los!“

Das Land Steiermark gemeinsam mit dem Verein GROSSE SCHÜTZEN KLEINE haben das Projekt „Augen auf die Straße, fertig, los! – Gib der Ablenkung keine Chance“ entwickelt.

Mittels einprägsamer Übungen für Augen und Ohren lernen die Kinder, wie wichtig Achtsamkeit und Konzentration im Straßenverkehr sind. „Die Kinder sollen erkennen, wie sie selbst abgelenkt werden können und wie sie dies vermeiden können. Außerdem sollen sie merken, ob der andere - meist stärkere, weil motorisiert - Verkehrsteilnehmer abgelenkt ist. Den Kindern wird vermittelt, wie sie sich entsprechend verhalten sollen: nämlich defensiv. Das heißt z.B., dass der Zebrastreifen erst betreten werden darf, wenn sich das Kind durch Blickkontakt davon überzeugt hat, dass der Autofahrer auch tatsächlich stehenbleibt.“



Ausflüge in der Corona Zeit

Auch in der Corona-Zeit versuchten wir für die Kinder den Kindergartenalltag so angenehm und abwechslungsreich wie möglich zu gestalten, indem wir zusätzlich zum Kindergartenalltag lustige Ausflüge mit ihnen unter bestimmten Sicherheitsvorkehrungen unternahmen.



Besonderer Besuch in der Kinderkrippe

Feuchtes Wetter hat uns viele Schnecken gebracht. So war es eine große Aufregung, als uns die faszinierenden Weinbergschnecken in der Kinderkrippe besuchten. Die Kinder haben mit großer Begeisterung diese schönen

Weichtiere beobachtet, viel von ihnen erfahren und sogar ihren Körper auf dem eigenen Körper gespürt. Diese Schnecken strahlen eine richtige Entspannung und Ruhe aus und unsere Kinder hatten auf jeden Fall eine große Freude damit!



Mittelschule Gnas



Aus der NMS Gnas wurde die Mittelschule Gnas

Am 1. September 2020 wurde aus der **Neuen Mittelschule Gnas** die **Mittelschule Gnas**, doch was bedeutet das genau? In den folgenden Zeilen wollen wir Ihnen erklären, was es damit auf sich hat.



Die Neue Mittelschule wurde im Herbst 2012 in Österreich eingeführt und brachte erstmals Teamteaching (d.h. zwei Lehrer unterrichten gemeinsam in einer Klasse) und direkte Zusammenarbeit zwischen AHS und (N)MS in die österreichische Bildungslandschaft.

Nach acht Jahren ist die Bezeichnung „Neu“ durchaus nicht mehr ganz passend, aber die Mittelschule ist nicht nur eine Umbenennung, sondern vor allem eine Weiterentwicklung des Schulsystems.

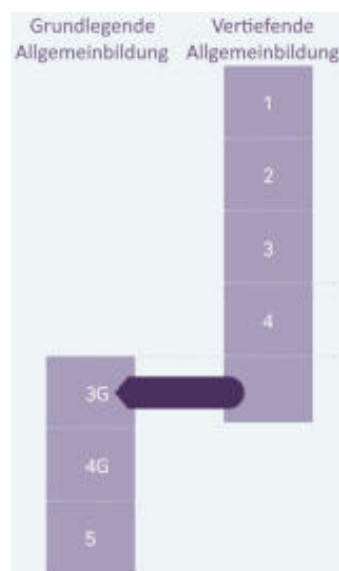
In den letzten Jahren haben wir mit der HIB Liebenau eines der renommiertesten Gymnasien der Steiermark als Partner gewinnen können. Über ein Dutzend Professorinnen und Professoren der HIB haben sowohl im Grazer Gymnasium als auch an unserer Gnaser Schule unterrichtet. Durch das Teamteaching ist es möglich, dass in Mittelschulen die SchülerInnen im Klassenverbund bleiben und dennoch sehr individuell und ihrem Leistungsvermögen entsprechend gefördert werden. Mit dem Konzept der „Schiene“ wurde auch eine spezielle Form der Begabtenförderung an unserer Schule eingeführt.

Welche Änderungen bringt nun die Mittelschule?

Vieles, das bisher gut funktionierte, wird bleiben. Einige Punkte wurden aus den Erfahrungen der letzten Jahre nachgebessert.

In unseren ersten Klassen bleiben die SchülerInnen wie bisher im Klassenverbund und werden von zwei Lehrpersonen in Deutsch(D), Mathematik(M) und Englisch(E) im Teamteaching unterrichtet. Die Notenskala umfasst die Noten 1-5.

Um ab der zweiten Klasse bis zur vierten Klasse besser auf das unterschiedliche Leistungsvermögen der SchülerInnen eingehen zu können, werden die SchülerInnen heuer erstmals in D, E und M jeweils den Leistungsniveaus „Standard AHS“ bzw. „Standard“ zugeordnet. Die Anforderungen des Leistungsniveaus „Standard AHS“ entsprechen dabei jenen der AHS-Unterstufe. In kleinen Gruppen mit SchülerInnen auf einem ähnlichen Leistungsniveau wird bestmöglich gefordert und gefördert.



Zum Vergleich Notensystem NMS(alt) und MS(neu):

Zuvor war die Notenskala dahingehend angepasst worden, als dass es in der NMS ab der 3. Klasse in D, E und M die Unterteilung in „Grundlegende Allgemeinbildung“ und „Vertiefende Allgemeinbildung“ gab.

Die „Grundlegende Allgemeinbildung“ umfasste die Noten 3G, 4G und 5.

AHS-Niveau bildete die „Vertiefende Allgemeinbildung“ mit den Noten 1 bis 4 ab. Diese Noten wurden den AHS-Unterstufennoten gleichgesetzt.

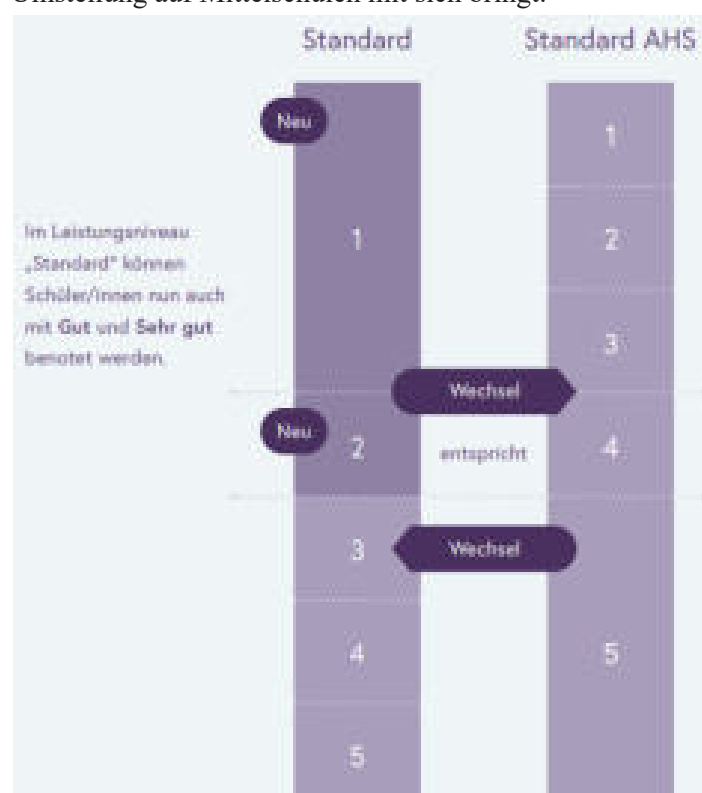
Nun gibt es in der Mittelschule ab der zweiten Klasse die Leistungsniveaus „Standard“ bzw. „Standard AHS“ mit den Noten von 1 bis 5.

„Grundlegende Allgemeinbildung“ entspricht dem Leistungsniveau „Standard“ und „vertiefende Allgemeinbildung“ ist mit „Standard AHS“ gleichzustellen.

Nach der vierten Klasse dürfen SchülerInnen mit den Noten 1 bis 4 im Leistungsniveau „Standard AHS“ und 1 bis 2 im Leistungsniveau „Standard“ ohne Aufnahmeprüfung an höhere Schulen weitergehen.

Mittlere Schulen (z.B. HASCH) dürfen auch mit einer 3 im Leistungsniveau „Standard“ ohne Aufnahmeprüfung besucht werden.

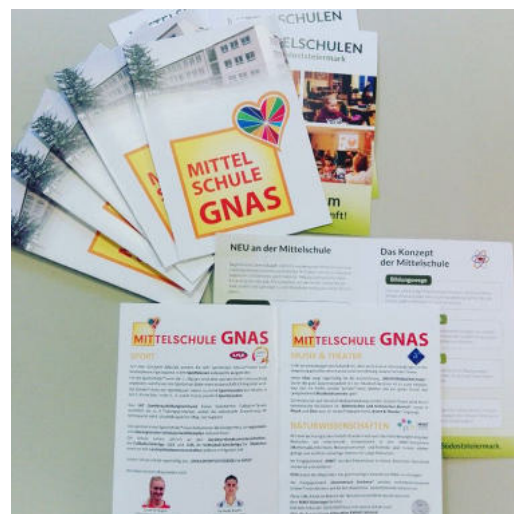
Die **Änderung der Notenskala**, sowie die **zusätzliche Möglichkeit fixe Kleingruppen in D, E und Mathematik** einzurichten sind die größten Änderungen, welche die allgemeine Umstellung auf Mittelschulen mit sich bringt.



Bei uns in Gnas bringt die Mittelschule aber noch weitere Änderungen.

- Spanische und Italienische Partnerschulen zum Sprachaustausch im Freigegegenstand (Erasmus-Projekt wurde genehmigt)
- Kunst & Theatergruppe als Freigegegenstand
- MINT als Freigegegenstand mit den Themen Robotik, Programmierung, Solar, Wind, Pneumatik, ...
- Neue Laptops
- Neues Logo
- Neue Homepage
- Neue LehrerInnen
- Neue Flyer
- ...

Unsere Flyer liegen sowohl in der Schule und in der Gemeinde, aber auch an vielen öffentlichen Plätzen in der Marktgemeinde auf.



Vieles ist neu, aber eines hat sich nicht geändert.

Die Gnaser Mittelschule ist und bleibt ein Vorzeigemodell der südoststeirischen Schulen. Wir bieten eine hervorragende Ausbildung und fördern Ihre Kinder bestmöglich mit allen Begabungen und Talenten. In diesem Sinne freue mich auf eine weiterhin so gute Zusammenarbeit!

Schulleiter, Ing. Georg Kaufmann, BEd

Vorstellung neuer LehrerInnen



Mein Name ist **Kurt Hölzler**, bin gebürtiger Murauer und habe über 30 Jahre im ländlichen Raum unterrichtet. Mir sind neben zeitgemäßer und kompetenter Unterrichtsarbeit auch die Vermittlung von Werten ein großes Anliegen. Meine geprüften Fächer sind Mathematik, Informatik und Sport. Der Informatik gilt mein besonderes Interesse und ich möchte mich in diesem Bereich mit viel Einsatz an der MS GNAS einbringen. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit dem Lehrerteam an meiner neuen Schule.

Mit lieben Grüßen, Kurt Hölzler!

**Man bleibt jung, solange man noch lernen,
neue Gewohnheiten annehmen
und Widerspruch ertragen kann.**

Marie von Ebner - Eschenbach

Liebe LeserInnen!

Mein Name ist **Salima Vincke** und ich freue mich, ab Herbst 2020 an der Mittelschule Gnas als Englisch- und Sportlehrerin arbeiten zu dürfen. Ich bin 24 Jahre alt und habe während meines Lehramtstudiums zahlreiche Semester im Ausland studiert. Unter anderem habe ich ein Semester in Montreal und ein Jahr in Paris gelebt und konnte somit tief in die englische und die französische Sprache und Kultur eintauchen. Nun freue ich mich darauf, meine gesammelten Erfahrungen mit meinen zukünftigen Schülerinnen und Schülern zu teilen und in ihnen das gleiche Interesse für Fremdsprachen und Sport zu wecken, das mich seit so vielen Jahren begleitet.



Mein Name ist **Michaela Kohlmaier** und ab dem Schuljahr 2020/2021 unterrichte ich als Sonderschulpädagogin an der Mittelschule Gnas. Mein Anliegen ist es, einerseits das Inklusionskonzept in der Schule zu verwirklichen und andererseits die individuellen Stärken, Talente und Begabungen der Schülerinnen und Schüler bestmöglich zu fördern. Ich freue mich auf das kommende Schuljahr und auf meine neuen Aufgaben.



SR Dipl.Päd. Angela Stöckler im wohlverdienten Ruhestand!



Am 1. September 1979 trat Angela Stöckler unter dem legendären OSR Helmut Pulko ihren Dienst in der HS Gnas an. Beachtliche 41 Jahre und sechs Direktoren (Dir. Pulko, Dir. Perner, Dir. Biener, Dir. Sonnek, Dir. Stubenberger, Dir. Kaufmann) später beendet sie mit dem Ausklang der Neuen Mittelschule Gnas auch ihre

ununterbrochene Schulkarriere am selben Dienstort.

Unsere lebenslustige Angie investierte viel in Kultur und bereiste mit ihrem unverwüstlichen Ford Fiesta halb Europa, von Cornwall in Südengland über die berühmte Balkanroute bis zum Bosphorus. Zusätzlich besuchte sie gleich mehrere Griechisch Sprach- und Tanzkurse in Graz. Angie beherrschte nicht nur den Sirtaki, sondern betreute zwischendurch zu unserem Erstaunen die ersten türkischen Immigranten in Gnas in deren Muttersprache.

Bewundernswert und für unser Schulteam klimapolitisch nachhaltig ist und war stets ihre ruhige und freundliche Art. Weder Corona noch sonst welche Wehwehchen



haben sie nach 41 Dienstjahren davon abgehalten, mit Freude und Motivation bis zum Ende ihrer schulischen Karriere auf einem Top-Level zu arbeiten.

Mit dem Abgang ihrer 4c Klasse trat auch Angie am 1. September 2020 von der Schulbühne ab. In einer gemütlichen Feier im Bu-

schenschank Huber verabschiedete sie sich, geehrt von Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner und Bürgermeister Gerhard Meixner vom gesamten Lehrerkollegium.

Dear Angie, on behalf of our team we wish you all the best for the time to come and Thx for the time being with us.

j.niederl

Erfüllung

Wie selig nun die Tage fliehn, Wie still die Nacht, wie still die Nacht,
und übers Herz die Träume ziehn in lichter Märchenpracht.

Ich weiß nichts mehr von Welt und Zeit, nur daß ich dein, nur daß ich dein, doch Tag und Nacht und Ewigkeit
schließt dieses Wörtchen ein.

(Gustav Renner, 1866-1945, deutscher Erzähler, Dramatiker, Lyriker)

Musikschule Gnas

Musikschule Gnas! +++ Achtung! +++ Eilt! +++ Sondermeldung +++ Katastrophe!

Unsere **Dorli Konrad** hat uns in den **Ruhestand** verlassen! So unaufgeregt wie sie ihre Funktion ausgefüllt hat, so unaufgeregt hat sie sich in der Musikschule verabschiedet.

Alle, die unsere Dorli kennen, werden sagen: „Ja sicher – so ist sie“.



Unaufgeregt, bescheiden, verlässlich, immer da, zupackend. Auch eine Frau mit Meinung und Haltung, die sie in vielen Gesprächen und „Tratscherln“ mit mir am Gang der Musikschule vertreten hat. Offen für alles, was so in einer Musikschule anfallen kann und kompromisslos hilfsbereit für alle noch so Kleinigkeiten. Die Musikschule war ihr zweiter

Haushalt, den sie mit der gleichen Genauigkeit und Zuverlässigkeit führte. Da musste auch manchmal ihr Mann Gottfried helfend tätig werden, so ernst nahm sie ihre Aufgabe.

Ich könnte gar nicht sagen, wie lang Dorli für unsere Musikschule verantwortlich war, mir kommt vor – ewig. So wie ein Motor keine besondere Beachtung findet, solange er anstandslos dahinschnurrt – er macht halt seine Arbeit -, so unvermittelt hat mich doch die Nachricht überrascht, als Dorli mir ihren Pensionsantritt ankündigte und der „Musikschul-Motor“ ins Stottern geriet. Es kann halt nix auf ewig so bleiben, wie es gerade toll gepasst hat. Aber Traurigkeit ist fehl am Platz, eher ist Dankbarkeit für einen guten Menschen angebracht.

Liebe Dorli, alles Gute für deinen neuen Lebensabschnitt.

Für das Team der Musikschule, Meinrad Kaufmann



Kindergarten	Normalbetrieb mit Hygienevorkehrungen ▪ Möglichkeiten schaffen, Eltern und Kinder digital zu erreichen ▪ Wo pädagogisch sinnvoll und organisatorisch möglich, Aktivitäten ins Freie verlagern	Normalbetrieb unter verstärkten Hygienebestimmungen ▪ Verpflichtendes Tragen von MNS im Eingangsbereich für Eltern und betreuende Personen ▪ Sportangebote vorwiegend im Freien ▪ Durchlüften, Reinigungs- und Raumkonzept für die Gruppen ▪ Wo pädagogisch sinnvoll und organisatorisch möglich, Aktivitäten ins Freie verlagern
Volksschule	Normalbetrieb mit Hygienevorkehrungen ▪ Hygiene- und Präventionskonzept erstellen ▪ Krisenteam der Schule definieren ▪ Verantwortliche für Informationsweitergabe und Abstimmung mit Eltern und Behörden definieren ▪ Pädagogische Aktivitäten finden möglichst oft im Freien statt	Normalbetrieb mit verstärkten Hygienebest. Wie „grün“, zusätzlich: ▪ MNS verpflichtend für alle außerhalb der Klasse ▪ MNS verpflichtend für schulfremde Personen ▪ Sport vorwiegend im Freien, in Turnhallen nur unter besonderen Auflagen (Kleine Gruppen, Belüftung, keine Kontaktsportarten) ▪ Singen nur im Freien oder mit MNS
Mittelschule	Normalbetrieb mit Hygienevorkehrungen ▪ Hygiene- und Präventionskonzept erstellen ▪ Krisenteam der Schule definieren ▪ Verantwortliche für Informationsweitergabe und Abstimmung mit Eltern und Behörden definieren ▪ Pädagogische Aktivitäten finden möglichst oft im Freien statt	Normalbetrieb mit verstärkten Hygienebest. Wie „grün“, zusätzlich: ▪ MNS verpflichtend für alle außerhalb der Klasse ▪ MNS verpflichtend für schulfremde Personen ▪ Sport vorwiegend im Freien, in Turnhallen nur unter besonderen Auflagen (Kleine Gruppen, Belüftung) ▪ Singen nur im Freien oder mit MNS ▪ Wenn Schließung von Klassen/Schulen: Umstellung auf Distance Learning (Leihgeräte, wenn notwendig)
Musikschule	Normalbetrieb mit Hygienevorkehrungen ▪ Händewaschen, Hände-Desinfektion, Abstand halten ▪ MNS freiwillig (empfohlen) für alle außerhalb der Klasse	Normalbetrieb mit verstärkten Hygienevorkehrungen ▪ MNS verpflichtend für alle außerhalb der Klasse ▪ Ensemble-Unterricht nur in Kleingruppen

**Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen**

- Verpflichtendes Tragen von MNS im Eingangsbereich für Eltern und betreuende Personen
- Fixe Zuteilung von Personal pro Gruppe
- Keine Durchmischung von Gruppen
- Sportangebote ausschließlich im Freien
- Spezielle Regelungen für die Ankunft bzw. das Abholen durch Eltern
- Keine Angebote durch Externe

Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen**Wie „gelb“, zusätzlich:**

- Regelungen für den Schulbeginn und für Pausen zur Minimierung von Kontakten
- Keine Schulveranstaltungen wie Exkursionen usw.
- Keine Teilnahme schulfremder Personen (Projekte usw.)
- Kein Singen in geschlossenen Räumen
- Vermeidung gemeinsamer Mittagspausen
- Lehrerkonferenzen finden online statt

Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen**Wie „gelb“, zusätzlich:**

- Regelungen für Pausen zur Minimierung von Kontakten
- Keine Schulveranstaltungen wie Exkursionen usw.
- Keine Teilnahme schulfremder Personen (Projekte usw.)
- Kein Singen in geschlossenen Räumen
- Vermeidung gemeinsamer Mittagspausen
- Lehrerkonferenzen finden online statt

Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen

- MNS verpflichtend für alle außerhalb der Klasse
- Kein Ensemble-Unterricht
- Keine Schulveranstaltungen

Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen

- Verpflichtendes Tragen von MNS im Eingangsbereich für Eltern und betreuende Personen
- Fixe Zuteilung von Personal pro Gruppe
- Keine Durchmischung von Gruppen
- Fernbleiben ist trotz verpflichtendem Kindergartenjahr gestattet

Notbetrieb mit Überbrückungsangeboten

- Umstellung auf Distance-Learning
- Ersatzbetrieb am Schulstandort in Kleingruppen
- Einrichtung von Lernstationen
- MNS verpflichtend bei Aufenthalt in der Schule
- Ganztagsbetreuung im Notbetrieb (Kleingruppen)
- Bibliothek nur Ausleihe

Notbetrieb mit Überbrückungsangeboten

- Umstellung auf Distance-Learning
- Ersatzbetrieb am Schulstandort in Kleingruppen
- Einrichtung von Lernstationen
- MNS verpflichtend bei Aufenthalt in der Schule
- Ganztagsbetreuung im Notbetrieb (Kleingruppen)
- Bibliothek nur Ausleihe

Ausnahme-Betrieb

- MNS verpflichtend für alle im gesamten Schulgelände
- Umstellung auf Distance-Learning

Eltern-Kind-Bildung



Zusätzliche Inhalte und Angebote, damit sich ihre Kinder zu glücklichen Menschen weiterentwickeln, bekommen Sie bei Vorträgen, die speziell für die Entwicklung ihres Kindes angeboten werden. Denn die Kleinregion Gnas bietet ihnen im Rahmen des Projektes „Mittelpunkt Mensch“ die Möglichkeit sich mit Hilfe eines Eltern-Kind-Bildungspasses aus- bzw. weiterzubilden.

Die Vorteile unseres Eltern-Kind-Bildungspasses:

Jährlich werden fünf Vorträge, die in einer dafür gestalteten Broschüre angeführt sind, die am Beginn jeder Vortragsreihe im September, im Gemeindeamt abzuholen ist, angeboten. Wertvolle Tipps und Anregungen der Vortragenden aber auch der Gesprächsaustausch untereinander stehen im Vordergrund. Ihre Bereitschaft die Zukunft von ihnen und ihren Kindern mit zu gestalten, wird mit einer finanziellen Unterstützung im Wert von **500 Euro** belohnt.

Um diesen Betrag in Anspruch nehmen zu können, sind bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres 18 Veranstaltungen (3 pro Jahr) verpflichtend. Natürlich sind die Vorträge für alle Besitzer eines Bildungspasses gratis.

Mama-Baby-Yoga

mit Verena Di Battista-Pock

Infos und Anmeldungen: **0664/2519042**

...zählt als Fortbildungsveranstaltung (mind. 5 x teilgenommen)

Kanga Training

mit Irina Gsellmann

Infos und Anmeldungen: **0664/3922387**

...zählt als Fortbildungsveranstaltung (mind. 5 x teilgenommen)

Impulsvortrag - mit Rosemarie Höller - Expertin für Empathische Kommunikation nach M. Rosenberg (Gewaltfreie Kommunikation)

**Kinder...
ich hab's mir manchmal leichter vorgestellt.**

**Donnerstag, 19. November 2020, 19:00 Uhr
Kulturhalle Wörth**

Wie wir die Bedürfnisse unserer Kinder, aber auch von uns Erwachsenen, besser erkennen und verstehen können?

Die Sprache des Herzens wiederentdecken.

Die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) ist ein Handlungskonzept, welches Menschen ermöglicht, so miteinander umzugehen, dass der Kommunikationsfluss zu mehr Vertrauen und Freude am Leben führt. GFK soll in diesem Sinne sowohl bei der Kommunikation im Alltag als auch bei der friedlichen Konfliktlösung im persönlichen, beruflichen oder politischen Bereich hilfreich sein. Im Vordergrund steht nicht, andere Menschen zu einem bestimmten Handeln zu bewegen, sondern eine wertschätzende Beziehung zu entwickeln, die mehr Kooperation und gemeinsame Kreativität im Zusammenleben ermöglicht.

Geburtsvorbereitung Gnas / Grabersdorf

In einer geschlossenen Gruppe können sich schwangere Frauen um die 28. SSW ganz auf die Geburt und die erste Zeit mit ihrem Baby vorbereiten.

Die Kurse sind in 7 Module unterteilt, welche folgende Themen beinhalten:

- Schwangerschaft und Körperwahrnehmung
- Ablauf einer Geburt, Gebärlagen, Geburtsphasen
- Geburtsschmerz und Atmung
- N E U Partnereinheit
- Kreissaalbesichtigung im LKH Feldbach
- Stillen oder Flaschennahrung
- Säuglingspflege und Tragehilfen

Zeit / Ort:

Montags von 18 bis 19.30 Uhr im Neuen Rüsthaus
Grabersdorf, 8342 Grabersdorf 106a / 1.Stock

Für den Eltern-Kind-Bildungsspass anrechenbar

Auf Ihr Kommen freuen sich

Dipl. Hebamme Birgit PRASSL

Dipl. Hebamme Michelle FATH

Dipl. Hebamme Eva Notburga STRADNER

Anmeldung ist erforderlich bei:

Silvia FRIEDRICH 03152 / 2511 - 446

Sekretariat BH SO



Mütter / Elternberatung & Babytreff

Für Eltern mit ihren Kindern bis zum 18. Lebensmonat
Jeden zweiten Dienstag im Monat von 9 bis 11 Uhr in
Grabersdorf

Messen – Wiegen – Stillberatung – Ernährungsberatung
Entwicklungen des Säuglings – Sozialarbeiterische Beratung

Das Angebot ist kostenlos!



Auf Ihr Kommen freut sich das Beratungsteam
Hebamme MSc Melanie Hofer
ebz Leitung DSA Gertrude Bertl

Anmeldung erforderlich bei:

Frau Silvia FRIEDRICH 03152 / 2511 - 446

BH SO Referat Sozialwesen oder

Frau DSA Gertrude Bertl 0676 / 866 406 52 -

Leiterin ebz Halbenrain



**Südoststeirische Ausbildungsstätte für
Gesundheits- und Sozialberufe**

Marktgemeinde Gnas

8342 Gnas 46

Tel.: 03151 / 2260

ausbildungsstaette@gnas.gv.at

www.gnas.gv.at/ausbildung

Geplante Fortbildungen

20. und 21. November 2020	16 UE
Menschen mit Behinderung im Alter Pflege- und Therapieformen im gerontopsychiatrischen Bereich	
21. November 2020	8 UE
Deeskalation und Gewaltprävention	
06. März 2021	8 UE
Kinästhetik in der Pflege und Behindertenbetreuung	

**Im Juli 2020 haben 13 Teilnehmer/innen die
Ausbildung zum/zur Heimhelfer/in erfolgreich abgeschlossen.**



Freudestrahlend und überglücklich sind die Absolventen/innen der Heimhelferausbildung, die bereits eine Jobzusage haben.

Als Schulleiterin ist es obere Priorität nicht nur auszubilden, sondern in erster Linie den Einstieg ins Berufsleben zu unterstützen.

Heimhelfer/innen werden laufend gesucht, deshalb starten wir den nächsten Ausbildungslehrgang bereits am 06. Oktober 2020.

Pilotprojekt: Ausbildung für Menschen mit Behinderung zu persönlichen Assistenten/innen

Impressionen von den Praxistagen im Haus Stephanus bei Frau Roßmann, MSc und der Exkursion zur Firma Saubermacher in Graz.



Information und Anmeldung:

DDr. Amtmann Ilse, 0664 / 50 15 744, Schulleiterin

ausbildungsstaette@gnas.gv.at



Informationen rund um Bildung und Beruf

Wie unterstütze ich mein Kind bei der Berufswahl? Zeichnen sich Trends am steirischen Arbeitsmarkt ab? Welche Fortbildung soll ich besuchen? Bildungs- und Berufsentscheidungen begleiten uns ein Leben lang – vom Kindes- bis ins Erwachsenenalter. Genau hier setzt die Steirische BBO-Woche Bildung | Beruf | Orientierung an, die heuer erstmals von 23. bis 27. November mit Impulsen, Fachvorträgen und Workshops rund um Bildungs- und Berufsorientierung informiert. Die Aktionswoche findet vorrangig online statt und bietet Steirerinnen und Steirern eine wichtige Grundlage für Entscheidungen rund um ihren Bildungs- und Berufsweg. Das Angebot ist kostenfrei und richtet sich speziell an Eltern mit Kindern ab dem Volksschulalter, Jugendliche und Erwachsene. Ab Oktober sind das Programm und alle Infos zu den Aktionen in den Regionen unter www.bbo-woche.at einsehbar. Organisiert wird die BBO-Woche von den regionalen Koordinatorinnen für Bildungs- und Berufsorientierung.

Zur Information:

Die Messe für Bildung & Beruf Südoststeiermark findet in diesem Jahr als Online-Messe ebenso im Zeitraum von 23. bis 27. November statt. Die Schulinformationsmesse in Bad Radkersburg wird in gewohnter Form am 19.11.2020 im Zehnerhaus in Bad Radkersburg stattfinden.

Praxishandelsschule Feldbach

Handlungsorientierter Unterricht - dicht an der Praxis
Diese neue Bildungsinitiative ermöglicht eine enge Zusammenarbeit zwischen innovativem, lokalem und lebendigem Handwerk und der BHAS Feldbach. Der Fokus liegt insbesondere darauf, Talente junger Menschen zu erkennen und die Begeisterung Jugendlicher für regionales Handwerk zu fördern. Gleichzeitig sollen eine kaufmännische Grundausbildung und eine umfassende Allgemeinbildung vermittelt werden.

Mehr Informationen:

Mag. Astrid Winkler, astrid.winkler@hak-feldbach.at oder
Mag. Gerald Raser, gerald.raser@hak-feldbach.at



BAUMEISTER
POCKBAU

**BETON
AKTION**
Listenpreis - 30%

Komplettlösung aus einer Hand



- Neubau
- Sanierungen
- Zimmerei
- Dachdeckerei
- Spenglerei

www.pockbau.at



Lesen ist Abenteuer im Kopf

Macht und Magie des Buches

Literatur (im Grünen) mit Blick in die Natur



Eine junge Autorin, Teresa Kirchengast, und ein leidenschaftlicher Musiker, Herbert Ferko, haben den Abend am 6. September zu etwas Besonderem gemacht. Teresa Kirchengast hat ihr Erstlingswerk „Schwarze Schafe“ präsentiert, und Herbert Ferko hat zu den Passagen die passenden Lieder gesungen. Das Ambiente bei Obstbau Haas hat zusätzlich zur guten Stimmung beigetragen. Das Buch „Schwarze Schafe“ ist natürlich im Geschäft erhältlich.

Der Weg des Schulbuches

Als Kind habe ich mich jedes Jahr auf die neuen Schulbücher gefreut, besonders der Geruch hat es mir damals angetan. Heute darf ich als Schulbuchhändlerin die Bücher ausliefern, und der Geruch der Bücher ist gleichgeblieben. Ich glaube kaum jemand weiß, wie lange der Weg eines Schulbuches ist, bis es zu dem Schüler kommt. Schon im März müssen die Pädagogen wissen, welche Bücher sie für die Schüler wählen und dies bekanntgeben. Durch ein ausgeklügeltes System sind wir alle miteinander verbunden, was unsere Arbeit in gewisser Weise erleichtert. Jetzt müssen nur die Schulbuchhändler die Bücher bestellen und in den Ferien werden die Bücher geliefert und auf die Schulen aufgeteilt. Die Bücher gehen durch viele Hände und gerade deswegen sollten wir behutsam mit den Büchern umgehen. Wieviel ein Schulbuch kostet, wissen alle Eltern, die ein Kind haben, das bereits ein Buch verloren oder verlegt hat. Ein kleiner Tipp, alle Schulbücher können nachbestellt werden.

Somit ich wünsche ich allen Schülern, Eltern und Pädagogen einen stressfreien Schulbeginn.

Buchvorstellungen:

Mutig, nicht perfekt

Reshma Saujani

Dumont

20,60 Euro



Unerschrocken gegen den eigenen Perfektionismus.

Von klein auf werden Mädchen dazu angehalten, keine Fehler zu machen, während Jungen meist zum Risiko, zum Ausprobieren ermutigt werden und dadurch den Umgang mit dem Scheitern lernen. So werden aus Mädchen perfektionistische Frauen und aus Jungen risikofreudige Männer. Reshma Saujani zeigt praxisnahe Wege aus dem Perfektionismus auf sowie Strategien, mit denen man seine Angst vor dem Scheitern überwinden kann.

Wenn die Blätter sich rot färben

Louise Penny

Kampa

18,40 Euro



Eine Leiche im Bistro von Three Pines und niemand im Dorf kennt den Toten. Wirklich niemand?

Wie ist die Leiche unbemerkt in das Bistro gelangt, das sich zwischen Bäckerei und Buchhandlung mitten in Three Pines befindet? Und wer hat den Mann getötet? Armand Gamache, der in Montreal sitzt, muss mit seinem Team anrücken.

Ich an meiner Seite

Birgit Birnbacher

Zsolnay

23,70 Euro



Bachmann Preisträgerin Birgit Birnbacher erzählt davon, wie einer wie Arthur überhaupt im Gefängnis landen kann und geht der großen Frage nach, was ein „nützliches“ Leben ausmacht.



Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: 8 bis 13 Uhr

Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 8 bis 18 Uhr

Samstag: 8 bis 12 Uhr



Hauptplatz 18, 8342 Gnas

Tel.: 03151 / 8716

Mobil: 0664 / 12 70 635

christina.domittner@gmail.com

Kultur & Gnas

Gnaser Summer Special

am 1. August 2020

Auf der Suche nach einer Oase in Zeiten kultureller Einöde wurde die Idee zum Gnaser Summer Special geboren. Das vielfältige Programm erstreckte sich über den gesamten Tag. Die Pick-siaßn Bixn versüßten das vormittägliche Flanieren durch den sommerlichen Markt mit ihren frechen Gstanzln,

charmant gesungenen Evergreens und schwungvollen Eigenkompositionen.

Anschließend verwandelte sich der Platz vor der Buchhandlung Praßl zum Schmelztiegel, als Dr. Jekyll & Mr. Hyde Kostbarkeiten aus Jazz, Soul und Pop kredenzten. Ihre würzigen Arrangements erfüllten jeden Winkel des Marktplatzes mit mondänen Klängen.

Den abendlichen Reigen eröffnete die Familienmusik Tropper im stimmungsvollen Ambiente unseres Hauptplatzes. Die drei hochbegabten Schwestern und ihre musikaffinen Eltern bereiteten einen einmaligen Hörgenuss. Pop und Rock trifft auf Streichquartett.

Zum Abschluss gab es Blues vom Feinsten: Cradle Trio &

Friends. Die immense Musikalität dieser Band zeigte sich in ihrem dynamisch ausgefeilten Spiel, den lyrischen Solos und berührenden Interpretationen.

Unter Mondenschein und Sternenhimmel nahm diese gelungene Veranstaltung ihren Ausklang.

Matthias Stangl



Cradle Trio



Familienmusik Tropper



Picksiaßn Bixn



Dr. Jekyll & Mr. Hyde

Diknu Schneeberger Trio und Christian Bakanic Donnerstag, den 22. Oktober 2020

Kulturhalle Wörth bei Gnas, 19.30 Uhr

VVK: € 18,00 / AK: € 23,00

Vorverkaufsstellen: MG Gnas, Trafik Poglitsch, Trafik Roth, Buch Prassl/Domittner



**Beide Veranstaltungen finden nur statt,
wenn Corona es zulässt.**

Christoph Fritz

Kabarettprogramm DAS JÜNGSTE GSICHT

Donnerstag, den 19. November 2020

Kulturhalle Wörth bei Gnas, 19.30 Uhr

VVK: € 20,00 / AK: € 25,00

Vorverkaufsstellen: MG Gnas, Trafik Poglitsch, Trafik Roth, Buch Prassl/Domittner, Ö-Ticket

**Ohne Leiden bildet sich kein Charakter.
Ernst Freiherr von Feuchtersleben**

Gnaser Kunstfenster

Ute Müllers Malerei gibt sich nicht mit der Fläche einer Leinwand zufrieden, immer untersucht sie den Raum, den Bildraum ebenso wie den Raum, der das Bild umgibt.

Für das Kunstfenster setzt Ute Müller ein Bild als Objekt in den Raum. Die Malerei wird nicht wie üblich an die Wand gehängt, sondern beansprucht gleich einer Skulptur den ge-

samten Raum. Durch den schwebenden Effekt werden Vielschichtigkeit und Tiefenwirkung verstärkt, die mediale Verschränkung erfährt einen weiteren Dreh.

Michaela Pakesch



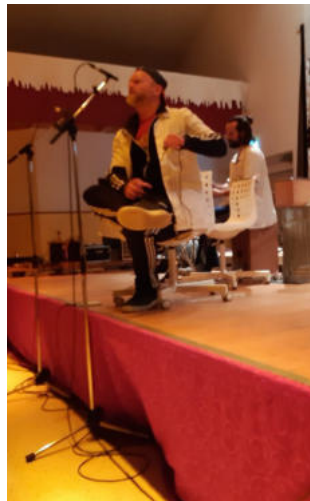
Das Geld für die gekauften Karten von Blues Brothers kann gegen Vorlage der Karten im Gemeindeamt Gnas abgeholt werden.

Funky Currywurst Brothers Konzert

Schlagwort

„Rhythmus im Blut“

Die Lust am Neuen, am Persönlichen und Unverwechselbaren ist das Markenzeichen von Peter und Johannes, die bei ihrem Auftritt rocken, vollgepackt mit virtuoser Musikalität und hinreißendem Humor. Ein unterhaltsamer und hinreißender Abend, wo Rhythmus, einzigartige Performance und zauberhafte Klänge die Zuschauer ganz schön einheizten.



Am nächsten Tag gab es einen:

Workshop für Kinder und Jugendliche der Musikschule

Die Funky Currywurst Brothers Peter und Johannes vermitteln in 2 ½ Stunden volle Begeisterung für Rhythmus. Sie trommeln virtuos auf allen möglichen und unmöglichen Dingen herum, was ihnen unter die Hände kommt: wie Werkzeugkästen, Bürostühle, Quietschtiere, Luftballons Pilotenanzüge mit Glocken drauf und nicht zuletzt an ihrem eigenen Körper.

Ein toller Workshop, das jedes Kinderherz hochspringen lässt und zum aktiven Mitmachen begeistert.



Feuerwehren kämpften gegen Hochwasser in Gnas - eine Zusammenfassung vom Unwetter am 22. August 2020

In der Nacht von Samstag auf Sonntag waren die Feuerwehrrkräfte im Bereichsfeuerwehrverband Feldbach gefordert. Ein Unwetter, begleitet von Starkregen, das am späten Samstagabend (22. 8.) gegen 20 Uhr einsetzte, ließ zahlreiche kleinere Zuläufe und Bäche anschwellen. Die Folge: Viele Straßen und Gebäude wurden überflutet.

Bis zu 80 Liter Regen innerhalb einer Stunde in Gnas

Verbreitet sind innerhalb dieser kurzen Zeitspanne 50 bis 80 Liter Regen pro Quadratmeter gemessen worden. Die extremen Wassermengen konnten von den Entwässerungsanlagen nicht mehr aufgenommen werden, etliche Gebäude und Straßen wurden überflutet. Um 20:43 Uhr ging der erste Einsatzbefehl für die Feuerwehr Gnas ein: Betreutes Wohnen und Musikheim unter Wasser. Als das ersteintreffende Fahrzeug der Feuerwehr Gnas eintraf, schossen immense Wassermassen die Straße herunter. Der mobile Hochwasserschutz wurde umgehend aufgebaut, um das Gebäude zu schützen. Dieser brach aber binnen weniger Minuten, der Druck der Wassermassen war zu groß. Weiters betroffen war die Ortschaft Thien. Der Thie-

nerbach trat im Ortsgebiet von Thien über die Ufer und überflutete die Ortschaft.

Massives

Einsatzaufkommen

Nicht nur der Großraum Gnas war vom Unwetter betroffen, binnen kürzester Zeit standen alle 73 Feuerwehren des Bereichsfeuerwehrverbandes Feldbach im Unwettereinsatz - seit 2009 das zweite Mal in der Geschichte. Zahlreiche Notrufe wurden vom Disponententeam am Feuerwehrnotruf in der Bereichs-Alarmzentrale „Florian Feldbach“ erfasst – und an die Einsatzleitung Gnas übermittelt.

193 Feuerwehrrkräfte von 20 Feuerwehren aus dem Bereichsfeuerwehrverband Feldbach und eines KHD-Zugs aus dem Bereichsfeuerwehrverband Radkersburg (Katastrophenhilfsdiensteinheit) waren innerhalb kurzer Zeit im Ort Gnas und in Thien eingesetzt, um Keller auszupumpen, Verkehrswege frei zu machen und Verkläunungen zu entfernen.

Zweite Einsatzwelle kurz vor Mitternacht - Hochwasseralarm am Gnasbach

Kurz vor Mitternacht überschlugen sich die Ereignisse. Bei der Lagebesprechung im Rüsthaus Gnas wurde die

Einsatzleitung vom Wassermesser der BBL Südoststeiermark in Kenntnis gesetzt, dass der Gnasbach im Ort Gnas massiv über die Ufer treten könnte. Das Rückhaltebecken Perlsdorf konnte die Wassermassen nicht mehr fassen und war übergelaufen, zahlreiche Bäche im Einzugsbereich des Gnasbaches führten starkes Hochwasser. Eine zweite Einsatzwelle stand bevor. Eingesetzte Feuerwehren meldeten bereits einen steigenden Wasserstand entlang des Gnasbaches, sie mussten Gerätschaften zurücklassen und sich in Sicherheit bringen. Ein Container wurde in den Bach geschwemmt und drohte den Bach zu verkläun.

Objekte wurden vor steigendem Hochwasser geschützt

Umgehend wurde ein Teil der knapp 200 Einsatzkräfte umdirigiert. Es galt Sandsäcke zu füllen, Gebäude zu schützen und Bewohner zu warnen. Binnen kurzer Zeit konnten Hunderte Sandsäcke an Gebäuden und Betrieben entlang des Gnasbaches positioniert werden. Der Hotspot lag dabei auf die Sicherung einer Kfz-Werkstätte mit einer Tankstelle, einer Bäckerei und mehrerer noch nicht betroffener Wohnhäuser. Die Feuerwehrrkräfte un-

terstützten auch bei der Räumung von Sachgütern und Wertgegenständen aus dem Gefahrenbereich.

Einsatzleitstab disponiert und priorisiert

Im Rüsthaus der Feuerwehr Gnas wurde der Einsatzstab eingerichtet, von wo aus die vielen Einsatzaktivitäten priorisiert koordiniert wurden. Unterstützung kam nach Mitternacht von der Mannschaft im Einsatzfahrzeug des Bereichsfeuerwehrverbandes Feldbach. Aufgrund der vorhandenen hydrologischen Berechnungen für den Gnasbach, war es möglich, einige noch nicht betroffene Objekte rechtzeitig zu sichern und die Bewohner zu warnen. Punktuell führte im Ort Gnas der Gnasbach HQ 300.



Sonntagfrüh (23.08.2020)

Zur Aufarbeitung der Schadenslagen im Großraum Gnas stand am Sonntag abermals ein Großaufgebot der Feuerwehren im Einsatz. Teilweise stand das Wasser in Siedlungshäusern und Wohnobjekten bis zur Kellerdecke. Durch den Sturm wurde ein Wohnhaus abgedeckt. Zahlreiche Straßen und Plätze wurden vom Schlamm gereinigt und das Freibad Gnas musste ausgepumpt werden. Besonders betroffen von den Überflutungen war das Betriebsgelände der Firma Gnaser Ei.

Insgesamt wurden am Sonntag über 50 Schadstellen von 23 Feuerwehren aus den Feuerwehrbereichen Feldbach, Radkersburg und Leibnitz mit 154 Einsatzkräften abgearbeitet. Bis Sonntagabend konnte ein Großteil der Schadenslagen erledigt werden.

Gnas wurde zum Katastrophengebiet erklärt

Aufgrund der immensen Schäden, die das Unwetter angerichtet hat, wurde für die Gemeinde Gnas von der BH Südoststeiermark die Katastrophe festgestellt und der

Raum zum Katastrophengebiet erklärt. Durch dieses Instrument ist es möglich, rasch und unbürokratisch Hilfe leisten zu können. Landesrat Johann Seitingner machte sich selbst ein Bild von den Schäden.

Einsatzmarathon

Nach einem regelrechten „Einsatzmarathon“, der Samstagabend seinen Anfang genommen hat, beendeten die überörtlichen Feuerwehrkräfte am Sonntagabend (23.08.2020) einen Großteil der Arbeiten. Die Feuerwehr Gnas stand auch den Rest der Woche noch im Einsatz und führte Reinigungsarbeiten durch.

Danke

Allein die Feuerwehr Gnas leistete in der vergangenen Woche knapp 1.000 freiwillige - vor allem aber unentgeltliche - Einsatzstunden für die Bevölkerung von Gnas. Danke aber auch an alle Feuerwehrkräfte, die bei der Bewältigung dieser Katastrophe mitgeholfen haben. Insgesamt standen allein Samstagabend und am Sonntag über 350 Kräfte der Feuerwehren in Gnas im Einsatz.

KHD-Führungsstab Bereichsfeuerwehrverband Feldbach
Bereichsalarmzentrale Florian Feldbach

Feuerwehrabschnitt Gnas:
Feuerwehr Gnas (Einsatzleitung), Grabersdorf, Poppendorf, Krusdorf, und Unterauersbach

Feuerwehren aus dem BFV Feldbach:

Feuerwehren Berndorf, Oberdorf, Eichkögl, Tiefenitz, Petersdorf II, Kirchberg, Studenzen, Fladnitz, Kornberg-Bergl, Kirchbach, Edelstauden, Kleinfrannach, Seibuttendorf, Kapfenstein, Edersgraben, Hohenbrugg, Perlstein, Bad Gleichenberg, Jamm, Schützing,

WLF Feldbach und KHD-Zug BFV Feldbach, S4 Versorgung.

Feuerwehren aus dem BFV Radkersburg:
KHD-Zug aus dem Bereich Radkersburg
Ölschadensfahrzeug Feuerwehr Ratschendorf
Schweres Rüstfahrzeug Feuerwehr Mureck
Feuerwehren Trössing, Hof bei Straden, Goritz b. R. und St. Peter a. O.

Feuerwehr aus dem BFV Leibnitz:
Feuerwehr Gamlitz, Großklein

Bilder: BFVFB/Karner, FF Gnas, LFV/Fink



Eine weise Frau sagte einst:

„Die wichtigsten Menschen sind nicht die, die den Kopf voller Wissen haben. Es sind die, die ein Herz voller Liebe haben, Ohren die bereit sind zuzuhören und Hände, die bereit sind zu helfen.“

Gnaser Landsknecht - Geschichte(n)



Die Covid 19 Pandemie stellte auch unseren Kulturverein vor neue Herausforderungen. In den letzten Jahren nahmen wir mit großer Begeisterung und Leidenschaft an den sommerlichen Großveranstaltungen in Poppen-

dorf (Schlossfest) und Riegersburg (Vollmondnächte) teil. Durch die Corona bedingten Absagen dieser Veranstaltungen blieb uns heuer mehr Zeit für historische Forschungen bzw. Begehungen. So erwanderten wir mit dem Historiker Dr. Franz Suppan drei mittelalterliche Burgstellen in Kohlberg, Obergnas und Poppendorf. Unser Hauptmann Günther sichtet derzeit gemeinsam mit dem Liechtensteinschen Haus und Hof Archivar Dr. Fischer das Burgarchiv auf der Riegersburg. Dr. Fischer arbeitet an einer wissenschaftlichen Arbeit zum Thema 200 Jahre Liechten-

stein in der Steiermark. Für die Geschichte der Gemeinde Gnäs interessant sind die im Burgarchiv gelagerten Urbare und Stiftregister der Herrschaften Kornberg und Kirchberg, gehörten zu je-

nen ja die Ämter Maierdorf, Pernreith, Raning und Gnäs. Interessierte können gerne, mit freundlicher Erlaubnis der liechtensteinschen Gutsverwaltung, Einsicht in diese Dokumente nehmen.



Rotes Kreuz - Ortsstelle Gnäs

Wir starten wieder durch!

Aus- und Weiterbildungen nach dem „Corona-Betrieb“

Die außergewöhnlichen Umstände der Corona-Krise änderten natürlich auch den Jahresplan unserer neuen Ortsstellenleitung stark ab. Doch diese neue Herausforderung für das Gesundheitswesen brachte nicht nur Einschränkungen in unserem Fortbildungs- und Schulungsprogramm, sondern stellte uns auch vor die Notwendigkeit, unsere Kompetenzen zu erweitern.

So fanden an zwei Wochenenden im August Schulungen unserer Helferschaft zur Abnahme eines PCR-Rachenabstriches statt. Damit kann eine zunehmend nahtlose und zeitsparende Zusammenarbeit mit den Krankenanstalten bei der Feststellung von Infektionen mit ansteckenden Krankheiten gewährleistet werden.

Zudem dürfen wir verkünden, dass auch die Ausbildung zum Rettungssanitäter und die

Möglichkeit ein Praktikum im Rettungsdienst zu absolvieren demnächst wiederaufgenommen werden.

Dass unsere Helferschaft auch in dieser anspruchsvollen Zeit Zuwachs bekommen hat und sich stets der Weiterbildung widmet, ist uns dabei eine besondere Freude zu berichten. Unter anderem ist derzeit auch eine unserer ehrenamtlichen Helferinnen, die auch schon in unserer Jugendgruppe tatkräftig war, für den bevorstehenden Sanitäter-Kurs angemeldet und zwei unserer bereits aktiven Mitarbeiter sind gerade mitten in der Aus-



bildung zum Einsatzfahrer, welche auch das Lenken eines Rettungswagens im Dienst ermöglicht.

Da wir natürlich beständig an der Zukunft unseres Vereines arbeiten wollen, werden wir uns im bevorstehenden Herbst auch wieder dem Aufbau einer Jugendgruppe in unserer Ortsstelle widmen. Von lehrreichen Jugendstunden über Erste Hilfe-Maßnahmen und den vielseitigen Tätigkeiten des internationa-

len Roten Kreuzes bis hin zu gemeinsamen Aktivitäten wie Grillabenden und Ausflügen haben wir natürlich für jeden Geschmack etwas zu bieten. Informationen dazu werden wir bereits kurz nach Start des neuen Schuljahres auch in der Schule bieten. Bei Interesse an der Teilnahme an unserem jungen Team dürft ihr euch aber natürlich jederzeit bei einem euch bekannten Mitarbeiter oder direkt auf unserer Dienststelle melden.

Andreas Melbinger
Schriftführer Rotes Kreuz
Gnäs

Einladung zum Schnuppertag der Rotkreuz-Jugend:

Am 3. Oktober um 14 Uhr auf der RK-Ortsstelle Gnäs (mehr Infos folgen auf unserer Facebook-Seite)

Betreutes Wohnen Caritas Pfarrerstadl und Roth-Haus

Leider sind Corana bedingt unsere Aktivitäten noch immer etwas eingeschränkt.

Zumindest konnten wir bei unseren beiden „Mittags-Grillen“ im Innenhof alle angefallenen Geburtstage von März bis August gemeinsam feiern. Die Tische wurden im Innenhof aufgestellt, es wurde gesungen und G'schichtln wurden vorgetragen. Es war sehr gemütlich und hatte was von „Biergarten-Flair“!

Da entfernte Ausflüge zurzeit nicht möglich sind, haben wir uns einfach umorientiert: Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?

Mehrmaliges Eis essen beim Café Wagner oder Wander-Zwischenstopp im Jufa!

Auch Frau Neumeisters Einladung sind wir gerne gefolgt und wurden noch dazu fürstlich verwöhnt.

Auf der Suche nach einem Abschiedsgeschenk für unseren sehr geschätzten Herrn

Kaplan Marius wurde auf Initiative der Bewohner die „Aktion Sonnenblume“ gestartet. Bereits im Juli wurden in Form eines Herzens Sonnenblumen unter seinem Fenster gepflanzt. Da das Gießen in diesem Sommer nicht notwendig war, galt es umso mehr, die Schnecken fern zu halten. Trotz seiner vielen Termine konnten wir uns doch noch persönlich von ihm verabschieden und wünschen ihm alles Gute für seine neue Aufgabe.

Wie bei so vielen in der Gemeinde hatte das Unwetter am 22. August 2020 auch bei uns im Pfarrerstadl seine Spuren hinterlassen. Betroffenen waren bei uns der Lift, der Technikraum, die Wohnung im Parterre und nur teilweise der Gemeinschaftsraum. Bei den Musik- und Sängerräumlichkeiten wurde leider, trotz Einsatzes der Feuerwehr, alles überflutet.



An dieser Stelle sagen wir von ganzem Herzen DANKE allen Feuerwehren, die unermüdlich in ihrem Einsatz Höchstleistungen erbringen, insbesondere in diesem wahr-

lich verrückten Sommer. Zum Glück blieb das Roth-Haus gänzlich verschont!

Anni und Manuela



Zurzeit haben wir keine freie Wohnung!

Wenn Sie Interesse am Betreuten Wohnen haben und gerne ein Teil unserer Gemeinschaft werden möchten, kontaktieren Sie uns und informieren Sie sich unverbindlich!

So können wir Sie, nach chronologisch erfolgter Anfrage, bei Frei werden einer Wohnung darüber informieren!

Zu den Dienstzeiten vor Ort unter 0676 / 880 15 8293 oder in der Zentrale in Graz unter 0316 / 880 15



Der Meisterbetrieb
aus der Südoststeiermark

Gnas, Katzendorf 1 • www.tfhaustec.at

- Heizung
- Bad & Sanitär
- Elektro
- Installations-
technik





Gnas goes digital
Der neue Gnas Gutschein für Genuss + Einkauf

1. www.gognas.at
2. Betrag wählen
3. Bezahlen
4. Ausdrucken
5. Verschenken & Einlösen

Regionale Vielfalt mit nur einem Gutschein!

Von der Bevölkerung sehr gut angenommen wurde der im heurigen Juli neugestaltete und vorgestellte Gnaser Gutschein für Genuss + Einkauf. Neu ist, dass man den Gnas Gutschein nun auch online unter www.gognas.at jederzeit kaufen und sofort ausdrucken kann. Wenn Sie nicht selbst ausdrucken wollen, so können Sie den Gutschein weiterhin bei den Verkaufsstellen Trafik Roth und Poglitsch sowie bei der Raiffeisenkasse Gnas erwerben.

Dieser Gutschein kann in über 40 Gnaser Betrieben (Gasthäuser, Modehäuser, Lebensmittelmärkte, Parfümerien, Buchhandlung, Trafiken, Blumengeschäfte, Caféhäuser, Autohäuser, Friseure usw.) eingelöst werden.

GoGnas - GoWirtschaft - GoZukunft

www.gognas.at



Die Initiatoren
BGM Gerhard Meixner
und Helmut Roth
(GoGnas Team)

Unser Leben ist das
Produkt unserer
Gedanken.
Marc Aurelius

Herzliche Gratulation



Heribert Pölzl wurde ein
kooptiertes Ausschuss-
Mitglied in der WKO
Steiermark, Fachgruppe
Immobilien- und Vermö-
genstreuhänder.

**Vorübergehend
geänderte COVID19
Öffnungszeiten!**

Infos unter:
03151/2275 Modehaus Gnas
03152/4180 Modehaus Feldbach
www.goldmann-mode.at

GERADE JETZT!

sind wir wieder gerne für Sie da.
Und freuen uns auf Sie!

goldmann

Mode & Tracht fürs Leben

Sympathisch, kompetent & fairer Preis. Auch in großen Größen.
In Gnas, Tel. 03151/2275 und Feldbach, Tel. 03152/4180.
www.goldmann-mode.at

Nimm deine Zukunft in die Hand - GoGnas Lehrlingsoffensive

Lehrlinge sind in der Handwerksregion Vulkanland sehr gefragt und wichtig für den starken Wirtschaftsstandort. Gerade in Zeiten wie diesen müssen wir alles daran setzen, dass die Jugend weiterhin ein breites Arbeitsplatzangebot in der Region hat.

Mit dieser Aktion vernetzte die Marktgemeinde Gnas Jugendliche und Betriebe. Gemeinsam mit den Betrieben in der Gnaser Region konnten 33 Lehrstellen aufgestellt werden. Vom Mechatroni-

ker/in über den/die Installateur/in oder Steinmetz/in bis hin zum Speditionskaufmann/frau gibt es ein vielseitiges Lehrstellenangebot in den Gnaser Betrieben. Neu war bzw. ist die Möglichkeit zur Bewerbung direkt auf der Gnaser Homepage unter www.gnas.gv.at/lehrstellen. Es gab über 700 Zugriffe auf die Lehrlingsseite und sehr viele nutzen die Möglichkeit der Direktbewerbung auf der Homepage. Einige der teilnehmenden Betriebe haben sich auch mittels Video auf

den Social Media Kanälen von GoGnas vorgestellt, wo alle Beiträge auch jetzt noch nachzusehen sind.

GoGnas - sichere Ausbildung, starker Wirtschaftsstandort u. zukunftssträchtige Region!

www.facebook.com/go-gnasgo

Instagram: @go_gnas

„Für uns als ständig wachsendes Familienunternehmen ist es stets wichtig uns auf die Ausbildung von Lehrlingen zu konzentrie-

ren. Sie sind die stolzen FacharbeiterInnen der Zukunft, welche über ihr fachliches und handwerkliches Wissen unser Handwerk im „goldenen Boden“ halten. Die Digitalisierung über soziale Netzwerke trägt nicht unwesentlich dazu bei, genau solche jungen Leute zu erreichen. Auch unser traditionelles Handwerk wird durch moderne Technik und Maschinen - als Unterstützung - zur einem mehr als spannenden Beruf.“

Florian Trummer



Bürgermeister Gerhard Meixner und Helmut Roth



Naturstein Trummer GmbH

Offene Lehrstellen in der Marktgemeinde Gnas

Nähere Informationen und Möglichkeit zur Bewerbung gibt es unter www.gnas.gv.at/lehrstellen

Firmennamen	Adresse	Ansprechperson	Tel.Nr.	Mailadresse	Offene Lehrlingsstelle(n) / Branche
Josef Walter, Schmiede, Metallbau	Unterauersbach	Josef Walter	0664/5585242	office@waltermetall.at	Metalltechnik-Schmiedetechnik
Kachelöfen - Fliesen Lorenzer	Poppendorf 41	Herbert Lorenzer	0664/5225230	kacheloefen.lorenzer@aon.at	Ofenbau u. Verlegetechniker
Erich Kniewallner Trockenbau GmbH	Wörth 27	Fr. Kniewallner	03151/30199	trockenbau.kniewallner@aon.at	Stuckateure und Trockenausbauer
Modehaus Goldmann	8342 Gnas 40	Ewald Goldmann	0664/73988552	office@goldmann-mode.at	EHK Modeberater/in, Lehre mit u. ohne Matura
Radsport Scheicher	8342 Gnas 30	Scheicher Johannes	0664/5257475	office@radsportscheicher.at	Einzelhandelskaufmann/frau
Pock GmbH	Burgfried 145	Franz Gucher	0664/8478495	f.gucher@pockdach.at	Hochbauer (Maurer) / Bau
Pock GmbH	Burgfried 145	Franz Gucher	0664/8478495	f.gucher@pockdach.at	Dachdecker-Spengler / Dachdecker
Pock GmbH	Burgfried 145	Franz Gucher	0664/8478495	f.gucher@pockdach.at	Zimmerer/Holzbau/
Pock GmbH	Burgfried 145	Franz Gucher	0664/8478495	f.gucher@pockdach.at	Einzelhandelskaufmann/frau
Roth Handel & Bauhandwerkerservice GmbH	8342 Gnas 135	Gertrud Stangl	03151/2252-274	g.stangl@roth-diehandwerksmeister.at	Installations- u. GebäudetechnikerIn
Roth Handel & Bauhandwerkerservice GmbH	8342 Gnas 135	Gertrud Stangl	03151/2252-274	g.stangl@roth-diehandwerksmeister.at	Platten- u. FliesenlegerIn
Roth Handel & Bauhandwerkerservice GmbH	8342 Gnas 135	Gertrud Stangl	03151/2252-274	g.stangl@roth-diehandwerksmeister.at	ElektrotechnikerIn
Roth Handel & Bauhandwerkerservice GmbH	8342 Gnas 135	Gertrud Stangl	03151/2252-274	g.stangl@roth-diehandwerksmeister.at	Maler u. BeschichtungstechnikerIn
Stefan Rauch GmbH	Grabersdorf 104	Stefan Rauch	03151/20830	office@stefan-rauch.at	Mechatroniker für Feuerwehr-, Brand- und Katastroph
Cafe u. Konditorei Wagner	8342 Gnas 17	Helmut Wagner	03151/2248	info@cafe-wagner.at	Konditorlehrling
TF Haustec GmbH	Katzendorf 1	Tackner Martin	0664/2107775	tackner@tfhaustec.at	Sanitär-, u. Klimatechniker
Wohlmuth GmbH	Obergnas 38	Gerhard Wohlmuth	03151/2702	wohlmuth.nh@aon.at	Einzelhandelskaufmann/frau

WIR SUCHEN DICH!

Dein Arbeitsplatz in Gnas!

Wir sind für Sie da!

Wirtschaftsservicestelle Marktgemeinde Gnas

Renate Wagner, Tel.: 03151 / 2260-17, Mail: reate.wagner@gnas.gv.at

Gesucht wird:	Firma:	Kontaktadressen:
Maurer Facharbeiter/Maurer Partien Dachdecker, Spengler-Facharbeiter Zimmerer-Facharbeiter Lehrlinge: Maurer, Dachdecker/Spengler, Zimmerer und Einzelhandelskaufmann/frau	POCK Gesellschaft m.b.H.	Franz Gucher, Tel: 0664 / 847 84 95 f.gucher@pockdach.at 8342 Burgfried 145
LKW-Fahrer, Produktionsmitarbeiter m/w Büroangestellte	Gsellmann Mischfuttererzeugung GmbH	Andreas Gsellmann, Tel: 0664 / 202 99 21 a.gsellmann@gsellmann.com 8342 Kohlberg 63
Kellner, Koch/Jungkoch	Gasthaus-Landcafe Kohlberghof	Anton Suppan, Tel: 03151 / 8313 gasthaus@kohlberghof.at 8342 Kohlberg 32
Konditorlehrling	Cafe Wagner	Tel: 03151 / 2248 8342 Gnas 17
Vorarbeiter/in, Tiefbau/Straßenbau/Beton- bau/Leitungsbau Facharbeiter/in, Tiefbau/Straßenbau/Beton- bau/Leitungsbau Mobilbaggerfahrer/in	Swietelsky BaugesmbH	Ing. Thomas Nikitser, Tel: 03152 / 2720 feldbach@swietelsky.at Franz-Josef-Straße 12a 8330 Feldbach
Masseur (Shiatsu, Ayurveda, spezielle Ausbildungen), Ernährungsberater Freiberufler im Gesundheitsbereich (TCM, Ayurveda, Detox,...) m/w	Younity Yoga	Michaela Schwarz, Tel: 0664 / 420 26 04 8342 Grabersdorf 69
Heimhelfer/in Pflegeassistent/in DGKP w/m	Pflegeheim Gnesaha	Karin Baumgartner, Tel: 03151 / 20186-14 office@gnesaha.at 8342 Gnas 114
Montage-Tischler/Zimmerer	Müller Stiegenbau	Müller Franz office@mueller-stiegen.com 8342 Grabersdorf 59
Zusteller/-in	Hütter Pute & Huhn	pute-huhn@aon.at Krusdorf 12, 8345 Straden
Kellnerin (25h) Reinigungskraft	Gasthaus Catering Kurzweil	Andreas Kurzweil, Tel: 0664 / 995 21 244 8342 Gnas 19
1 Facharbeiter/in für Versetz- bzw. Verlegearbeiten 1 Facharbeiter/in für die Werkstatt: Schleifer, Fräser, Wasserstrahltechniker	Naturstein Trummer	Jauk Lisa, Tel. 03151 / 51980 lisa.jauk@naturstein-trummer.at 8342 Burgfried 205
Mitarbeiter für die Betonwarenerzeugung und/oder Bedienung einer Kleinmischanlage	Helmut Trummer Betonwerk-TransporteHandel	Helmut Trummer, Tel. 03151 / 2274 Betonwerk-trummer@gmx.at 8342 Burgfried 111
Montagetischler	Tischlerei Hösch	Hermann Hösch, Tel. 0664 / 903 42 69 8342 Raning
Konstrukteur u. Außendienstmitarbeiter	Stahlkonstruktion Günter Niederl	Christina Niederl, Tel.: 03151 / 51426 christina@stalleinrichtungen-niederl.at 8342 Obergnas 59
Lenker/in für Kindergarten-Bus	Rossmann Taxi Mietwagen, Bus	Werner Rossmann, Tel.: 0664 / 785 77 30 Perlsdorf 105
Gruppenbetreuer in Teilzeit	Paintball Palace	Dipl. Ing. Florian Mikscha, Tel.: 0664 / 272 68 72 8342 Wörth 6
Innendienstmitarbeiter	Uniqa Generalagentur Styria-Süd-Ost	Stefan Niederl, Tel.: 0664 / 396 75 30 stefan.niederl@uniqa.at; Burgfried 127
Sachbearbeiter/in im Notariat	öffentl. Notare Mag. Michaela Künzel- Painsipp Mag. Kurt Painsipp Notarp.	Bürgergasse 40, 8330 FELDBACH michaela@kuenzel.at

Die Marktgemeinde Gnas schreibt hiermit öffentlich die Stelle
**einer/eines Vertragsbediensteten für die Verwendung
 als Kindergartenpädagogin/
 als Kindergartenpädagoge (Karenzvertretung)**

gemäß den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962 in sinngemäßer Anwendung des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 1997, jeweils in der gültigen Fassung, aus.

Die Anstellung erfolgt nach dem Steierm. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz in Verbindung mit dem Dienst- und Besoldungsrecht der von den Gemeinden anzustellenden Kindergartenpädagoginnen/-pädagogen, Erzieherinnen/Erzieher an Horten und Kinderbetreuerinnen/-betreuer als Karenzvertretung, befristet bis zum 31.08.2021.

Das Mindestentgelt - ohne Berücksichtigung der Vordienstzeiten - laut Gehaltsschema für Vertragskindergartenpädagogen und -pädagoginnen beträgt derzeit 1.953 Euro brutto.

Arbeitsort: Marktgemeinde Gnas - Kindergarten

Arbeitsbeginn: 06. November 2020

Wenn wir Ihr Interesse für die angebotene Position geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 10. Oktober 2020 an folgende Adresse: Marktgemeindeamt Gnas, 8342 Gnas 46
 E-mail: gde@gnas.gv.at

Das Notariat Künzel Painsipp sucht zur Verstärkung seines Teams

1 Sachbearbeiter/in im Notariat

Aufgabengebiet:
 Sachbearbeitung in allen Bereichen des Notariats

Qualifikation:
 Erfahrung im Notariat oder in einem rechtsberatenden Beruf von Vorteil
 gute Umgangsformen, freundliches, gepflegtes Auftreten
 Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Genauigkeit
 sehr gute Rechtschreibung und Grammatikkenntnisse

Wir bieten:
 Beschäftigungsverhältnis ab sofort mit 40 Stunden/Woche
 Attraktiver Arbeitsplatz in angenehmen Büroräumlichkeiten
 breites und abwechslungsreiches Aufgabengebiet, eigenständiges Arbeiten
 Gehalt ab 1.500 Euro brutto, Überzahlung nach Qualifikation und Praxis

Wenn Sie an dieser herausfordernden Position Interesse haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.
 Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
 öffentliche Notare Mag. Michaela Künzel-Painsipp Mag. Kurt Painsipp Notarp.
 Bürgergasse 40, 8330 FELDBACH
 E-Mail: michaela@kuenzel.at



HAUSKAUF braucht SACHVERSTAND

SALVE Heribert Pölzl
 Ihr Immobilienpartner in der Region
Bewerten. Verkaufen. Vermieten.

Gnas am Hauptplatz
www.salve.immo

Anzeige



Albert Fink Ges.m.b.H.

8342 Gnas, Burgfried 175

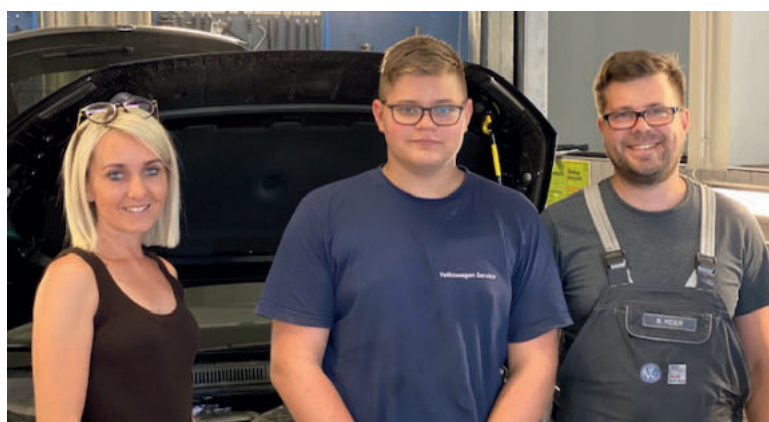
Tel. 0 31 51/83 20, Fax-DW 6

albert.fink@autofink.at, www.autofink.at

Neues vom Autohaus Fink Gnas

„Mit einem Einkauf in unserer wunderbaren Region sichert man zahlreiche Arbeitsplätze und bietet junge Menschen vielfältigste Lehrplätze und Ausbildungsmöglichkeiten“

Anita Fink, Serviceleiterin



Kommen Sie zu uns und probieren Sie die neuesten Modelle



„Wir wollen den Kunden keine Produkte sondern Lösungen verkaufen, denn das Thema Mobilität wird immer komplexer und der Verkäufer dadurch noch wichtiger“

Albert Fink jun.
(zert. Skoda Markenleiter)



Der neue **ID.3**

Hier startet Neues.

Im Autohaus Fink in Gnas.



Die Glanzlichter der Region - Herzliche Gratulation!



Das gesamte Team von Naturstein Trummer gratuliert **Stefan Trummer** aus Grabersdorf recht herzlich zur bestandenen Lehrabschlussprüfung als Steinmetz.



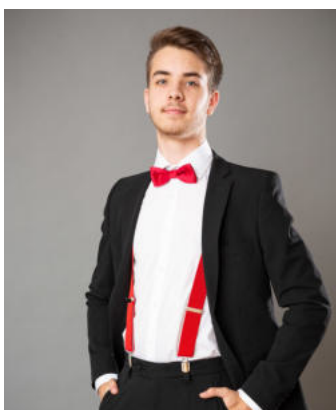
Sandra Krobath aus Maierdorf hat die LAP als Elektro- und Gebäudetechnikerin mit dem Zusatzmodul: Erneuerbare Energien mit Auszeichnung abgeschlossen. Deine Familie wünscht dir weiterhin auf diesem Wege alles Gute.



Kai Fabian Matzer aus Raining hat die Lehrabschlussprüfung zum Maurer mit Auszeichnung bestanden. Herzlichen Glückwunsch zu deiner Lehrabschlussprüfung zum Maurer, die du mit Auszeichnung bestanden hast! Wir sind stolz auf dich! Deine Familie und Isa



Günther Ertler aus Bierbaum hat die LAP im Lehrberuf Metalltechnik, Hauptmodul Zerspanungstechnik und Spezialmodul Konstruktionstechnik, mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. Parallel zur beruflichen Ausbildung hat er an der HAK Feldbach die Berufsreifeprüfung absolviert. Das Team von KMT Konradmetalltechnik GmbH gratuliert herzlich zu dieser großartigen Leistung!



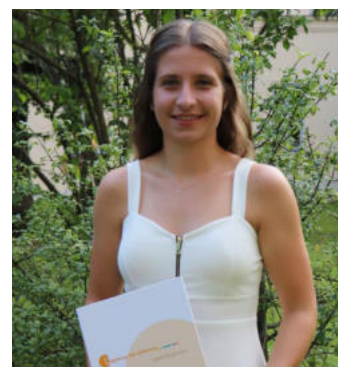
Tobias Kohlmaier aus Wörth hat die Reife- und Diplomprüfung Schwerpunkt Informatik an der HTL Kaindorf mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.



Sarah Kickmaier aus Maierdorf hat die Matura am Borg HIB Liebenau mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.



Carmen Konrad aus Grabersdorf hat die Matura am Borg HIB Liebenau bestanden.



Magdalena Eder aus Burgfried hat die Matura am BG/BORG HIB Liebenau mit gutem Erfolg bestanden.



Maturanten am BORG Feldbach

Romana Kerngast, Burgfried (bestanden)
Hannah Glauning, Trössing (ausgezeichneter Erfolg)
Elisabeth Kieslinger, Burgfried (bestanden)
Tanja Friedl, Raining (bestanden)



Lisa Reiss aus Obergnas hat den Bachelorstudiengang Diätologie an der FH Joanneum in Gleichenberg mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.



Stefan Neumeister aus Burgfried hat im Bereich Informatik/Informationstechnologie den Ingenieur Titel erworben.

Gratulationsfotos zu Schul- und Berufsabschlüssen nehmen wir jederzeit gerne unter gde@gnas.gv.at entgegen. Als Anerkennung werden für Schul- bzw. Lehrabschlüsse mit ausgezeichnetem Erfolg Gutscheine im Wert von 50 Euro und bei gutem Erfolg im Wert von 30 Euro überreicht.

Wir gratulieren zur Meisterprüfung



Kerstin Schurz aus Obergnas hat die Meisterprüfung zur Landwirtschaftsmeisterin mit gutem Erfolg bestanden.



Gernot Neubauer aus Oberauersbach hat die Meisterprüfung für den Beruf KFZ-Techniker abgeschlossen.

Ihr RECHT als UnternehmerIn

Mag. Nicole Konrad



Die virtuelle Generalversammlung – das „Gesellschaftsrechtliche COVID-19-Gesetz“

Leider hat sich die Situation um „CORONA“ in unserem alltäglichen Leben noch nicht verbessert; im Gegenteil sogar: Es sieht so aus, dass auch die nächsten Monate hievon geprägt werden. Es liegt somit auf der Hand, dass seitens des Gesetzgebers gesellschaftsrechtliche Bestimmungen geschaffen werden (mussten), die diese besondere Situation berücksichtigen und regeln. Es handelt sich dabei um Regelungen im Bundesgesetz

betreffend besondere Maßnahmen im Gesellschaftsrecht aufgrund von COVID-19 (kurz: Gesellschaftsrechtliches COVID-19-Gesetz – COVID-19-GesG), in dessen Mittelpunkt die Möglichkeit virtueller Versammlungen von Gesellschaftern und Organmitgliedern steht.

Maßgeblich ist insbesondere § 1 Abs 1 COVID-19-GesG, wonach zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 Versammlungen von Gesellschaftern und Organmitgliedern einer Kapitalgesellschaft (AG, GmbH), einer Personengesellschaft (zB OG, KG), einer Genossenschaft, einer Privatstiftung, eines Vereins, eines Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit, eines kleinen Versicherungsvereins oder einer Sparkasse auch ohne physische Anwesenheit der Teilnehmer durchgeführt und Beschlüsse auch auf andere Weise gefasst werden; dies nach Maßgabe des Abs 2. Gemäß Abs. 2 dieser Norm können seitens des Bundes-

ministeriums für Justiz Verordnungen erlassen werden, welche nähere Regelungen betreffend die Durchführung solcher Versammlungen und Beschlussfassung enthalten.

Konkret wurden Regelungen zur so genannten „virtuellen Versammlung“ bereits in der Gesellschaftsrechtlichen COVID-19-Verordnung (kurz: Gesellschaftsrechtliche COVID-19-Verordnung – COVID-19-GesV) verankert. Hier auszugsweise zur Zulässigkeit virtueller Versammlungen:

Zusammenfassend ergibt sich, dass virtuelle Versammlungen zulässig sind, wenn die Gesellschafter von jedem Ort aus mittels akustischer und optischer Zweiweg-Verbindung in Echtzeit teilnehmen können.

Wesentliches Ziel ist natürlich, dass die jeweils eingesetzten Kommunikationswege eine möglichst hohe Qualität der Rechtssicherheit bei der Willensbildung gewährleisten.

Schon geringe Zweifel an zB der Identität eines „virtuellen Teilnehmers“ führen dazu, dass die Identität geprüft werden muss.

Die Regelungen des COVID-19-GesG (Gesetz) als auch der COVID-19-GesV (Verordnung) unterstützen das gesellschaftsrechtliche Leben während „Corona“ mit Sicherheit sehr; womöglich entstehen aber auch zahlreiche Rechtsstreitigkeiten über der Gültigkeit von Beschlussfassungen (gerade in streitigen Generalversammlungen).

Sowohl das hier beschriebene COVID-19-GesG (Gesetz) als auch die COVID-19-GesV (Verordnung) sind befristet; sie treten am 31. Dezember 2020 außer Kraft.

RA Mag. Nicole Konrad
HOHENBERG

Rechtsanwälte
8010 GRAZ,
HARTENAUASSE 6
TEL.: 0316 / 383636
nicole.konrad@hohenberg.at
www.hohenberg.at



Liebe Gnaserinnen
und Gnaser!



Der goldene Herbst ist auch in die Region um Gnas und Bad Gleichenberg gezogen. Herrliche Farbenspiele begleiten den Wanderer und Radfahrer auf seinen Wegen durch die abwechslungsreiche Kulturlandschaft. Während

die Wein- und Obstbauern intensiv mit der Lese und Ernte beschäftigt sind zählen die Buschenschänken zu den begehrtesten Plätzen im Land: Ein Glas Wein, eine gute Jause, Ausblicke in die weite Landschaft des südoststeirischen Hügellandes. Das gefällt nicht nur den Einheimischen, das spricht auch sehr stark unsere zahlreichen Gäste an.

Nach einem schwierigen ersten Halbjahr 2020, das für uns alle viele Veränderungen und eine komplett neue Gesamtsituation brachte, erholte sich der Tourismus in der Südoststeiermark glücklicherweise recht schnell. Von Anbeginn der schrittweisen Öffnungen Mitte und Ende Mai erfreuten sich unsere Betriebe eines regen Zuspruchs. Dies schlug sich in der Folge auch in einer positiven Nächtigungsentwicklung nieder.



Blick vom Kaskögerlweg in die Region

Die letzten Wochen haben gezeigt, dass sich die Region Bad Gleichenberg großer Beliebtheit erfreut. Die individuell erlebbaren Angebote rund um Wandern, Radfahren, Kulinarik, regionale Produkte in Verbindung mit sanft hügeliger, intakter Kulturlandschaft spiegeln jene Inhalte wider, die sich über die letzten Jahre sukzessive aufgebaut haben und die gerade in Zeiten wie diesen so nachhaltig angenommen werden.

Viele Stammgäste, aber durchaus auch viele neue Gäste-schichten, kamen in die Region und nutzten dabei so stark wie noch nie die vielen Radangebote. Passend dazu hat der Tourismusverband gemeinsam mit dem Dachverband Thermen- und Vulkanland eine komplett neue Radkarte inklusive neuer, über die Region verteilter Servicestationen präsentiert.

Das Veranstaltungsangebot zeigt sich ja den Umständen und Vorgaben entsprechend nach wie vor in reduzierter Form. Eines der kommenden Highlights wird das Erzählfestival mit Folke Tegetthoff werden. Nach dem Storydinner mit allen Haubenköchen der Region inklusive Dominik Fitz als Chefpatissier am 30. September wird badgleichenbergER-ZÄHLT vom 13. bis 15. November in Bad Gleichenberg und den Nachbarorten stattfinden. Auch in Gnas wird es am 14. November beim Obstbau Haas eine Veranstaltung geben. Das genaue Programm findet sich unter www.bad-gleichenberg.at/veranstaltungen/geschichtenfestival.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen erfolgreichen Herbst, der wieder viel Genuss verspricht, und vor allem Gesundheit allen Leserinnen und Lesern des Gnaser Rundblicks.

*Alles Gute und herzliche Grüße,
Ihr Thomas Gußmagg und das Team des
Tourismusverbandes Region Bad Gleichenberg*

„Wo die Steirer am liebsten wandern gehen“

Der 5 Elemente Weg und der Kaskögerlweg machten bei der Platzwahl 2020 mit.

Die Kleine Zeitung suchte den beliebtesten Themenwanderweg der Steiermark.

Der 5 Elemente Weg im Baumgarten bei Gnas machte den achten Platz mit 1.694 Stimmen und der Kaskögerlweg in Poppendorf machte mit 1.464 Stimmen den zehnten Platz.

Unsere wunderschönen Wanderwege sind „wunderbare“ Wege und erfreuen sich großer Beliebtheit. Zahlreiche, landschaftlich reizvolle Orte in Gnas laden zu leichten Wanderungen und spontanen Spaziergängen ein. Gut ausgebaute

Wege, kurze Strecken ermöglichen auch Familien mit Kindern und älteren Menschen, die herrliche Natur zu Fuß zu erkunden.

Der **5 Elemente Weg** führt uns zu den 5 Elementen mit einzigartigen Plätzen:

Element Feuer, Erde, Metall, Wasser und Holz in Bezug auf die Landschaft und Menschen.

Der **Kaskögerlweg** mit sanften Hügeln, fruchtbaren Feldern, saftigen Wiesen und herzlichen Menschen, das ist das Steirische Vulkanland. Der Kaskögerlweg führt mitten in

diese wunderbare Landschaft und verschafft Zugang zu dieser fruchtbaren Gegend.



*Nach Unwetter
- Ernte entlang des
Kaskögerlweges*

300-jähriges Hochwasser

„Die Welt lebt von Menschen,
die mehr tun als ihre Pflicht“
(E. Balser)

„Entwarnung! Der Bach geht zurück, wir hatten noch einmal Glück!“

Die Anspannung lässt nach und die Mieter von Gnas 201 ahnen zu diesem Zeitpunkt nicht, dass es noch ganz anders kommen wird.

Gegen 0:30 Uhr steigt der Wasserpegel wieder und danach überschlagen sich die Ereignisse am 23.08.2020.

Der vermeintlich unscheinbare Gnasbach wurde in kürzester Zeit zu einem furchterregenden Ungetüm, welches uns rasend schnell als sein Opfer erkannte.

Verzweifelte Versuche, sich gegen das Eindringen des Wassers zu wehren, waren

von vornherein zum Scheitern verurteilt.

„Es tut mir leid, wir können euch nicht davor bewahren!“, ruft ein Feuerwehrmann um die Ecke, als das Wasser kommt.

Doch plötzlich packen viele Hände an und tragen hastig noch ein paar Habseligkeiten über die Stufen, die wenig später völlig unter Wasser sein werden.

Das war der Beginn einer Hilfskette von Menschen, die freiwillig, ehrenamtlich und beherzt mehr als nur ihre Pflicht getan haben.

Deshalb ist es uns ein besonderes Bedürfnis, DANKE zu sagen!

Bei:

➤ FF Gnas, FF Berndorf, FF Studenzen, FF Edersgraben;

➤ Fam. Brückler (Radisch, Höllgrund), Fam. Ferko, Fam. Schrittwieser (Leibnitz), Rosi Reininger, Anni Bruncic, Gabi Neubauer, Anna Lammer, Elfriede Wagner, Fam. Konrad (Gnas 213), Bianca Schmerböck, Lisa Maitz, Gerhard Maier, Alois Kahr, Nicole Neureiter, Heidi Dirnböck u. Alois, Gerald Hösch, Patrick Fink, Christine Pranger, Katharina Kober;

und ganz besonders bei unserer Nachbarin Veronika Schmied,

➤ Lebenshilfe NetzWerk GmbH (BEQU Gnas), Hospizverein Feldbach;

➤ Spar Fürpass, Obstbau Haas, Buschenschank Lindner (Radisch), Buschenschank Tropper „Urba's Keller“ (Tieschen)

und nicht zuletzt bei unserem



Herrn Bürgermeister Gerhard Meixner, Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel und Vizebürgermeister Alois Sommer Vergelt's Gott aus tiefstem Herzen für eure Hilfe und euer Mitgefühl!!!

*Josef Schrittwieser
für die Bewohner
von Haus 201 in Gnas*



Gnas nach schweren Unwettern zum Katastrophengebiet erklärt

Unwetter mit Starkregen und extreme Windböen haben zu großen Unwetterschäden (Überflutungen, Holzbruch, Murenabgänge) geführt. Soldaten des Bundesheeres waren vor Ort im Einsatz, um die durch Hochwasser entstandenen Verklausungen bei den öffentlichen Gewässern zu beseitigen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die in diesen außergewöhnlichen Tagen gezielte Maßnahmen setzen und Hilfsorganisationen bereitstellen.

Danke auch an die anwesenden Soldaten für ihren Einsatz.



Sommerbetreuung

Wer baut die schönste Sandburg? Wer hält auf der Sprossenwand am längsten durch? Welches Team sammelt die Tennisbälle am schnellsten ein? Diese und viele weitere Challenges und knifflige Herausforderungen warteten in der Ferienbetreuung der Volksschule Gnas auf die Kinder. Eine abwechslungsreiche Zeit ließ die Wartezeit bis Schulbeginn schnell vergehen. Gemeinsam erkundeten wir den Wald, suchten die Abkühlung im Freibad und genossen das Regenwetter im Hallenbad. Bei unseren gemeinsamen Abenteuern warteten zahlreiche Spaziergänge zum JUFA oder nach Raning, was den Kindern großen Spaß bereitete. Dabei wurden Motivation, Ehrgeiz, Durchhaltevermögen, Teamfähigkeit und Einfühlungsvermögen gestärkt. Das gesamte Team hofft, dass die Kinder diese Zeit positiv in Erinnerung behalten und ihren Freundinnen und Freunden davon erzählen werden.

Lisa Schwarz und Matthias Eder



Die Welt lacht, wenn ein Kind lacht, dann wäre das beste, was wir machen könnten,
das Lachen für alle Kinder der Welt zu ermöglichen.
Jichi, Hussein

Erfahrung sammeln im Berufsleben

Auch in diesem Jahr haben in der Marktgemeinde Gnas einige Praktikantinnen und Praktikanten in die Arbeitswelt geschnuppert. Zwar konnten aufgrund der Corona-Situation nur einige wenige „Ferialis“ Erfahrungen sammeln bzw. ihr Pflichtpraktikum absolvieren. Zum Abschluss gab es zu Ferienende ein Treffen, ein gemeinsames Foto und ein kleines Geschenk als Dankeschön. Ein großes Lob sei an dieser Stelle an alle ausgesprochen, die mit der Sommerbetreuung unserer Kinder beschäftigt waren. Die Kinder und auch Eltern waren hellauf begeistert!

Da wir in diesem Jahr viele Bewerbungen für eine Praktikumsstelle auf das nächste Jahr vertrösten mussten, können wir keine freien Stellen im Jahr 2021 anbieten und daher keine neuen Anfragen entgegen nehmen. Bitte um Verständnis!



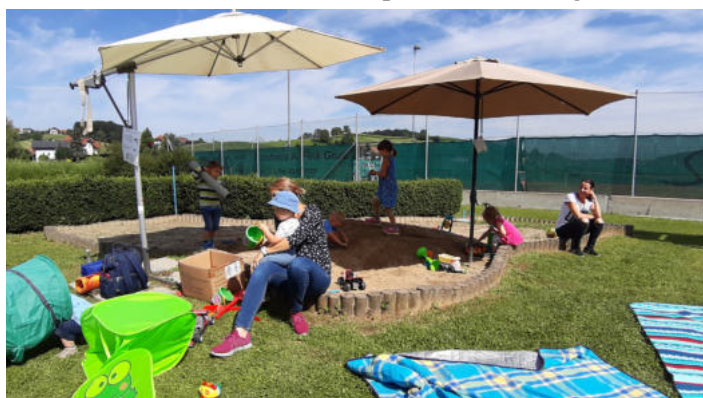


Eltern- Kind- Gruppe!

Sommer - Da war was los!

Die Eltern- Kind-Gruppe Gnas (Hauptveranstaltungsort Unterauersbach) hat diesen Sommer alle Spielplätze der Gemeinde getestet! Immer dienstags- oder donnerstagvormittags haben sich fünf bis zehn Mamas plus Kinder, ausgerüstet mit

Picknickdecken und Jause, jeweils in Raning, Grabersdorf, Unterauersbach, Ebersdorf, Poppendorf und Gnas getroffen und gemeinsam gespielt! Es waren wunderbare Stunden und ein aufregendes Ferienprogramm für die Mütter und deren Kleinkinder von 0 bis 6 Jahren!



Herbst - Es geht wieder los!

Im Herbst startet die Eltern-Kind-Gruppe, nach der Corona-Pause“ wieder „Indoor“. Treffpunkt wie gewohnt im ehemaligen Gemeindehaus Unterauersbach! Vierzehntägig Dienstags bietet sich die Möglichkeit gemeinsam zu spielen, zu singen und zu toben!

TERMINE HERBST 2020

Dienstag 22. September / 6. Oktober / 20. Oktober / 3. November / 24. November / 1. Dezember / 15. Dezember

Wir sind eine offene Gruppe (keine fixe Anmeldung erforderlich) und bieten Programmpunkte wie Basteln, Kinderdisco, Singen oder Bewegung, an denen man freiwillig teilnehmen kann. Außerdem gibt es zahlreiche Spielangebote, wie mehrere Bobbycars, Spielküche, Bausteine, Puppen, Bällebad, Tunnel, Knete, Zeichenmöglichkeit und zahlreiche andere Spielsachen.

Aufgrund der momentanen Vorschriften sollte jeder selbst eine kleine Jause mitbringen und Eltern auf adäquaten Abstand untereinander achten.

KINDER MÜSSEN KEINEN MINDESTABSTAND EINHALTEN!

Biologische kinderfreundliche Desinfektionsmittel sind bereitgestellt, falls ein Spielzeug verunreinigt wird.

Alle Eltern mit Kindern von 0 bis 4 Jahren sind herzlich eingeladen!

WIR FREUEN UNS AUF DICH!!!

Kostenbeitrag: 3 Euro

Fragen & Kontakt: Andrea Kamper 0664 / 781 82 46

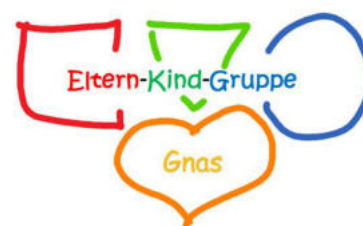
ACHTUNG WIR SUCHEN!!!!

Für die Verbesserung unserer Eltern-Kind-Gruppe Gnas würden wir uns über Sachspenden freuen!!!

Falls Sie
Kinderteppiche (rutschfest)
Garderoben - Sitzbankerl, Kleinkindstühle
Wickeltisch,
Plastikboxen (Spielzeugkisten),
nicht mehr brauchen, dann schenken Sie den Sachen ein neues Zuhause bei uns!

Kontakt: Andrea Kamper 0664 / 781 82 46

WIR DANKEN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!!!



Spiel! Spaß! Erfahrungsaustausch!
Jause! Basteln! Bewegung! Singen!
Gemeinschaft! Freude!

Dienstag von 9 bis 11 Uhr im
Gemeindehaus Unterauersbach!!!

Für Eltern mit Kindern von 0 bis 4 Jahren

Kostenbeitrag: 3 Euro

➔ **Genaue Informationen zu Terminen, Örtlichkeiten sowie Hygienevorschriften etc. erhalten sie über**
Telefon/SMS/WhatsApp: Andrea Kamper 0664/7818246

ICH FREUE MICH AUF EUCH!!!!



Die Bäuerinnen.

natürlich · gemeinsam · lebendig

Bäuerin der Woche: Elisabeth Triebel

Bäuerin Elisabeth Triebel möchte nachhaltige Politik für ihre Enkelkinder machen.

Es ist kein unbekanntes Haus, in das Elisabeth Triebel einst eingeheiratet hat. Gleich drei langjährige ÖVP-Bürgermeister hat die Familie in Poppendorf bei Gnas hervorgebracht.

„Ich habe gelernt, was Ehrenamt heißt und sehr viel mit Kindern und Senioren zusammengearbeitet und so Politik von der Pike auf gelernt“, erzählt die leidenschaftliche Bäuerin, die in der Gemeinde seit fünf Jahren für die Ressorts Gesundheit, Bildung, Soziales, Kultur verantwortlich ist. „Weil mir die Arbeit mit und für die Menschen so sehr am Her-

zen liegt und ich durch diese Motivation das Gemeindeleben langfristig prägen kann, denn nur in der Gegenwart kann man Politik aktiv für die Zukunft gestalten“, verrät die Bäuerin aufgeregt.

Powerfrau vom Bauernhof Selbst in einer landwirtschaftlichen Großfamilie aufgewachsen, hat die Poppendorfer Ortsteilbürgermeisterin ihre Liebe zur Natur durch ihre Mutter und Großmutter entdecken dürfen. Nun möchte sie selbst altes Wissen und bäuerliches Brauchtum an die nächste Generation am Hof weitergeben und als Gemeindebäuerin andere Frauen dazu motivieren, bäuerliches Kulturgut zu schützen. „Brotbacken etwa war die Urtradition auf unserem Hof.

Ein Handwerk, das wir ausschließlich unseren Vorfahren verdanken“, so die Betriebsführerin. Politisch möchte sie in den kommenden Jahren weiter am Projekt „LebenDiG – Leben mit Demenz in der Gemeinde“ arbeiten und in Form von Schulungen und Vorträgen mehr Bewusstsein für das Thema schaffen. „In Zeiten der Corona-Krise habe ich gemerkt, wie sehr Menschen auf die Hilfe anderer angewiesen sein können“, erzählt die zweifache Mutter und fünffache Großmutter.

Tradition am Hof

Auf ihrem Hof wird übrigens mit etwa 60 Murbodner-Tieren eine seltene Rinderrasse auf Mutterkuh-Basis gehalten. „Bauernhof und Politik,



das funktioniert nur mit der richtigen Rückenstärkung. Und die bekomme ich täglich von meinem Mann und meiner Familie“, lacht Elisabeth Triebel.

*Ewald Wurzinger,
vom Neuen Land*

Christine Trummer

In Sachen Tiergesundheit schwört Landwirtin Christine Trummer auf homöopathische Heilmittel. Im Herbst möchte sie mit Schule am Bauernhof neu durchstarten.

Ein Mastschwein hat ein chronisches Leiden, bei dem Bäuerin Christine Trummer mit einer reinen Symptombehandlung nicht weiterkommt. Aber es gibt noch eine andere Methode, die die Gnaserin ausprobieren möchte – die Konstitutionsbehandlung, die homöopathische Königsdisziplin. Zusammen mit der örtlichen Tierärztin schaut sie sich das Muttertier genau an: Verhalten, Aussehen, Mütterlichkeit und Leistung. Je nach Einstufung werden dann eigens hergestell-

te Kräutermischungen und Schnapsessenzen verabreicht.

Alte Hausmittel am Hof

Dass die 48-jährige Südoststeirerin im Stall zur Homöopathie greift, ist nichts Neues: „Ich habe es einmal bei einem fiebrigen Tier probiert und nach kurzer Zeit Erfolg verzeichnet, seither schwöre ich auf diese Alternativmedizin bei unseren Schweinen“, verrät Trummer, die sich ihr Wissen bei einem Kurs des Tiergesundheitsdienstes angeeignet hat. Am Hof der Familie werden derzeit 650 Schweine zur Mast gehalten, mittlerweile begeistert Trummer mit den familiären Wundermitteln, etwa dem beliebten „Relaxspray (Firma Solan)“, auch andere Landwirte. „Na-

türlich gab es anfangs viele Kritiker, es macht aber umso mehr Freude, wenn Kollegen aus der Region durch meine Mittel in der Tiergesundheit profitieren“, erzählt die zweifache Mutter.

Zum Job als Schweinebäuerin hat Christine Trummer vor wenigen Jahren auch das Projekt „**Schule am Bauernhof**“ gestartet und begrüßt jährlich etwa zehn Schulklassen am Betrieb. „Zwar hat uns Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht, wir wollen spätestens im Herbst aber wieder Kinder bei uns am Hof begrüßen. Ihnen muss früh genug erklärt werden, dass das Schnitzel am Teller einmal in einem Stall gelebt hat. Vielen ist der Bezug zum Tier verlo-



ren gegangen“, so die Landwirtin. Die Kids dürfen dann im Beisein der Bäuerin etwa wieder Schweine füttern oder Getreide mahlen. Auch das Thema Tiergesundheit wird in Workshops aufgearbeitet. Denn: „Die Kinder von heute sind die Konsumenten von morgen. Aufklärung ist alles“, weiß Christine Trummer.

*Text von Ewald Wurzinger,
geändert*

Kürbisgulasch

Zutaten:

1 kg Kürbis, 500 g Erdäpfel
 2 Zwiebeln
 etwas Essig, Paprikapulver
 3 Knoblauchzehen
 1 Gemüsesuppenwürfel
 Olivenöl
 1 TL gemahlener Kümmel
 1 EL getrockneter Majoran
 1 Becher Creme Fraîche mit Kräutern
 1 Schuss Kürbiskernöl, Salz, Pfeffer
 4 Kürbiskernweckerl

Zubereitung:

Kürbis und Erdäpfel schälen und grob würfeln. Etwas Olivenöl erhitzen, Knoblauch und Zwiebel darin anschwitzen. Mit Paprika stauben, mit etwas Essig ablöschen und mit Wasser aufgießen. Suppenwürfel einbröseln, Kürbis und Erdäpfelwürfel beifügen, würzen und ungefähr eine halbe Stunde dünsten.

Das Kürbisgulasch nochmals gut abschmecken, mit Creme Fraîche, Pfeffer und einem Schuss Kürbiskernöl anrichten und heiß servieren.

Dazu passt ein kühles Bier und geröstete Kürbiskernweckerl.



Kürbishof Müller, Unterauersbach

Kürbisauflauf

Zutaten:

1 Kürbis, mittelgroß
 3 Erdäpfel
 1 rote Paprikaschote
 1 Karotte
 1 Zwiebel
 2 Knoblauchzehen
 500 g gemischtes Faschiertes
 3 EL Senf
 Gemüsebrühe
 8 EL Olivenöl
 1 Becher Sauerrahm
 1/2 Becher Schlagobers
 7 EL Tomatenmark

Zubereitung:

Kürbis vorbereiten und grob würfeln, Erdäpfel ebenfalls grob würfeln. Beides in eine Auflaufform geben und mit reichlich Olivenöl, Salz, Pfeffer und Muskat würzen. Am besten mit den Händen gut durchmischen. Im oberen Drittel des Backofens bei 180 °C ca. 20 Minuten garen lassen. Inzwischen Knoblauch fein hacken. Zwiebel, Paprika und Karotte in mundgerechte Stücke würfeln. Öl in einer Pfanne erhitzen, Zwiebel und Knoblauch glasig andünsten, Paprika und Karotte mitrösten. Das Gemüse sollte bissfest bleiben! Kräftig mit Salz, Pfeffer, Paprika, Kreuzkümmel und Kräutern würzen. Auf einem Teller zwischenlagern. Nun das Faschierte scharf anbraten, mit Senf, Salz, Pfeffer und Tomatenmark kräftig würzen. Anschließend das Gemüse und den Kürbis dazugeben und gut vermengen, mit Brühe ablöschen, kurz aufkochen.

Sauerrahm und Schlagobers unterrühren, abschmecken. Alles zusammen in eine große Auflaufform geben und großzügig mit geriebenem Käse bestreuen. Bei 180 °C Ober/Unterhitze für ca. 25 Minuten garen.

Die Bäuerinnen.

natürlich · gemeinsam · lebendig

„Wenn die Seele weint“

Gemeindebäuerin Elisabeth Triebel lud zum Vortrag mit Dr. med. Margarete Liebmann, deren Wurzeln aus Gnas stammen. Ein hoch interessanter Vortrag über ein Thema, das wahrscheinlich fast jede Person einmal betrifft, sei es bei sich selbst oder in seinem Umfeld. Auf verständliche und einfühlsame Art wurden wertvolle Tipps vermittelt und wie

wichtig es ist, dass Stimmung, Freudeempfindung und Antrieb im Gleichklang sind.

Da der Vortrag unentgeltlich von Dr. Liebmann gehalten wurde, kommen die freiwilligen Spenden in Höhe von 455,10 Euro „Gnaser helfen Gnasern“ zugute.



Ein Abschied mit gemischten Gefühlen

Am 31. August verabschiedete sich **Christine Knittelfelder** in den wohl verdienten Ruhestand. Über 22 Jahre war unsere Christl im Gemeindedienst tätig. 17 Jahre leitete sie das Gemeindeamt in Baumgarten bei Gnas und seit 2015 war sie im Bürgerservice und im Telefonempfang der Marktgemeinde Gnas tätig. Auch war sie für die Gemeindezeitung verantwortlich. Nicht nur durch ihre jahrelange Erfahrung, sondern auch durch ihr „Mensch sein“ fällt ihr Abschied für die Bevölkerung und auch für die Kolleginnen und Kollegen schwer. Es war ihr stets wichtig, den Gemeindebewohnerinnen und -bewohnern in ihren unterschiedlichsten Anliegen in verständnisvoller und entgegenkommender Art und Weise zur Seite zu stehen. Ihre Hilfsbereitschaft und ihr Humor haben uns viele Jahre lang die Arbeit erleichtert. Wir werden sie vermissen!

Zum wohlverdienten Ruhestand wünschen wir dir, liebe Christl, viel Ruhe und Entspannung, Zeit für deine Hobbys und vor allem Gesundheit!

Herzlichst

G. Fink im Namen aller Kolleginnen und Kollegen



Yoga & Brunch am Obsthof Haas

Für die Teilnehmer/innen wurde es ein Tag zum Wohlfühlen. Es wurde mit einer gemeinsamen Meditation zum Relaxen und Loslassen gestartet. Im wunderschönen Obstgarten regte die Yogalehrerin die Teilnehmer/innen zum gemeinsamen Yoga an. Ein kräftigender Flow aus verschiedenen Yogastilen führten ebenso zur Entspannung.

Anschließend folgte ein wunderbarer köstlicher Brunch mit hauseigenen und regionalen Schmankerln kredenzt von Roswitha, Daniela und Kathrin Haas, bei dem bis zur Mittagszeit geschlemmt und genetzt wurde.



Zu Gast in Gnas

Augen auf die Straße... fertig los!



**Es gibt Wichtigeres im Leben, als beständig
dessen Geschwindigkeit zu erhöhen.
Mahatma Gandhi**

Wanderweg in Ludersdorf

Ab Anfang Oktober 2020 gibt es in Ludersdorf einen Wanderweg. Der Ludersdorfer Bankerlweg (Kennzeichnung des Weges siehe Foto) erstreckt sich über ca. 7 km. Beginn des Wanderweges ist der Ludersdorfer Dorfplatz. Los geht es Richtung Kalchberg, an der Bergschenke Paul vorbei, weiter Richtung Hofstätten zur Rindenkapelle und zur Dollfußwarte und wieder zurück nach Ludersdorf.

Die Ludersdorfer Dorfrunde freut sich über einen regen Besuch des Wanderweges.

Bianca Ponstingl



Aug-Radisch

Starkregen und Sturmböen sorgten für Verwüstungen im Ortsteil Aug-Radisch

Die Unwetter der vergangenen Wochen gingen auch in Aug-Radisch nicht spurlos vorbei. In kürzester Zeit wurden Bäume aus dem Erdreich gerissen wie Zündhölzer, unheimlich, ohne große Geräusche, nur ein Rauschen. Ersten Schätzungen zufolge sind ca. 12 Hektar Wald nahezu vernichtet,

zahlreiche Keller überflutet, einige Bewohner waren in der Nacht stundenlang ohne Strom und konnten gegen die angerichteten Schäden nichts unternehmen.

Ein herzliches Vergelt's Gott den umliegenden Feuerwehren und den freiwilligen Helfern!



Holzbruch



Waldbruch

Gelöbnispilgerung zur Zinskapelle

Alljährlich findet um den Margaretentag, den 13. Juli, die Gelöbnismesse der Aug-Radischer in der Zinskapelle statt.

Die Messe wurde mit Pfarrer Mag. Koschat gefeiert und musikalisch umrahmt von den Bergbläsern Aug-Radisch.



Zu verpachten:

0,3ha Weingartenfläche zum Verpachten in Radisch.
Kontaktaufnahme mit Herrn Neuhold:
0664 / 807854239.

**Ist es nicht schrecklich,
dass der menschlichen Klugheit
so enge Grenzen gesetzt sind und der
menschlichen Dummheit überhaupt keine?**

Konrad Adenauer

Wir steuern Ihren Erfolg!

Ungarnstraße 9
A-8350 Fehring
T +43 (3155) 2665-0

Augustinerplatz 7
A-8280 Fürstenfeld
T +43 (3382) 53660

www.tricom-stb.at

tri
com
Steuerberatung

Baumgarten

Es ist Zeit, für das, was war, danke zu sagen, damit das, was werden wird, unter einem guten Stern beginnt!

Mit 01. September beginnt mein neuer Lebensabschnitt!

Danke an alle, die mich in den letzten Jahren begleitet und unterstützt haben. Ich behalte das Arbeitsleben in guter Erinnerung und werde es auch vermissen.

Danke für die vielen netten Begegnungen und Gespräche.

Ich wünsche Ihnen viele Momente, für die Sie dankbar sein dürfen und vor allem Gesundheit!

Es sind Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen.

Guy de Maupassant

Eure

Christl Knittelfelder



Liebe Hausgärtnerinnen
und Hausgärtner!

Unsere Gartengruppe hatte in diesem Sommer kein großes Zusammentreffen, aber einige kleinere private Treffen gab es. Um so intensiver haben wir uns über das Mobiltelefon ausgetauscht und gegenseitig berichtet, wie es so läuft.

Trotz des feucht-kühlen Sommers ist die Ernte im Hausgarten recht üppig ausgefallen. Im August waren alle fleißig

mit dem Verarbeiten der Ernte beschäftigt und verschiedene Ideen für das Einkochen waren unser Hauptthema.

Zum Trocknen von Obst haben wir uns über verschiedene Methoden ausgetauscht, je nach Möglichkeiten: Wer kein großes Trockengerät oder keinen Dörrapparat besitzt, kann auch im Backrohr bei 50 Grad Obststücke auf den Rost legen. Dabei dessen Türe etwas



offen lassen und zwischen- durch ausschalten, später wieder einschalten. Wer einen Tischherd besitzt, kann auch hier bei kleiner Hitze darin trocknen, mit eingeklemmtem Holzscheit, damit die Feuchtigkeit entweichen kann.

Die Kellerregale sind schon voll und das zeigt uns allen, dass die Gartenarbeit und die Küchenarbeit sich gelohnt haben. Es ist schon ein eigenes Gefühl, das der Anblick von Gläsern voll mit eingekochten roten Rüben, Krautsalat, Essiggurken, Honiggurken, Paprika, Paradeissoße, eigenem Ketchup oder fertiger Sugo- soße und sonstigen Köstlichkeiten in uns erweckt. Mich selber macht es einfach sehr zufrieden und ich merke oft,

dass ich unwillkürlich lächle wenn ich vor einem vollen Regal stehe.

So wünsche ich euch allen viel Freude bei der noch weiteren Ernte und der restlichen Verarbeitung von euren Gartenschätzen!

Noch eine Vorankündigung:

Wir haben wieder fleißig Saatgut gesammelt und der Saatgut-Austauschtag für das nächste Jahr ist am Samstag, 16. Jänner 2021, um 14 Uhr in Wörth in der Kulturhalle. Jede und jeder Interessierte ist herzlich willkommen!

*Mit gärtnerischen Grüßen,
eure Margit Haberl-Hergesell*

Unwetterkatastrophe in Baumgarten.... Bilder ohne Worte...



Gnas

Klassentreffen

Maria Giessauf, die viele Jahre in der Schweiz in Spitälern im Anmeldebereich tätig war, auch sonst eine sehr aktive und kreative Persönlichkeit ist, hatte in den neunziger Jahren die Idee, eine Klassenzusammenkunft der Jahrgänge 1938/39 in Gnas zu organisieren.

Also bemühte sie sich von

der Schweiz aus dies zu realisieren. Es war ein großer Aufwand, alle Adressen von den damaligen Schülern und Schülerinnen ausfindig zu machen. Viele waren ja ausgewandert bzw. in der ganzen Welt verstreut. Maria Giessauf leistete eine enorme Vorarbeit, um ihr gesetztes Ziel einer Zusammenkunft zu erreichen.

Im Jahre 1993 war es endlich soweit, über 140 Ehemalige (89 Mädels und 84 Buben) meldeten sich zu diesen Treffen an. Maria war von der hohen Teilnehmerzahl sichtlich überrascht, und so musste sie von der Schweiz aus auch die Organisation und die geeigneten Lokalitäten in Gnas abklären. Auf dem Programm stand

ein spezieller Gottesdienst mit Pfarrer Hütter und zwei weiteren Kaplänen, weitere Festlichkeiten folgten anschließend, und die persönlichen Kontakte mit Schwerpunkt Erlebnisaustausch prägten den Nachmittag. Das Abendessen fand im Gasthaus Pock mit weiteren Geselligkeiten statt und nach und nach löste sich das Treffen auf.

Maria Giessauf leistete einen unermesslichen Aufwand und sie war auch stolz, dass ihr dies trotz aller Umstände so gut gelungen war.

Maria Giessauf hat für die Realisierung dieser Zusammenkunft (übrigens, es folgten noch zwei weitere) Anerkennung und Lob erhalten.

Maria Giessauf kehrte nach Aufgabe ihrer Tätigkeiten in der Schweiz nach Gnas zurück, wo sie in einem schmucken Einfamilienhaus lebt. Bei meinen Besuchen in Gnas kehre ich auch gerne bei dieser gastfreundlichen Person ein.

*Heinz Griessbacher,
Schweiz*



Maria Giessauf ist von rechts die vierte Person i.d. ersten Reihe

Aktivitäten USV Fischa

Mit Abstand der beste Tenniskurs für Kinder und Jugendliche fand in den Sommerferien in Fischa statt. Auf Grund der heurigen Situation konnten keine Veranstaltungen durchgeführt werden. Nur der Kinder Tenniskurs, an dem 14 Kinder aus der Region teilnahmen, konnte mit allen Sicherheitsvorschriften abgehalten werden.

Geleitet wurde der achteitlige Kurs von Pitzl Martina von der Go Forward Tennisacademy.

Die Kinder hatten großen Spaß und warten schon auf den nächsten Kurs.



Danke an alle Teilnehmer, Sponsoren und die Marktgemeinde Gnas für die Unterstützung.

Clubmeisterschaften des UTC Gnas

Wie auch schon in den letzten Jahren, fanden heuer wieder in der ersten Schulwoche die jährlichen Clubmeisterschaften statt. Täglich gab es sehr spannende Spiele in den Bewerbungen Herren-Einzel, Herren-Doppel, Damen-Doppel und Mixed-Doppel zu sehen.

Aufgrund des perfekten Wetters und wohl auch wegen der vielen neuen Clubmitglieder fanden sich diesmal besonders viele Zuschauer im Clubhaus ein, die die Spieler/innen zu Höchstleistungen antrieben.

Bedanken möchten wir uns noch einmal für die Verpflegung in Form von Leberkäsemmeln, Aufstrichbrotten, Mehlspeisen usw. die täglich jeweils ein Clubmitglied übernommen hat.

Hier einige Impressionen der Turnierwoche - danke an **Charly Lindner** für die tollen Fotos.



Die Clubmeister 2020:

Herren-Einzel A-Bewerb: Alexander Roth

Herren Einzel B-Bewerb: Manfred Schanner-Schwarz

Herren-Doppel: Christoph Kagerbauer und Kurt Rauch

Damen-Doppel: Liesi Hödl und Gertrude Fink

Mixed-Doppel: Evi Winkler und Christoph Kagerbauer



alle teilnehmenden Spieler/innen



alle Gewinner 2020

Neue Florianis im Abschnitt Gnas schlossen Grundausbildung 1 ab

Am Samstag, dem 25. 07.2020, wurde im Abschnitt Gnas die theoretische und praktische Prüfung der Feuerwehrgrundausbildung 1 durchgeführt.

Nach einer intensiven Vorbereitungszeit stellten sich elf Teilnehmer aus dem Abschnitt Gnas und ein Teilnehmer von der FF Dirnbach der Abschlussprüfung. Die Theorie-Prüfung wurde im Schulungssaal der Feuerwehr Gnas abgenommen.

Bei dieser Prüfung wurden die wichtigsten Grundkenntnisse und Begriffe, sowie das richtige Verhalten im Einsatz abgeprüft.

Beim praktischen Teil der Prüfung - die Teilnehmer



wurden in zwei Gruppen aufgeteilt - mussten sie in den verschiedenen Stationen ihr Können unter Beweis stellen. Im Bereich Branddienst und Technischer Hilfeleistung wurden die Teilnehmer als Team geprüft.

Eine besondere Premiere bei der Grundausbildung im Bereichsfeuerwehrverband Feldbach ist auf jedem Fall der Altersunterschied zwischen dem jüngsten und dem ältesten Teilnehmer

- es sind nämlich 46 Jahre. PFM Peter Stangl von der Feuerwehr Gnas hat sich mit 61 Jahren in den Dienst der Feuerwehr gestellt und absolviert gerade die nötigen Ausbildungen.

Das Ergebnis gelang den Prüflingen mit Bravour, denn 96 % der Fragen wurden bei der Erfolgskontrolle richtig beantwortet. Bei den Schlussworten fand der Bereichsbeauftragte für Grundausbildung, OBI d.F. Ing. Manfred Kaufmann - welcher auch die Prüfung abnahm - nur lobende Worte für die hohen Leistungen, die bei der Abschlussprüfung erzielt wurden. Ein besonderer Dank gilt dem Abschnittsbeauftragten für Grundausbildung, HBI Anton Frauwallner, der die Teilnehmer perfekt vorbereitete.

*Bildcredit: BFVFB/
Karner Ch.*



Feuerwehrauto Obergnas „NEU“

Das Auto wurde von Robert Suppan geplant und konstruiert. Präsentiert wurde es am Tag der offenen Tür am 1. August 2020.



Grabersdorf

Christine Konrad aus Grabersdorf wird nicht müde, Geld für kranke Kinder in der Region Gnas zu sammeln. Dieses Mal konnte ein beachtlicher Betrag an Tobias Grandl aus Kohlberg überreicht werden. Alois Kaufmann aus Radisch hat das Kreuz, welches voriges Jahr vom Vandalismus betroffen war, neu renoviert und spendete den Reinerlös von der Einweihungsfeier.

Die nächste Aktion ist bereits geplant. Gemeinsam mit Maria Weiß aus Wörth werden seltene „Schmankerln“ wie Lindenblütengelee, Marmeladen, Mehlspeisen, produziert und nach den Messen am Kirchplatz verkauft. Wenn nötig werden auch Hauszustellungen gemacht. (0664/5857566) Vielleicht als kleines Mitbringsel, als Geschenk? Der Reinerlös kommt natürlich wieder erkrankten Kindern in der Region zu Gute!

Für Ihre bisherige und jede weitere Unterstützung ein herzliches Vergelt's Gott!



Freiwillige Feuerwehr Grabersdorf

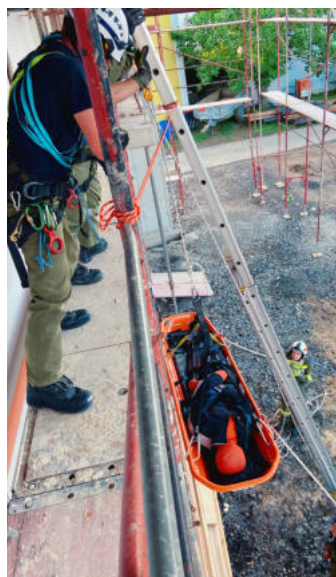
Nach genau 30 Jahren Einsatzzeit gab es Ende Juni einen Generationenwechsel bei unseren **Atemschutzgeräten**. Am 18. Juni durften die neuen Geräte der Marke MSA nach intensiver Einschulung durch die Atemschutzwerkstatt des LFV in Lebring nach Hause geholt werden. Mit den neuen Atemschutzgeräten wurden in den letzten beiden Monaten bereits einige Übungen durchgeführt.

Am 3. Juli wurden wir dann zu einer **Fahrzeugbergung** auf der L211 zwischen Grabersdorf und Raning gerufen. Ein Pkw-Lenker ist von der regennassen Fahrbahn abgekommen und im angrenzenden Acker zum Stillstand gekommen. Das verunfallte Fahrzeug wurde mittels Seilwinde geborgen und anschließend von uns gereinigt, um eine Verschmutzung der Fahrbahn vorzubeugen. Der Lenker blieb bei dem Unfall unverletzt und konnte seine Fahrt mit dem kaum beschädigten Pkw fortsetzen.

Um uns ständig weiterzubilden und am neusten Stand zu bleiben, veranstalteten wir am 4. Juli gemeinsam mit der FF Gnäs, Maierdorf

und Unterauersbach die erste **Abschnittsübung** auf dem Gebiet Menschenrettung und Absturzsicherung, bei der Firma Stefan Rauch GmbH in Grabersdorf. Insgesamt mussten zwei unterschiedliche Szenarien abgearbeitet werden, eine Schachtbergung, sowie eine Menschenrettung aus dem ersten Obergeschoss über das Fenster.

Zum Abschluss gab es dann noch eine kleine Stärkung bei uns im Rüsthaus.



Neben den zahlreichen Einsätzen und Übungen bereiteten sich zwei Kameraden der FF Grabersdorf intensiv auf den ersten Teil ihrer **Grundausbildung**

bildung in Gnäs vor.

Am 25. Juli absolvierten dann PFM Rauch Karin und JMF Pfingstl Marcel den theoretischen, sowie den praktischen Teil mit Bravour. Herzliche Gratulation zu dieser Leistung.

Am 30. Juli wurden wir aufgrund des heftigen Unwetters zu **zahlreichen technischen Einsätzen** gerufen. Zuerst bekamen wir den Einsatzbefehl „Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person auf der L211 in Fische. Am Unfallort angekommen stellten wir fest, dass sich die Person bereits selbst befreien konnte und vom Roten Kreuz versorgt wurde. Auf Befehl der Einsatzleitung Obergnäs konnten wir somit wieder abrücken.

Danach rückten wir zu mehreren **Baumbergungen** aus. Einige entwurzelte Bäume versperrten Straßen und ein Baum ist auf einen Hühnerstall gestürzt.

Der Baum am Stall wurde zuerst mit der Motorsäge zerkleinert und anschließend vom Dach gezogen.

Aufgrund des Regens wurde das Dach anschließend vom Besitzer und uns notdürftig mit Eternitplatten wieder zugedeckt.

Am 16. August wurden wir gemeinsam mit der FF Gnäs (Einsatzleitung) und der FF

Obergnäs zu einem **Flugunfall** in Raning, Höhe Tennisplatz, gerufen.

Der Pilot eines Tragschraubers übersah eine 20 kV Freileitung, kappte diese und landete anschließend sein Fluggerät im angrenzenden Acker not.

Die beiden Piloten konnten sich noch selbst befreien und blieben bei dem Unfall unverletzt.

Für einige Zeit musste die L211 gesperrt werden, da die Freileitung auf der Straße lag.

In den letzten Wochen war die FF Grabersdorf aber vor allem durch die **heftigen Unwetter** gefordert. Sowie auch am 22. August, wo wir mit zwei Fahrzeugen und 18 Mann/Frau stundenlang im Raum Grabersdorf, Gnäs und Unterauersbach im Einsatz waren. Zahlreiche Keller und Hofeinfahrten waren überflutet und ganze Straßenabschnitte standen unter Wasser. Bis zum frühen Morgen wurden die größten Schäden beseitigt. Am nächsten Tag hatten wir bis zum Abend mit den Aufräumarbeiten und der Straßenreinigung im Raum Grabersdorf zu tun.

Die Feuerwehr Grabersdorf wünscht allen Lesern noch einen wunderschönen Herbst.



Grundausbildung

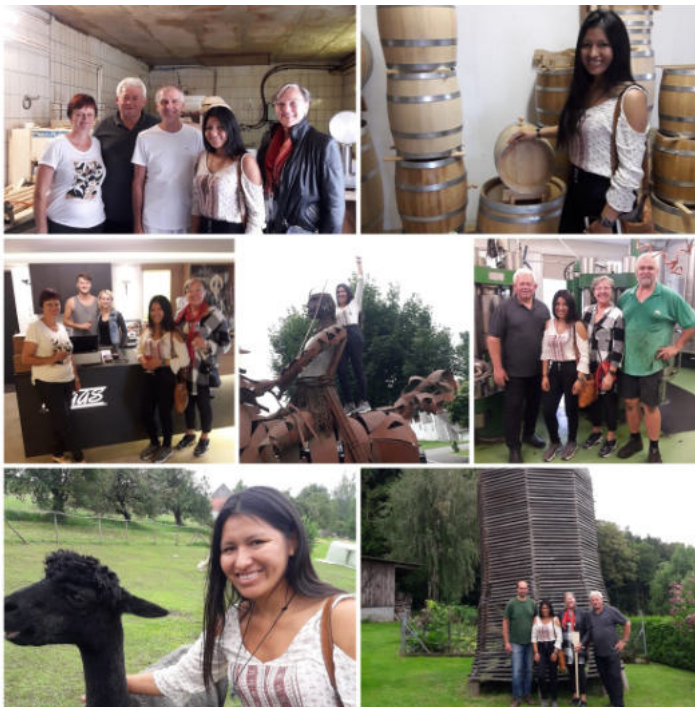


Atemschutzgeräte

Exkursionsbesuch aus Bolivien

Obgm. Franz Kazianschütz besuchte mit Lidia Albarado aus unserer Partnerregion Ayopaya in Bolivien & Linda Keckeis aus Tieschen die Region Gnas. In den verschiedenen Betrieben die wir besuchten, konnten wir viele Eindrücke und Erfahrungen sammeln.

Dazu besuchten wir die Kernölpresse im Lagerhaus Grabersdorf, den Obstbaubetrieb Haas in Lichtenberg, das Marktgemeindeamt Gnas, die Fassbinderei Hütter in Thien, die Alpakazucht in Raning, die Bäckerei Stangl in Gnas und



den Mechatronikbetrieb SR Stefan Rauch in Grabersdorf. Wir wurden in diesen Betrieben auch kulinarisch verwöhnt. Dafür ein herzlicher Dank von meiner Seite. Auch die Eisenskulpturen von Fernando Crespo („La Familia“, „Fußballer“ & „Ritter von Grabersdorf“) bewunderte Lidia mit Begeisterung.

Zum Abschluss des eindrucksvollen Tages gönnten wir uns ein gutes Abendessen im Restaurant „diemuehle“ in Grabersdorf.

Lidia ist zurzeit in Deutschland in einem Sozialprojekt tätig. Ihr nächstes großes Ziel ist es, eine Bibliothek in ihrer Region für die Schule zu betreiben.

Ortsbgm. Franz Kazianschütz

Kohlberg

Hochwasserschäden in Kohlberg

Am 22. August war Kohlberg vom Hochwasser schwer betroffen. Tennisplatz und Sportplatz wurden zerstört, aber auch mehrere Gebäude waren betroffen. Eine DANKE allen Feuerwehrmännern und -frauen, sowie freiwilligen Helfern, die Großartiges bei den Aufräumarbeiten geleistet haben.



Atemschutzübung

Die FF Kohlberg und FF Obergnas führten eine Atemschutzübung beim Legebetrieb Rath in Kohlberg durch.



Ausflug nach Kärnten

Rollerstammtisch Kohlberg macht Urlaub in Kärnten am Klopeinersee. 3 Tage Spaß und a Gaudi!



Runder Geburtstag

Herrn Erwin Scheucher, Hauptbrandmeister der FF Kohlberg, wurde anlässlich seines 60. Geburtstages von der Feuerwehr gratuliert. Als Geschenk wurde ihm der Hlg. Florian übergeben. Herzliche Gratulation!



Wenn man hinter etwas steht,
kann man viel besser anschieben!

Nadine Kosien

Hofschneider Dirndl
Regionale Produkte rund um die Uhr!



24 H AUTOMAT

mit Produkten aus der
Region Gnas



Wer sind wir?

Wir sind Stefanie und Christina Niederl aus Obergnas und mit unseren Warenautomaten möchten wir **regionale Produkte** einfacher zugänglich machen. Mit dem auffälligen Design in Kombination mit unserem Vulgonamen „Hofschneider“ möchten wir **Tradition** und **Innovation** optimal verbinden. Wir sind überzeugt von unserer Idee und freuen uns, unsere ganze Motivation in unser junges Unternehmen zu stecken!

Wo findet ihr uns?

CarWash Gnas
Burgfried 111
8342 Gnas
(zwischen den Unternehmen Pock GmbH und Betonwerk Trummer)



Unsere Produkte

In unserer Heimatgemeinde Gnas gibt es eine immense Anzahl an **hervorragenden Direktvermarktern**, warum nicht einfach aus diesen eine **breite Produktpalette** zusammenstellen und an einem Ort gebündelt anbieten? Bei uns gibt es verschiedene **Fleischspezialitäten, Kürbiskernöl, Eier, Gemüse, Nudeln, Säfte, Marmeladen, Aufstriche, Mehlspeisen** und noch vieles mehr!

Komm vorbei und überzeuge dich selbst!

Für aktuelle Infos folgt uns auf Social Media:



@hofschneider_dirndl



Hofschneider Dirndl -
24 Stunden Automaten



Maierdorf

1. „Tag der Feuerwehr“ in Maierdorf

Am 05. September fand der „Tag der Feuerwehr“ in Maierdorf statt. Das Programm umfasste unter anderem: Was macht die Feuerwehr? Vorführungen, Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto, Schauübungen, Entstehungsbrandbekämpfung mit Fettbrand, Löschdecke und Feuerlöscher. Ein informativer Tag für Jung und Alt. Die FF Maierdorf bedankt sich für den zahlreichen Besuch und dem großen Interesse.



„Brückenbauerin“ Christine Kickmaier

Unsere liebe Christine hat am 23. Juni 2020 die berufsbegleitende pastorale Ausbildung mit ausgezeichneten Erfolg abgeschlossen. Christine Kickmaier ist im Pfarrverband Gnas/Trautmannsdorf/Bad Gleichenberg als pastorale Mitarbeiterin tätig und wird ab Herbst als Pastoralreferentin im Seelsorgeraum Südoststeirisches Hügelland tätig sein. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die weitere wichtige Arbeit als Brückenbauerin.



Katastropheneinsatz FF Maierdorf



Das Unwetter hatte eine überflutete und deshalb zeitweise gesperrte Ortsdurchfahrt von Kinsdorf und Maierdorf zur Folge. Verschlammte Zufahrtsstraßen und geknickte Bäume. Andere Ortsteile in Gnas traf es auch schwer, weswegen wir auch am Sonntag 23.08. in Obergnas im Einsatz waren.

In den folgenden Tagen galt es noch, einige Zufahrten und den Radweg zu reinigen, sowie vorsorglich Sandsäcke zu füllen.



Christines Garten der Lebensfreude - ein kleines Gartenparadies im Vulkanland

Eine Gruppe aus GartenliebhaberInnen und HobbygärtnerInnen bereiste gemeinsam mit der Gartenexpertin Angelika Ertl einige der schönsten Privatgärten Österreichs, Deutschlands und der Schweiz. Darunter war auch der „Garten der Lebensfreude“ von Familie Neuhold in Hirsdorf, Ortsgemeinde Maierdorf in Gnas.

Angelika Ertl, Buchautorin und TV-Gartenexpertin besuchte zusammen mit einem Bus voller GartenliebhaberInnen den liebevoll ange-

legten Garten von Familie Neuhold. Die Gäste zeigten sich begeistert von Christine Neuholds Lebenswerk und konnten bestaunen, wie farbprächtige Blumen zu einem Gesamtwerk kombiniert werden können. Die leidenschaftliche Gärtnerin vermittelte ihren Gästen Wissenswertes über ihren Garten und führte die BesucherInnen durch ihren Beitrag zur wunderbaren Welt der steirischen Gärten.

Familie Neuhold empfängt das ganze Jahr über viele

nationale und internationale Gäste. Heuer waren sogar schon Gartenliebhaber aus Havanna, Kuba dabei. Die Gruppe war sehr begeistert, als sie den wunderschönen „Garten der Lebensfreude“ in Hirsdorf entdecken durfte.

„Die Gartenkunst ahmt nicht nur die Natur nach, indem sie den Wohnplatz des Menschen verschönert, sie erhöht auch sein Gefühl von der Güte der Gottheit.“

Christian Cay Lorenz Hirschfeld

Jede und jeder, der das besondere Flair von Christine Neuholds Garten im Winter bestaunen möchte, sollte sich den **6. und 8. Dezember 2020** im Kalender eintragen. Dann gibt es wieder die Möglichkeit, jeweils von 10 bis 19 Uhr, den Winterzauber im „Garten der Lebensfreude“ zu erleben.

Weitere Infos zu Christines „Garten der Lebensfreude“, aktuelle Termine, Fotos usw. gibt es auf: www.neuhold-lebensgarten.at/



Es lebe hoch das Geburtstagskind!

Heinz Konrad aus Kinsdorf feierte mit dem ESV Maierdorf seinen 60. Geburtstag.

Wir bedanken uns für die gute Jause und die Mehlspeisen und gratulieren nochmals sehr herzlich und wünschen ihm weiterhin alles Gute und viel Gesundheit.



Neues Team im Gemeinderat von Gnas



Nach den heurigen Gemeinderatswahlen und der nachfolgenden Konstituierung des neuen Gemeinderates am 30. Juli 2020 in Baumgarten wird der Ortsteil Maierdorf nun von einem neuen Team vertreten. Bianca Ponstingl ist neue Gemeinderätin und Ing. Franz Winkler, BED, der neue Ortsbürgermeister bzw. Ortsvorstand. Bianca Ponstingl lebt in einer Lebensgemeinschaft, ist junge Mutter und arbeitet als Rezeptionistin in der Rehaklinik Bad Radkersburg. Franz Winkler ist verheiratet, Vater von zwei erwachsenen Töchtern und arbeitet hauptberuflich als Lehrer an der Landesberufsschule in Feldbach. Beide freuen sich nun sehr auf ihre neuen Aufgaben und eine gute Zusammenarbeit mit der Bevölkerung.

Poppendorf

Katastropheneinsatz FF Krusdorf

Die FF Krusdorf war am Sonntag, 23. August, mit sechs Mann je sechs Stunden im Raum Gnas im Einsatz.

Ihre Aufgabe war es, Gehsteige, Straßen und die Betriebsstätte Gärtnerei Niederl in Unterauersbach von Verschlämmungen zu befreien.

Auch die Zufahrt zum Friedhof wurde von Überschwemmungen, Schmutz, Steinen und Verschlämmungen befreit.



Nebengebäude brannte in Katzendorf

Über 60 Einsatzkräfte von fünf Feuerwehren haben in der Nacht auf Donnerstag (06.08.2020) einen größeren Gebäudebrand verhindert.

Kurz nach 0:30 Uhr bemerkte eine Streife der Polizei Gnas einen Feuerschein in Katzendorf und alarmierte umgehend die Einsatzkräfte der Feuerwehr. Innerhalb weniger Minuten standen

die freiwilligen Feuerwehren Poppendorf (Einsatzleitung), Gnas, Maierdorf, Trautmannsdorf und Krusdorf im Löscheinsatz. Auch das Einsatzleitfahrzeug des BFV-Feldbach stand zur Unterstützung der Einsatzleitung im Einsatz.

Bereits beim Eintreffen wurden die Einsatzkräfte von der Polizei darauf hingewie-

sen, dass sich Gasflaschen im brennenden Gebäude befinden könnten. Eine Gasflasche wurde im Zuge der Löscharbeiten aus den Flammen geborgen und gekühlt. Für die Wasserversorgung musste eine 300 Meter lange Zubringleitung von einem Hydranten gelegt werden. Durch den raschen Löscheinsatz, welcher unter schwerem

Atemschutz durchgeführt wurde, konnte eine weitere Brandausbreitung auf das naheliegende Wohngebäude, sowie auf ein weiteres Nebengebäude verhindert werden.

Brandursache und Schadenshöhe sind Gegenstand polizeilicher Ermittlungen.

Fotos: BFVFB/Karner



Auch wenn man selbst gerade mutlos ist, kann man trotzdem anderen Menschen Mut machen.

Seibold, Klaus



SPG Poppendorf

Mit dem Spiel Obergnas gegen Poppendorf hat am 30. August 2020 die Dorfmeisterschaft wieder begonnen. Da im Frühjahr nicht gespielt werden, konnten wir uns freuen auf spannende Spiele im Herbst.



Für die neuen Dressen bedankt sich die SPG Poppendorf bei den Firmen TF Haustec und Strabag.



Der Vorplatz des Sporthauses wurde neu gestaltet und wetterfest gemacht. Es wurde wieder fleißig angepackt.

Andreas Niederl

Danke an den SPG Poppendorf, die unentgeltlich in vielen Arbeitsstunden das Sporthaus so schön renovierten. (Vizebgm. Elisabeth Triebel)

Kaskögerlweg

Ein gut erhaltener Wanderweg bedarf vieler freiwilliger Stunden und Helfer, um alle Feinheiten in Takt zu halten.

Am Kaskögerlweg in Poppendorf dürfen wir uns glücklich schätzen. Bei Instandhaltungs- oder Mäharbeiten können wir voll und ganz auf viele freiwillige Helfer vertrauen.

Auch dieses Mal, als die Stiege zwischen Hofberg und Obstbau Haas erneuert werden musste. Vier engagierte Pensionisten rückten an und die Stiege war im Nu renoviert.

Vielen Dank für diese tolle Unterstützung.



Ehrung im Hause Giessauf



Familie Wopalka aus Wien für 25 Jahre Treue zu unserem Hause und zur Region und Familie Huber aus Linz für 20 Jahre Treue.

Vzbgm. Elisabeth Triebel gratulierte sehr herzlich.



Optik Peer

Brillenmode | Kontaktlinsen

8342 Gnas | Tel. 03151/30 193

email: optik.peer@aon.at

www.optik-peer.com

Ab SOFORT werden Top-Gleitsichtbrillenaktionen und Zweitbrillensonderrabatte angeboten!

Raning

25. Tennis-Clubturnier

Mit Abstand ein tolles Turnier!

Traditionell lud die Sektion Tennis des USV Raning auch in diesem besonderen Jahr zur Clubmeisterschaft ein.

Aufgrund der Corona bedingten Situation fand das Turnier erst Mitte August statt und wurde auf eine Woche verkürzt. Täglich fanden auf dem Red-Court sportliche Begegnungen in den Bewerbungen Jugend Einzel, Damen Doppel, Herren Doppel und Mixed Doppel statt.

Neben spannenden Tennismatches kam auch die Kulinarik nicht zu kurz.

Bedanken möchten wir uns nochmals recht herzlich bei den Sponsoren und allen aktiven Mitgliedern für die Unterstützung.

Wir gratulieren unseren Siegern 2020:

Jugend

1. Michelic Lukas
2. Prantl Anna-Lena
3. Eder Jonathan

Damen Doppel:

1. Hödl Liesi und Prantl Anna-Lena
2. Hödl Vera und Hödl Hedwig

Herren Doppel

1. Fink Harald und Hödl Herbert
2. Fink Christian und Hödl Josef

Mixed:

1. Hödl Liesi und Fink Christian
2. Hödl Vera und Fink Harald



Sektionsleitung Tennis des USV Raning

Unwetter

Eine Woche nach Abschluss der Tennis Clubmeisterschaften stand die gesamte Sportanlage in Raning unter Wasser. Trotz des Hochwasserschutzes um den Tennisplatz wurde auch dieser wieder durch Wasser und Schlamm beschädigt.

Unter Mithilfe vieler Mitglieder der Sektion Tennis konnte der Belag gereinigt und mit neuem Sand aufbereitet werden. Einem Spielbetrieb im Herbst steht somit nichts im Wege. Ein großer Dank gilt der FF Gnas und allen Helfern.



Investition in Rückhaltebecken hat sich bewährt

Nach dem schweren Unwetter am 22. August ist es zu dem gekommen, was viele Raninger/innen für unmöglich gehalten haben: das Rückhaltebecken in Raning war randvoll und kurz vor dem Überlaufen. Ohne Rückhaltebecken hätten sich die Bilder von 2011 mit Sicherheit wiederholt. Ein Dank an die BBL Feldbach, die das Rückhaltebecken sofort wieder gereinigt und Instand gesetzt hat. Dass es im Dorf selbst zu sehr hohen Wasserständen gekommen ist, hat mit den ungeheuren Regenmengen und mit dem Wasser, das direkt von den Hängen gekommen ist, zu tun. Mit der Fertigstellung der Begleitmaßnahmen zum Rückhaltebecken – die geordnete Einleitung des Wörthgrabens und die Eintiefung des Baches in Richtung Gnasbach – sollte auch die Ableitung dieses Wassers möglich sein.

Leider mussten die Baumaßnahmen von Herbst 2020 auf das nächste Jahr verschoben werden. Wir sind aber guter Dinge, dass zeitig im Frühjahr damit begonnen wird.



Tragschrauber flog in Raning in Stromleitung

In Raning (Gem. Gnas, Bezirk Südoststeiermark) ist am Sonntagnachmittag (16.08.2020) gegen 14:30 Uhr ein Tragschrauber gegen eine 20kV-Leitung geprallt. Der Pilot konnte das Fluggerät in einem Maisacker notlanden. Die Feuerwehren Gnas (Einsatzleitung), Grabersdorf und Obergnas standen mit neun Fahrzeugen und 35 Einsatzkräften im Einsatz.

Bei der Kollision wurde die Leitung durchtrennt, ein großflächiger Stromausfall war die Folge. Glücklicherweise blieben sowohl der Pilot, als auch der Ko-Pilot unverletzt.

Bis die Leitung stromfrei geschaltet wurde, konnte die Einsatzstelle nicht betreten

werden. Da die Einsatzstelle sich in einem großflächigen Maisfeld befand und die genaue Stelle zunächst nicht eruierbar war, musste die Absturzstelle durch die Einsatzkräfte der Feuerwehren gesucht werden. Ein Hubschrauber des Bundesministerium unterstützte dabei bei der Suche.

Während des Einsatzes waren die L211, Gnaserstraße, und die L277, Raningerstraße, gesperrt, da die abgerissene Stromleitung über der Fahrbahn lag.

Weiters am Einsatzort waren Rotes Kreuz Gnas, Notarzt, Polizei und Energie Steiermark.

*Bildcredit:
BFVFB/C. Karner*



An die Bevölkerung von Gnas und Umgebung!

Am 16. August 2020 um 14.32 Uhr habe ich mit einem Gyrocopter in der Nähe von Gnas eine 20.000 V Hochspannungsleitung durchtrennt und dadurch einen weitreichenden Stromausfall verursacht, der so manchen Fernsehzuseher sehr verärgert hat. Solche Unfälle enden meist tödlich.

An diesem Tag waren wohl sämtliche Schutzengel im Raum Gnas - Grabersdorf zugegen und haben mich und meinen

Fluggast vor einer schrecklichen Tragödie bewahrt. Ich möchte mich daher auf diese Weise bei der Bevölkerung von Gnas und Grabersdorf für diesen Stromausfall ganz aufrichtig entschuldigen.

Einen besonderen Dank möchte ich den Feuerwehren von Gnas, Obergnas sowie Grabersdorf aussprechen. Ebenso einen herzlichen Dank an die Einsätze der Rettungsmannschaften und der Polizei von Gnas.

Waldemar Kraschitzer, Fladnitz im Raabtal

Zu schönen

Anlässen

trägt man **Roth**



Die neue
Kollektion
für Mädchen
und Buben

... einfach mal

DANKE
SCHÖN

sagen ...

1980 **40JAHRE** 2020

Modehaus Roth | 8342 Gnas, Hauptplatz 14

www.moderoth.at  

ROTH

Anzeige

Trössing

Hochwasser in Trössing

Am 29. Juli 2020, am späten Nachmittag, zog ein schweres Gewitter mit Starkregen, Sturmböen und Hagel über Trössing hinweg.

Durch den in kurzer Zeit fallenden extremen Niederschlag konnten die Gerinne die Wassermassen nicht fassen und es kam zu großflächigen Überflutungen.

18 Gebäude wurden überflutet, zahlreiche Zufahrten zu den Häusern verschlammt und unzählige Bäume knickten durch den Sturm.

Einen großen Dank an die Einsatzkräfte der FF-Trössing und Grabersdorf. Diese waren mehrere Tage mit den Aufräumarbeiten beschäftigt.



Unterauersbach

Jahreshauptversammlung des Sportvereins Unterauersbach

Am 14. August 2020 fand unsere Jahreshauptversammlung im Freien statt.

Unserem Obmann Franz Gsell wurde für seine jahrelange Tätigkeit für den Verein das goldene Ehrenabzeichen der Sportunion verliehen. Dazu gratulieren wir ihm alle herzlich und bedanken uns für seine hervorragende Arbeit. Nach dem offiziellen Teil gab es einen gemütlichen Grillabend.



Überschwemmung der Sportanlage

Beim Unwetter am 22. August stand unsere gesamte Sportanlage unter Wasser.

DANKE an alle fleißigen Helfer, die bis in die Morgenstunden bei den Aufräumarbeiten geholfen haben.



Es kommt nicht darauf an, was Du hast oder bist, sondern was Du daraus machst.

Elling, Hermann J.

Sommercup

Beim heurigen Sommercup der Stockschiützen erreichte der ESV - Unterauersbach den 1. Platz. Bei diesem Bewerb spielen Mannschaften aus dem gesamten Bezirk mit.

GRATULATION zu diesem tollen Erfolg unserer Mannschaft.



Schweres Unwetter zog über Unterauersbach

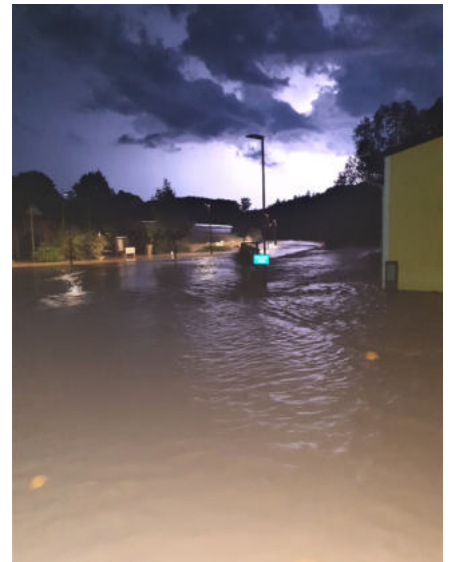
Sirenenalarm am 22.08.2020 um 20:57 Uhr für die Feuerwehr Unterauersbach, Einsatzbefehl vom Florian: Hochwasser im gesamten Ortsgebiet von Unterauersbach.

Nach Eintreffen der ersten Feuerwehrmänner zeigte sich das Ausmaß der Katastrophe, der gesamte Ortsteil stand über einen halben Meter unter Wasser, das Erreichen des Rüsthauses war nicht möglich, da die Strömung zu stark war. Nach längerem Warten konnten dann die Einsatzkräfte zu zahlreichen Auspumparbeiten von Kellern ausrücken, auch der gesamte Keller vom ehemaligen Gemeindehaus, stand ca. einen Meter unter Wasser.

Ein Dank an die Feuerwehr Grabersdorf, die uns mit ihrem Nassauger unterstützte.

Weiteres wurden die Straßen von umgestürzten Bäumen und die überfluteten Anwesen vom Schlamm befreit. Um 04:15 Uhr wurde der Einsatz für den ersten Tag beendet.

Der Einsatz wurde am 23.08.202 um 08:30 Uhr wieder aufgenommen. Nach einer ersten Erkundungsfahrt bei Tageslicht wurden weitere Schäden wie Hangrutschungen und überschwemmte Straßen, sowie einige Hofzufahrten aufgenommen.



Unterstützung für die Straßenreinigung kam von der Feuerwehr Krusdorf mit TLF-400. Auch an die Kameraden von Krusdorf ein herzliches Dankeschön für ihre Hilfsbereitschaft.

Eingesetzt waren TLF-400A, MTF und KLF Unterauersbach, sowie MTF Grabersdorf und TLF-400 Krusdorf mit insgesamt 40 Mann. Einsatzende war um 20:30 Uhr.

Bericht/Fotos: BM Harb Thomas

Heuer kein Wandertag

In diesem Jahr findet der Wandertag in Unterauersbach aus Sicherheitsgründen nicht statt.

Die wahre Motivation finden wir niemals im Leistungsdruck durch Vorgesetzte, sondern in der Wertschätzung der Mitarbeiter.

Klaus Uschold, Ingrid

- Webdesign
- Programmierung von Internetlösungen
- Redesign und Wartung von Webseiten

Lydia Schaden, Internetentwicklerin
 Gnas 137 | 8342 Gnas | Tel.: 0664 2313427
office@visualweb.at | www.visualweb.at

Anzeige

Nach 293 Tagen Fußballpause rollt das Leder wieder

Seit 8. November 2019 (Gnas - Voitsberg 1:1) bekamen die Gnaser Fußballfans kein Meisterschafts-Heimspiel mehr zu sehen. Coronabedingt mussten Spieler und Fans darauf verzichten. Zudem kam es in der Nacht vom 22.8. auf 23.8.2020 zu einem Hochwasser, das nicht nur den Stadionrasen und den VIP-Bereich unter Wasser setzte. Kaum jemand glaubte damals, dass wenige Tage später das erste Meisterschaftsspiel gegen Lafnitz Amateure auf diesem Platz stattfinden könne. Es ging doch, durch die Arbeit von zahlreichen Helfern, denen an dieser Stelle der Dank gebührt.

Offizieller Trainingsbeginn beider Gnaser Kampfmannschaften war der 13. Juli. Im Rahmen der Vorbereitung bestritten beide Mannschaften zahlreiche Testspiele. Gegen Kirchberg/R setzte es eine 1:3-Niederlage, Klöch wurde mit 4:2 besiegt. Gegen den Regionalligaveren Kalsdorf verlor unsere Mannschaft klar mit 0:7. Bei einem Blitzturnier setzte sich das Team um Kapitän Matthias Schadler gegen den Regionalligaveren St. Anna/A knapp mit 2:1 durch und gegen Fehring genügte ein 1:1, um das Blitzturnier vor Fehring und St. Anna/A zu gewinnen. Es folgten noch Siege gegen Güssing (3:2)

und Mooskirchen (5:3), ehe es am 28. August zum Meisterschaftsstart in der Steirischen Landesliga gegen Lafnitz Amateure kam.

Nach einem torlosen Remis zur Pause setzte sich die Kovacevic-Elf durch einen Treffer der Neuerwerbung Tobias Kölli (sein Schuss wurde noch von einem Lafnitzer ins eigene Tor abgefälscht) in der 89. Minute knapp mit 1:0 durch. Die rund 350 Zuseher bekamen ein spannendes und technisch gutes Spiel zu sehen, indem es auch mehrmals Applaus für die heimischen Akteure gab.

Die Mannschaft von Trainer Markus Fink, Gnas II, tes-

tete gegen Kirchbach (3:3), Paldau (0:2), Bad Blumau (3:0), Feldbach II (13:0), Allerheiligen II (2:4), Fürstenfeld II (2:1) und gegen Straden (0:4).

Am 29. August begann auch die Gebietsliga Süd mit dem Meisterschaftsbetrieb. Dabei mussten die jungen Gnaser auswärts eine 1:4-Niederlage gegen die SG Pertlstein/Fehring II hinnehmen.

Beiden Mannschaften wünschen wir eine möglichst verletzungs- und virusfreie, sowie erfolgreiche Saison 2020/21.

Luis Niederl



Die Landesligamannschaft USV Gnas



Die Gebietsligamannschaft USV Gnas II

In memoriam: Walter Sonnek (1950 - 2020)



Am 20. August 2020 ist der ehemalige Spieler und langjährige Kassier und Platzwart

des USV Gnas, Walter Sonnek, nach kurzer schwerer Krankheit im 70. Lebensjahr verstorben.

Walter Sonnek spielte ab der Saison 1965/66 in der Gnaser Jugend und war in den 70-iger Jahren rund ein Jahrzehnt lang als Spieler der Gnaser Kampfmannschaft aktiv. Er war ein technisch begabter Spieler, der im Mittelfeld die Kreise zog. Als Freistoß- und Elferschütze war er sehr erfolgreich.

Auch nach Beendigung seiner Spielerkarriere blieb Walter Sonnek dem Gnaser Sportverein treu.

Zusammen mit Hans Walzl und Raimund del Negro war er von 1982/83 – 1985/86 mit der Sektionsleitung betraut. Von 1984 – 2011 war Walter Sonnek Kassier des SV Gnas. In dieser Zeit wurde das zweite Sporthaus gebaut, der Sportplatzumbau durchgeführt und der Kunstrasenplatz errichtet. Viele Jahre hat er dem SV Gnas seine Dienste als Platzwart zur Verfügung gestellt und bis zuletzt hat er dem Verein beim Aufräumen des Stadions nach den Heimspielen tatkräftig unterstützt. Walter Sonnek erhielt für sei-

ne Tätigkeiten zahlreiche Ehrungen von der Sportunion Steiermark sowie vom Steirischen Fußballverband.

Mit Walter Sonnek verliert der SV Gnas einen hilfsbereiten, ehrlichen und kameradschaftlichen Freund und Helfer, der sich stets aufopferungsvoll für die Belange des SV Gnas einsetzte.

Die gesamte SV Gnas-Familie bedankt sich bei Walter für seinen jahrzehntelangen Einsatz für den Verein und wird ihn in ehrender Erinnerung behalten.

Junioraktion

Unter dem Motto „MACH MIT“ haben 40 Teilnehmer 47 Schwimmprüfungen für Wasserratte, Jugend Schwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold abgelegt.

Die Übergabe der Abzeichen, die von der Marktgemeinde Gnas kostenlos zur Verfügung gestellt wurden, erfolgte durch Herrn Bademeister Berndt Pelzmann und dem Team der SWR Feldbach unter der GF. Bezirksstellenleiterin Karin Suppan.



LAZ Gnas in Poppendorf

Die jungen Fußballer vom LAZ Gnas (17 Burschen, 2 Mädchen) verbrachten wiederum drei interessante und abwechslungsreiche Tage beim diesjährigen Camp in Poppendorf. Neben den fußballerischen Aktivitäten konnten die jungen Mädchen und Burschen auch beim Mountainbiking, Beach-Volleyball und Schwimmen ihr Können unter Beweis stellen. Ein herzliches Danke Frau Vizebgm. Elisabeth Triebler für die Unterbringung im Gemeindehaus, an Herrn Andreas Schädler und der SPG Poppendorf für die Benützung der Sportanlage und an Herrn Matthias Schädler für die Organisation beim „Woazbrot'n“. Vielen Dank!

Leo Suppan / LAZ Gnas



Vulkanlandtennis Dorfcup

Allgemeine Klasse: Damen/Herren

	Champ	Chall	Future	Starter
Mixed	CHP A CHP B	CHA A CHA B	FUT A FUT B	STA A STA B STA C STA D



Freud und Leid

Der Erfolgslauf des UTC-Gnas im VL-DC ging in die Verlängerung

Mit einem 6:0 Sieg über TC Bad Gleichenberg 1 wurde der Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse (Challenge) geschafft. Die gesamte Tennisfamilie freut sich mit den erfolgreichen SpielerInnen mit.

Rang Mannschaft	X	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1 UTC Sparkasse Gnas 1	6	6	0	0	12,0	32:4	64:14	403:190
2 TC Halbenrain 2	6	4	1	1	9,0	23:13	50:27	346:269
3 UTC RB Hatzendorf 2	6	3	2	1	8,0	19:17	42:42	318:335
4 TC Wörth 1	5	2	2	1	6,0	16:14	38:32	291:271
5 TC Bierbaum am Auersbach 3	5	1	3	1	5,0	14:16	29:36	262:298
6 TC Bad Gleichenberg 1	6	1	1	4	3,0	12:24	31:53	294:369
7 TC Frutten-Giesselsdorf 2	6	1	0	5	2,0	12:24	28:51	311:382
8 USV Fische 1	6	0	1	5	1,0	10:26	28:55	283:394



v.l.n.r.:

Michael Maitz, Christian Pelzmann, Kurt Rauch, Alexander Roth, Bernhard Leitner, Johannes Fink, Christoph Kagerbauer, Gilbert Neubauer, Alfred Geigl



Ein „Urgestein“ des UTC-Gnas ist nicht mehr. Mit Walter Sonnek verliert die Gnaser Tennisfamilie einen hervorragenden Spieler und Freund.

Steirischer Tennisverband 8010 Graz, Körbelstraße 17, Carnerigasse 38		Herren Damen Jugend SEN. DAMEN SEN. DAMEN
WETTSPIELBERICHT		
Verein: UTC Sparkasse Gnas	Ort: 80 Oberbach II	
Ort: Gnas	Datum: 21.5.1989	Stunde: 9 UHr - Herren
Ergebnis	Veranstalter	Gast
1. E. Ronachin Günther	Sonnek Josef	6:2 6:2 X
2. E. Heller Helmo	Spirk Herbert	6:2 5:7 6:3 X
3. E. Maitz Michael	Strobl Günther	6:2 7:6 X
4. E. Röll Josef	Urschler Anton	6:0 6:0 X
5. E. Sonnek Walter	Sonnek Karl	6:4 6:0 X
6. E. Röll Alfred	Schrammel Josef	6:7 6:4 6:1 X
SPORTKÖNIG		
Das Sportgeschäft vom SPORTKÖNIG		
1. E. Ronachin Günther	Sonnek Josef	6:2 6:1 X
2. E. Heller Helmo	Spirk Herbert	6:0 6:1 X
3. E. Maitz Michael	Strobl Günther	6:4 6:0 X
4. E. Röll Josef	Urschler Anton	6:4 6:0 X
5. E. Sonnek Walter	Sonnek Karl	6:4 6:0 X
6. E. Röll Alfred	Schrammel Josef	6:4 6:0 X
UTC SPARKASSE GNAS		Resultat: 9:0
Veranstalter	Überschreiber	Gast
1 Exemplar binnen 24 Stunden eingereicht an den Wettspielreferat einreichen. 1 Exemplar selbst nach Spielende dem Gegner ausliefern. 1 Exemplar verbleibt beim Verein.		



Foto: Charly Lindner

Nach kurzer, schwerer Krankheit verstarb Walter Sonnek am 20.8.20. Im Tennissport war er in allen Facetten vom erfolgreichen Spieler, Tennislehrer bis hin zum Platzwart tätig. Am 11.7.20 besuchte er noch das VL-DC Spiel Gnas /Fische und freute sich über den Sieg von Gnas.

Der UTC Gnas wird Walter in dankbarer und ehrenvoller Erinnerung behalten.

Spiel, Satz und Sieg *Michael Maitz*

LEBENDiGe Nachbarschaft & Corona

Ein Schreibaufruf: Mach' mit!

Teile deine Erfahrungen & Gedanken
zu gelebter Nachbarschaft & Nachbarschaftshilfe

1. Was ist deine Schlüsselerfahrung in deiner Sorge-Tätigkeit in der Nachbarschaft während der Corona-Zeit?
2. Was hat dich dabei am meisten berührt oder erschüttert?
3. Was wünschst du dir für die Zeit nach Corona für eine lebendige Nachbarschaft?

Wir veröffentlichen die Beiträge auf unserer Gemeindeforum website www.gnas.gv.at und auf www.styriavitalis.at.
Wir veröffentlichen den Beitrag nach Wunsch anonymisiert oder mit Klarnamen. Wir gestalten daraus Postkarten zu gelebter Nachbarschaft in Zeiten von Corona, die in der Gemeinde aufgelegt werden.
Wir freuen uns über den Beitrag, ob lang oder kurz (Tippfehler sind kein Problem) via E-Mail an gde@gnas.gv.at oder postalisch an Marktgemeinde Gnas, Gnas 46, 8342 Gnas.

Wir sorgen füreinander - wir lesen voneinander!

Liebes Team!

Bei unserem letzten Treffen meinte ich noch, ich sei ein „Auslaufmodell“. Eine Frau die ihren erlernten Beruf aufgab, drei Kinder hat und Landwirtin geworden ist. Ich war und bin es aber trotzdem mit Begeisterung und aus Überzeugung.

Die „Corona Zeit“ hat mich bestärkt, dass ich eigentlich ein sehr „WICHTIGES“ Glied bin!
Bin so dankbar, für so viele bewegende Begegnungen! Mit Geld könnte man es nicht bezahlen!!
Ich weiß, dass Gesundheit, Familie und jemandem Zeit schenken, die wertvollsten Geschenke im Leben sind!

Es ist mir auch ein großes Anliegen, jenen Menschen, die unentgeltlich viel für die Allgemeinheit tun, „DANKE“ zu sagen!

Für Nachbarschaftshilfe oder für ältere Leute Dienste erledigen. Ein liebes Wort, ein Lächeln, ein Wink ist Balsam für die Seele!

P.S.: Es lag eine Rose vorige Woche vor unserer Haustür mit einem Zettel darauf „Du warst und bist ein Engerl auf Erden! Schön, oder?“



Anonym

Welt-Alzheimerntag am 21. September in Gnas

Im Zuge des Projektes „LEBENDiG“ setzte Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel mit ihrem Team ein Zeichen und verteilten Unterlagen, worin auf die Bedürfnisse und Anforderungen von Menschen mit Demenz/Alzheimer aufmerksam gemacht wird. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen brauchen Unterstützung in unserer Gesellschaft.

**Mir erschien es, dass es zu einem bestimmten
Zeitpunkt so war,
als hätte ich zwei Krankheiten
- eine war Alzheimer,
und die andere war, zu wissen,
dass ich Alzheimer habe.**

Terry Pratchett



Blut spenden heißt Leben retten

Blut ist das wichtigste Medikament der Welt. Der Mensch ist auf Spenden anderer angewiesen und kann auch plötzlich selbst in die Situation kommen, Blut zu benötigen. Um den Bedarf der rund 50.000 jährlich benötigten Blutkonserven in der Steiermark zu decken, ist das Rote Kreuz stets um neue Blutspender bemüht.

Der Besuch bei einem Blutspendetermin ist schnell, unkompliziert und hat einen kulinarischen Ausgang. Nach Ausfüllen eines Gesundheitsbogens stellt ein Arzt vor Ort fest, ob der Spender eine Blutspende auch gut vertragen wird. Dazu wird ein Tropfen Blut aus der Fin-

gerkuppe entnommen, die Körpertemperatur und der Blutdruck gemessen. Dann geht es auch schon zur Blutspende an sich, wo im Liegen etwa 450ml Blut aus der Armvene entnommen werden – das dauert bloß wenige Minuten.

Zur anschließenden Stärkung wartet ein kleiner Imbiss mit kühlen Getränken. Eine halbe Stunde, die viel bewirkt!

Der Bedarf an Blut kennt keine Pause

Allein in der Steiermark werden pro Tag rund 160 Blutkonserven benötigt. Ohne diesem Blut wären viele Operationen undenkbar und minder schwere Verletzungen lebensbedrohlich. Da eine

Blutkonserve nur eine Haltbarkeit von 42 Tagen hat, ist ein langfristiges Lagern „für schlechte Zeiten“ nicht möglich – deshalb bittet das Rote Kreuz die Bevölkerung, regelmäßig spenden zu gehen. Rund 1.000 Gelegenheiten gibt es dazu jährlich.

Wer darf Blutspenden?

Gesunde Frauen und Männer ab dem vollendeten 18. Lebensjahr können alle acht Wochen einen Blutspendetermin besuchen.

Weil die Sicherheit sowohl für Blutspender als auch für Empfänger das oberste Gebot ist, gibt es einige Spende-kriterien, die erfüllt werden müssen. So erfordert beispielsweise ein neues

Tattoo eine Pause von vier Monaten.

Eine kompakte Übersicht dazu finden Sie online unter: www.blut.at



Wer sein eigenes Leben und das seiner Mitmenschen als sinnlos empfindet, der ist nicht nur unglücklich, sondern kaum lebensfähig.

Albert Einstein

„Bewegt im Park in Wörth“

Einen überaus bewegten Sommer haben die Tänzer und Tänzerinnen der Styrian Magic Liners mit den Traineerinnen Ursula Haiden und Eva Tacha im Rahmen des Projektes „Bewegt im Park“ erlebt.

Diese kostenlosen geförderten Einheiten wurden von Juni bis September angeboten und von den Teilnehmern nach einer langen, coronabedingten Auszeit gerne angenommen.

Ein Einstieg ins Herbstprogramm ist für Tänzer und Tänzerinnen mit Tanzerfahrung jederzeit möglich.



Keinen interessiert es, wenn du nicht tanzen kannst. Steh einfach auf und tanze!

Dave Barry

Energetikerin Renate Plaschg

Ich begleite ratsuchende Menschen energetisch und spirituell dabei, wieder in ihre Mitte zu kommen. Körperlich, geistig und seelisch.

Zur Ruhe kommen, Kraft tanken und wieder Klarheit in drängenden Fragen und Themen finden.



HEILUNG BEGINNT IM INNEREN

Energiebehandlung durch Handauflegen

Nummerologische Beratung

Geführte Entspannungsmeditationen

Räuchern, Pendeln uvm.

Renate Plaschg, 8342 Gnas 119
0650/ 56 30 780
www.energetik-plaschg.at

Wir gratulieren unseren Jubilaren

Es werden nur mehr Fotos, die persönlich übermittelt werden, abgedruckt!



*Franz Jauk (80)
aus Kohlberg*



*Anna Niederl (80)
aus Badenbrunn*



*Maria Geigl (80)
aus Thien*



Marianne Triebel (80) aus Poppendorf



Friedrich Hudal (80) aus Aug



*Hermann Gießauf
(80) aus Ebersdorf*



Maria Eder (80) aus Maierdorf



Anna Brückler (80) aus Radisch



Erna Juliana Meixner (85) aus Burgfried



*Johanna Sammer (85)
aus Wörth*

Stauber Mathilde aus Trössing wurde 80 Jahre (kein Foto)



*Hedwig Hermann (85)
aus Unterauersbach*



*Maria Werschnig (90)
aus Kohlberg*



*Maria Juliana Suppan (90)
aus Wörth*



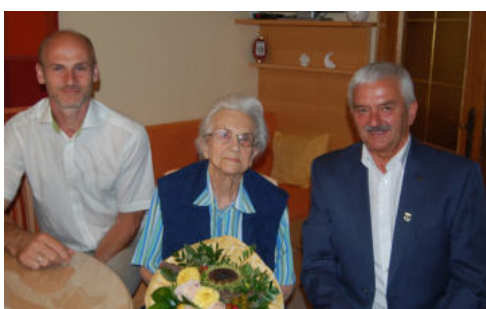
Maria Hirschmann (90) aus Lichtenberg; Ihr 1. Ururenkel Samuel hat am gleichen Tag Geburtstag und ist jetzt 3 Jahre alt.



*Maria Konrad (90)
aus Kinsdorf*



*Friedrich Rath (95)
aus Poppendorf*



*Anna Groß (95)
aus Glatzentel*

Wir gratulieren zum Ehejubiläum



Rosina und Josef Tackner (Diamantene Hochzeit) aus Radisch



*Margarete Grübler (95)
aus Poppendorf*



Maria und Franz Weiß (Goldene Hochzeit) aus Wörth



Anna und Franz Jauk (Goldene Hochzeit) aus Kohlberg

Wir gratulieren zur Geburt



*Emma Viktoria Schantl
aus Lichtenberg*



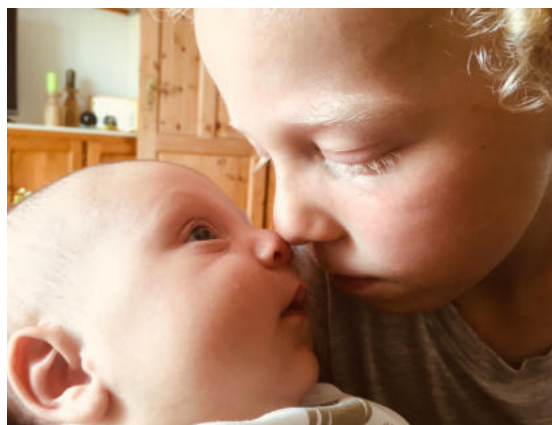
Hellena Niederl aus Kohlberg



Jonas Reicht aus Pernreith



David Wagner aus Gnas



Jakob Prisching aus Radisch



Hannah Gutmann aus Burgfried

**Eine Welt ohne Kinder ist wie ein
Himmel ohne Sterne!**

Wir gratulieren zur Vermählung



*Beate und Daniel Absenger
aus Gnas*



*Kathrin und Manuel Niederl
aus Leitersdorf*

**Liebe ist nicht das was man er-
wartet zu bekommen, sondern das
was man bereit ist zu geben.**

Katharine Hepburn



Lisa und Fredi Gsellmann aus Grabersdorf



Marlene und Michael Hofer aus Glatzenthal



Steuertipp

Covid-19 Maßnahmenpaket der Bundesregierung

Die Bundesregierung hat im Rahmen der Regierungsklausur weitere Maßnahmen für den Weg aus der Krise gesetzt.

Die Maßnahmen gliedern sich in 3 Schwerpunktbereiche:

- Rettungspaket für besonders hart betroffene Branchen wie, Gastronomie, Reisebüros, Veranstalter der Tourismus- und Freizeitwirtschaft
- Entlastungsmaßnahmen, für Niedrigverdiener und Familien
- Investitionspaket

Das Rettungspaket

Folgende Maßnahmen wurden von der Bundesregierung fixiert:

- Verlustrücktrag: Der Verlustrücktrag wird ermöglichen, Verluste der aktuellen Periode mit Gewinnen aus der Vorperiode und unter gewissen Voraussetzungen mit dem Jahr 2018 aufzurechnen.
- Fixkostenzuschuss: Der direkte Zuschuss zur Deckung von Fixkosten wird für bestimmte Branchen verlängert und adaptiert. Der Fixkostenzuschuss wird daher um eine zweite Phase erweitert und zudem um 6 Monate verlängert. Er wird vor allem an die Gegebenheiten der stark betroffenen Branchen angepasst werden.
- Moratorium für KMU der Tourismus und Freizeitwirtschaft: Für KMU werden Begünstigungen mittels Kreditmoratorium ermöglicht. Neben den Personalkosten stellen Bankverbindlichkeiten bei den KMU der Tourismus- und Freizeitwirtschaft die größte Herausforderung bei der Liquidität dar. Mit dem Moratorium soll die Liquidität durch Aussetzung von Kreditraten sichergestellt werden.
- Senkung der Umsatzsteuer auf 5%: Ein befristeter, ermäßigter Umsatzsteuersatz von 5% wird eingeführt. Die Senkung betrifft Abgaben von Speisen und Getränken (aktuell bei 10/20%). Davon erfasst sind Gastgewerbe im Sinne der Gewerbeordnung (§ 111 GewO 1994), aber auch Schutzhütten und Buschenschänken. Ebenfalls vereinbart ist die USt-Senkung auf 5% für Kunst und Kulturbetriebe, wie Theater, Konzerte, Museen und Kinos (bisher 10/13%). Der ermäßigte Steuersatz wird für den Zeitraum von 1. Juli 2020 bis zum 31. Dezember 2020 gelten.

Das Investitionspaket

- Investitionsprämie: Für Wirtschaftsgüter, die zwischen 1. September 2020 und 28. Februar 2021 angeschafft werden, gibt es eine Investitionsprämie in der Höhe von 7 %, ausgenommen sind klimaschädliche Investitionen. Für Güter im Zusammenhang mit Digitalisierung, Ökologisierung, Gesundheit gilt der Präziensatz in der Höhe von 14 %.
- Degressive steuerliche Abschreibung: Investitionen können ab 1.7.2020 bereits im ersten Jahr in der Höhe von 30 % abgeschrieben werden. Die finale gesetzliche Bestimmung samt den Detaildefinitionen bleibt allerdings jedenfalls abzuwarten.

Für konkrete Anfragen und weitere Fragen stehen Ihnen die MitarbeiterInnen unserer Kanzlei gerne zur Verfügung!

Tricom Steuerberatung GmbH & Co KG
Tel.: 03155 / 2665



Gesundheitstelefon **1450**

Apothekennotdienst **1455**

Corona - Info **0800 / 555 621**



Dr. Johannes Kügerl
Notariat Kirchbach

Kostenlose Erstberatung:

Jeden ersten Dienstag im Monat ab 16 Uhr nach telefonischer Vereinbarung unter 03116 / 2626 im ehemaligen Gemeindehaus Unterauersbach im ersten Obergeschoss.



Kostenlose Erstberatung der HOHENBERG Rechtsanwälte, Rechtsanwältin Mag. Nicole Konrad im Gemeindehaus in Gnas. Jeden ersten Dienstag im Monat. Bitte um telefonische Terminvereinbarung unter 0316 / 38 36 36-60.



Kostenlose Erstberatung Rechtsanwalt Dr. Gert Weiler (Tel.: 03152 / 28989) Freitag, 06. November und 04. Dezember 2020, jeweils von 14 bis 15 Uhr im Gemeindeamt Gnas



Kostenlose Erstberatung Rechtsanwältin Mag. Mariella Hackl (Tel.: 03116 / 21022) Freitag, 20. November und 18. Dezember 2020 jeweils ab 16 Uhr im Gemeindeamt Gnas

Aufruf Schulabgänger im Schuljahr 1995/1996

Liebe Schüler und liebe LehrerInnen der VS und HS Gnas. Ich, Monika Niederl, möchte gerne ein Klassentreffen organisieren, daher bitte ich um kurze Kontaktaufnahme unter der Tel.Nr. 0664 / 396 61 14.

(Klassenvorstände der Schulabgänger in der HS waren Fr. Lorenzer, Fr. Hütter und Herr Noll)

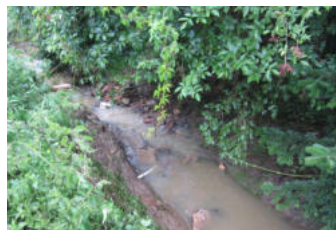
Freihaltung Abflussquerschnitt

Seitens der Bundeswasserbauverwaltung wird mitgeteilt, dass auf Grundlage des Wasserrechtsgesetzes die Hochwasserabflussbereiche entlang der Bäche permanent frei zu halten sind, unabhängig davon ob die jeweiligen Gewässerstrecken grundbücherlich als öffentliches Wassergut ausgewiesen sind oder nicht. (Entsprechend § 48 Abs. 1 Wasserrechtsgesetz)

Bei den Gewässerbegehungen der Gewässerzustandsaufsicht waren mehrfach Rasen-, Kompost- und Grünschnitthaufen, Holzstapel, diverse Baustoffe, sowie Bauschuttablagerungen im Abflussbereich der Gewässer anzutreffen. Diese verursachen im Hochwasserfall

bei Durchlässen und Brücken Verklausungen, welche wiederum ein schnelleres Ausufern des Baches und mehr Schäden zur Folge haben.

Bei landwirtschaftlichen Nutzflächen dürfen Siloballen, Hackguthaufen, Futtermittel oder ähnliches nur außerhalb des HQ 100 Abflussbereiches gelagert werden! Die Mitarbeiter der Baubezirksleitung Südoststeiermark sind im Zuge der Gewässeraufsicht ver-



pflichtet, Ablagerungen im Böschungsbereich (Abflussquerschnitt) bei der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark als zuständige Wasserrechts- und Naturschutzbehörde zur Anzeige zu bringen.

Die Schlägerung von Uferbewuchs entlang von Fließgewässern ist nur im Einvernehmen mit dem zuständigen Wassermeister gestattet.

Durch unsachgemäße Arbeiten an Fließgewässern werden schutzwasserwirtschaftliche Aspekte, sowie das ökologische Gleichgewicht der Natur negativ beeinträchtigt. Nicht sachgemäße Arbeiten am Fließgewässer stellen auch eine wesent-

liche Beeinträchtigung und Gefährdung der ästhetischen Wirkung, der Naturschönheit, sowie des Pflanzenbestandes im Sinne des Wasserrechtsgesetzes § 105 lit. f. dar. Zusätzlich ist auch der § 2 des Steiermärkischen Naturschutzgesetzes Abs. 1 lit. a – c negativ berührt.

Letztlich wird noch darauf hingewiesen, dass Brücken und Stege oder sonstige Querungen im und über das Fließgewässer nur in Absprache und nach Zustimmung der Wasserbauverwaltung errichtet werden dürfen.

Zuständiger Gewässermeister für den Altbezirk Feldbach ist Paul Lamprecht (Mobil: 0676 / 866 43 226).

30. *Raimund del Negro* Hallencup 2020 in Gnas



ANKÜNDIGUNG

Die **USV GNAS JUNIORS** veranstalten 2020 zum 30. Mal einen Internationalen Hallencup für Nachwuchsmannschaften!
Das Turnier wird nach den zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Corona Bestimmungen durchgeführt. Aufgrund der momentanen Situation kann eine Absage nicht ausgeschlossen werden, daher wird das Nenngeld am Turniertag kassiert.
Um die Planung der Großveranstaltung zu erleichtern bitten wir um frühzeitige Anmeldung.

In den vergangenen Jahren nahmen Mannschaften aus: Ungarn (Szombathely, Celldömölk, Körömend), Slowenien (Radgona, Jarenina, Dobrovec, Miklavž), Kroatien (Virivtica), sowie Mannschaften aus Wien, Niederösterreich, Oberösterreich und aus der Steiermark (SK STURM Graz, GAK, Weiz, Hartberg, Deutschlandsberg, Fürstenfeld, Köflach, Leibnitz etc.) an unserem Hallencup teil.

Für den heurigen 30. Internationalen Hallencup 2020 laden wir herzlich zu folgenden Terminen ein:

Samstag, 28. November	- U 8 (2013 oder jünger)
Sonntag, 29. November	- U 10 (2011 oder jünger)
Samstag, 05. Dezember	- U 9 (2012 oder jünger)
Sonntag, 06. Dezember	- U 11 (2010 oder jünger)
Samstag, 12. Dezember	- U 12 (2009 oder jünger)
Sonntag, 13. Dezember	- U 14 (2007 oder jünger)
Samstag, 19. Dezember	- U 13 (2008 oder jünger)
Sonntag, 20. Dezember	- U 15 (2006 oder jünger)

Die drei erstplatzierten Mannschaften erhalten einen Pokal, eine Urkunde und jeder Spieler eine Medaille (Gold, Silber, Bronze).
Alle anderen teilnehmenden Mannschaften erhalten einen Pokal und eine Urkunde.
Es gelten die Turnierbestimmungen des STFV.

Infos (Auslosungen, Spielpläne) unter www.svgnas.at

Anmeldungen per E-Mail bitte an: juniors@svgnas.at

Bei etwaigen Fragen kontaktieren Sie bitte: Christoph Kagerbauer 0664 / 38 05 040

Mit sportlichen Grüßen die Jugendleitung USV GNAS JUNIORS

Der USV Gnas freut sich auf spannende und faire Turniertage!

www.svgnas.at

MULTITASKING IST SEINE STÄRKE.



DER T5 ELECTRO COMMAND:
KRAFTPAKET FÜR ACKER,
GRÜNLAND UND HOF!



WOHLMUTH GmbH

Spezialisiert auf Ihren Erfolg

8342 GNAS - OBERGNAS 38 - Tel.: 03151/2702 - FAX.: DW 23
E-MAIL: wohlmuth.nh@aon.at www.newholland.at

Immobilien

Immobilien- Mietobjekte www.gnas.gv.at

Anfragen in der Marktgemeinde Gnas, 03151 / 2260-17

Miete Privat

Wohnung Gnas 61 (zentrumsnähe), Größe ca 45 m²

1 Küche, 1 WZ, 1 SZ

Heizung Fernwärme

Mietpreis auf Anfrage.

Kontakt: Fam. Goldmann, Tel.: 0664 / 927 87 62

Wohnung im Ortszentrum Gnas

Gnas 56, Wohnung Nr. 4

Fläche 79,17 m², 2. OG, 1 Küche, 1 WZ, 2 SZ

Ab sofort zu vermieten

Anfrage: Marktgemeindeamt Gnas, Renate Wagner,

Tel.: 03151 / 2260-17

Wohnung zu vermieten in Gnas 157 (ÖWG-Haus)

Größe 56 m²

Möbl. Küche, SZ, WZ, Bad, WC, Stromheizung und Kachelofen im 1. Stock

Gut erhalten. Miete: 440 Euro o. BK.

Anfragen: Radkohl Roswitha, Tel.: 0664 / 346 57 03

Weingartenfläche zu verpachten

0,3ha Weingartenfläche zum Verpachten in Radisch.

Kontakt: Herr Neuhold, Tel.: 0664 / 807 854 239

Suche Wohnung in Gnas

ca. 60 m² für eine Person mit Balkon oder Grünfläche

Kontakt: Konrad Sonja, Tel.: 0664 / 103 68 77

Kauf Privat

Suche älteres Haus

Gesucht wird älteres Haus ca 100 m² bzw. Landwirtschaft für junge Familie im Raum Gnas.

Kontakt: 0664 / 469 13 01

Maier Markus und Michelle, 8345 Hof 8

Miete Gewerbe

Gewerbefläche (J/I) 0.2-0.6

ca 6000 m² zu vermieten bzw. zu verkaufen in Gnas

Anfragen unter Adam Helfried, Burgfried 116 Tel

0664/145 92 50 oder heli-adam@a1.net

Behandlungsraum in Grabersdorf zu vermieten

Nähere Auskünfte unter Tel. 0664 / 420 26 04 (Schwarz Michaela), www.younityyoga.at

Büroräume für höchste Ansprüche zu vermieten

300 - 800m² im 1. OG, hell und übersichtlich Heizung, Türen, Fenster und Boden sind neuwertig.

Anfragen an Herrn Goldmann unter Tel.: 03152 / 4180

Büroräume im ehem. Gemeindehaus Aug-Radisch zu vermieten

Anfragen an Ortsbgm. Franz Kaufmann, 0664 / 153 33 17

Büroräume im Zentrum Gnas ab sofort zu vermieten

Gnas 30 (ehem.Reisebüro) ca 40 m².

Miete inkl. Heizung - Preis auf Anfrage.

Tel.Nr. 03151 / 4180, Herr Goldmann sen.

Betriebsgebäude im Ortsgebiet Gnas

Bezugsfertig mit ca. 260 m²

Büro und Garage ca. 60 m²

Günstiger Mietpreis

Information unter: Herr Goldmann, 0664 / 927 87 62

Gewerbeflächen NEUBAU in Gnas - Wirtschafts-

standort. Gnas zählt zu den Wirtschafts- und Gewerbezentren dieser Region und umfasst ein großes Einzugsgebiet. Nur unweit vom neu gestalteten Hauptplatz entfernt, in unmittelbarer Nähe zu Schulen, Sport- und Freizeitanlagen sowie zum Jugend- und Familiengästehaus entstehen neue Gewerbeflächen, welche ab Herbst 2021 in technischer Top-Ausführung fertiggestellt sind. Ausstattungswünsche eines Mieters werden nach Möglichkeit gerne berücksichtigt.

Werbemöglichkeiten und Parkplätze stehen selbstverständlich zur Verfügung.

Nutzfläche: ca. 500 m² (Unterteilung möglich)

Heizung: Bio-Fernwärme

Informationen und Anfragen: 0664 / 627 01 34

Gewerberäume am Hauptplatz 15 zu vermieten

Gewerberäume direkt am Hauptplatz Gnas.

Fläche gesamt ca. 350m²

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Trummer unter 0664 / 886 747 38 zur Verfügung.

Lagerhalle 900m² im Zentrum Gnas zu vermieten

Lagerhalle in Gnas 143, 900m², 1. Stock, im Zentrum Gnas zu vermieten.

Anfragen an Herrn Goldmann unter der Tel.: 03152 / 4180

Lagerplatz (Industriegebiet I) in Unterauersbach

zu vermieten: Größe ca. 1500 m²

Preis nach Vereinbarung, Kontakt: 0664 / 217 64 01

MARKTHEURIGER in GNAS

Gut frequentierte Lage, am Ortsrand von Gnas in unmittelbarer Nähe zum Einkaufcenter MEZ, Baumarkt Roth, JUFA-Hotel und Sportzentrum. Ausstattung: möblierte Küche, Schankraum, 2 WC, Terrasse, Sitzplätze 35 u. Terrasse 60 Sitzplätze; Parkplätze genügend vorhanden. Miete inkl Heizung und Wasser, sonst BK exkl. auf Anfrage.

Anfragen bei Franz Trummer 0664 / 735 76 624

Baugründe der Marktgemeinde Gnas

Immobilien- Mietobjekte www.gnas.gv.at Anfragen in der Marktgemeinde Gnas unter 03151 / 2260-17

Ortsgemeinde: Aug-Radisch

Grd.Nr.: 67/1; EZ: 442; KG: 66236; m²: 500
Eigentümer: Ettl Franz, 8342 Gnas 149; Tel.: 0664 / 460 09 09
Anmerkung: 2 Betongaragen, neben Gemeindeamt Trössing, Widmung: DO 0.2 - 0.4

Grd.Nr.: 162/2; EZ: 514; KG: 62146; m²: 807
Eigentümer: Marktgemeinde Gnas, Tel.: 03151 / 2260
Anmerkung: WA 0.2-0.4

Grd.Nr.: 162/6; EZ: 514; KG: 62146; m²: 702
Eigentümer: Marktgemeinde Gnas, Tel.: 03151 / 2260
Anmerkung: WA 0.2-0.4

Ortsgemeinde: Gnas

Grd.Nr.: 124/6; KG: Gnas; m²: 967
Eigentümer: Lambrecht Thomas, Tel.: 0664 / 400 11 61
Anmerkung: Kaufpreis 26.000 Euro

Grd.Nr.: 584; EZ: 763; KG: 62115; m²: 5.908
Eigentümer: Mag. Alfred Griesbacher, Tel.: 0664 / 404 79 84
Anmerkung: WA 0.2-0.4

Grd.Nr.: 542; EZ: 817; KG: 62115; m²: 3.433
Eigentümer: Mag. Alfred Griesbacher, Tel.: 0664 / 404 79 84
Anmerkung: WA 0.2-0.4

Grd.Nr.: 511/3; EZ: 480; KG: 62115; m²: 5.615
Eigentümer: Anton Gsellmann, 8344 Merkendorf 50;
Tel.: 03159 / 3569
Anmerkung: WA 0.2-0.4

Grd.Nr.: 104/; EZ: 802; KG: 62115; m²: 4.142
Eigentümer: Karin Schabernak, Ungersdorf 24, 8130 Frohnleiten; Tel.: 0676 / 940 18 96
Anmerkung: WA 0.2-0.4

Grd.Nr.: 749/1 + 750/2; EZ: 254; KG: 62112; m²: 1.339
Eigentümer: Friedrich Huber, Pernreith 12; Tel.: 03151 / 2974

Grd.Nr.: 966/3; KG: Gnas; m²: 1217
Eigentümer: Lamprecht Friedrich, Tel.: 0676 / 888 654 812

Grd.Nr.: 105/1, 106/1, 107/1; KG: 62115; m²: 10000
Eigentümer: Marktgemeinde Gnas, Tel.: 03151 / 2260
Anmerkung: Gewerbegrund in Gnas

Ortsgemeinde: Maierdorf

Grd.Nr.: 1245/5; KG: 62134; m²: 799
Eigentümer: Marktgemeinde Gnas, Tel.: 03151 / 2260
Preis pro m²: 9,00 Euro
Anmerkung: WR 0,2 - 0,4

Ortsgemeinde: Poppendorf

Grd.Nr.: 431/6; EZ: 280; KG: 62108; m²: 854
Eigentümer: Marktgemeinde Gnas, Tel.: 03151 / 2260
Anmerkung: WA 0.2-0.4

Ortsgemeinde: Raning

Grd.Nr.: 356/4; EZ: 7; KG: 62149; m²: 1.073
Eigentümer: Gottfried Trummer, Lichtenberg 6,
Tel.: 0664 / 133 59 18
Preis pro m²: 33 Euro
Anmerkung: WA 0.2-0.4

Grd.Nr.: 356/5; EZ: 7; KG: 62149; m²: 993
Eigentümer: Gottfried Trummer, Lichtenberg 6,
Tel.: 0664 / 133 59 18
Preis pro m²: 35 Euro
Anmerkung: WA 0.2-0.4

Ortsgemeinde: Trössing

Grd.Nr.: 67/1; KG: 66236; m²: 500
Eigentümer: Ettl Franz, Tel.: 0664 / 460 09 09
Anmerkung: bereits bestehende Doppelgarage

Grd.Nr.: 64/3; EZ: 549; KG: 66236; m²: 658
Eigentümer: Marktgemeinde Gnas, Tel.: 03151 / 2260
Anmerkung: Ausweisung L(WA) 0,2 – 0,4, Bebauungsplan vorhanden

Grd.Nr.: 64/10; EZ: 549; KG: 66236; m²: 748
Eigentümer: Marktgemeinde Gnas, Tel.: 03151 / 2260
Anmerkung: Ausweisung L(WA) 0,2 – 0,4, Bebauungsplan vorhanden

Ortsgemeinde: Unterauersbach

Grd.Nr.: 601; EZ: 416; KG: 62324; m²: 13.879
Eigentümer: Marktgemeinde Gnas, Tel.: 03151 / 2260
Preis pro m²: 10 Euro
Anmerkung: Freiland

Grd.Nr.: 474/1, 474/3, 474/4 und 474/6;
KG: Unterauersbach
Eigentümer: Marktgemeinde Gnas, Tel.: 03151 / 2260
Anmerkung: DO 0,2 - 0,5

Liebe ist was dich lächeln lässt wenn du müde bist.
Paulo Coelho

Bauplatzsuche

Michael Walzl aus 8462 Gamlitz sucht einen **Bauplatz** ca. **1.000 m²** in der Gemeinde Baumgarten-Wörth.
Kontakt: Tel. 0664 / 3643875

Suche ein ebenes bzw. leicht hügeliges Grundstück in der Region Gnas ca. 5.000 – 10.000 m² mit einem kleinen Baulandanteil für die Errichtung eines Wohnhauses mit Keller.

Kontakt: Dorit Friedbichler, Innsbruck
dorit.friedbichler@gmail.com

Gründerzentrum Gnas

Achtung JungunternehmerInnen!

Kostengünstige Betriebsstandorte zur Vermietung im Zentrum von Gnas.

- Büros ab 40 m²
- Werkstätte ca. 180 m² + Büro 35 m²
- Büroflächen 100 - 800 m², neuwertig im 1. Stock
- Genügend Parkplätze

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei unserer Wirtschaftsservice-stelle unter 03151 / 2260-17, Renate Wagner.

Der nächste Winter kommt bestimmt!

Arbeitslosmeldung von zu Hause aus?

Mit dem eAMS Konto, dem AMS Online-Service!

Ob Arbeitslosmelden, Bewerbungen verwalten oder sich krankmelden – mit dem eAMS Konto kann man vieles online erledigen. Rund um die Uhr und wo man will und alles ohne Terminvereinbarung und ohne Anfahrtsweg!

Die noch immer andauernde Situation durch die Corona Pandemie erfordert auch im AMS ganz besondere Schutzmaßnahmen. Als systemrelevante Einrichtung ist es ganz besonders wichtig, auf die bevorstehende Ar-

beitslosendynamik im Winter gut vorbereitet zu sein.

Es gilt daher weiterhin, dass eine Arbeitslosmeldung NICHT persönlich erfolgen muss, sondern am einfachsten online über das eAMS Konto oder auch die AMS Homepage erfolgen kann.

„Den Antrag auf Arbeitslosengeld stellt man am besten und sichersten über das eAMS Konto – das kann man bereits bis zu drei Wochen vor dem Ende der Beschäftigung, spätestens aber am ersten Tag nach Ende des Dienstverhältnisses von zu Hause aus erledigen“, erklärt Lieselotte Puntigam,

Leiterin des AMS Feldbach Alle, die noch kein eAMS Konto haben, erhalten die Zugangsdaten rasch und einfach über FinanzOnline. Wer dort keinen Zugang hat, kann seine Zugangsdaten auch auf der AMS-Homepage über www.ams.at/arbeits-suchende/arbeitslos-was-tun/eams-konto--ein-konto--viele-vorteile#steiermark anfordern.

Das eAMS Konto bietet aber noch sehr viel mehr an Informationen und Möglichkeiten wie z.B. Förderansuchen für Schulungen, die Aktualisierung Ihrer persönlichen Daten, das Melden von Krankenstand oder Arbeits-



aufnahme und vieles mehr. „Bitte kommen Sie nur nach Terminvereinbarung persönlich zum AMS und nutzen Sie für Ihre Anliegen die online Services. Bei telefonischem Kontakt bitten wir Sie um Geduld. Unsere Leitungen sind derzeit aufgrund der vielen Anfragen sehr stark belastet. Legen Sie nicht auf, das verlängert.

So bleiben wir in Verbindung!

Die Buchausstellung im Pfarramt findet heuer nicht statt.



Im Kindergarten
und in der Schule
trägt man **Roth**



Die neue
Kollektion
für Mädchen
und Buben

... einfach mal

DANKE
SCHÖN

sagen ...

1980 **40JAHRE** 2020

Modehaus Roth | 8342 Gnas, Hauptplatz 14

www.moderoth.at



ROTH

Anzeige

Zuviele Wertstoffe im Restmüll!

Heute werden viel mehr Wertstoffe wie Glas, Papier, Metalle und Plastik getrennt gesammelt. Dennoch landen noch immer viel zu viele Wertstoffe in der Restmülltonne. Bioabfälle machen mit durchschnittlich 39 Prozent den größten Teil davon aus. In städtischen Regionen enthalten die Tonnen insgesamt mehr Wertstoffe als in ländlichen Gebieten. Es fällt noch immer zu viel Restmüll an. Die Abfallvermeidung hat die höchste Priorität in der Abfallhierarchie. Mehr Mehrweg statt Einweg und klare Vorgaben für Einwegprodukte und -verpackungen, wie sie in der Einwegkunststoffrichtlinie vorgelegt werden, sind hier ein richtiger Weg. Bioabfall ist für die Restmülltonne viel zu kostbar, denn er lässt sich vollständig recyceln und liefert den Grundstoff für Kompost und Biogas. Jeder Wertstoff in der Restmülltonne verursacht höhere Müllgebühren.



Mehrweg eine Lösung

Eine Umstellung sämtlicher Einweg-Getränkeflaschen in Österreich auf Glas-Mehrweg würde die Menge der Plastikverpackungen um bis zu 40.000 Tonnen oder etwa 15 Prozent reduzieren. Mehrwegflaschen werden bis zu 40 Mal

wiederbefüllt. So können 40 Einwegflaschen ersetzt werden. Zusätzlich sind auch die Transportkisten wiederverwendbar, während bei Einweg-Plastikflaschen oft Kartons und Plastikfolie verwendet werden.



Besonders bedenklich sind die **Fehlwürfe von Lithium Batterien** im Restmüll. Diese führen in den Verwertungsanlagen häufig zu Bränden. Hohe Schäden entstehen und diese Kosten führen letztendlich zu höheren Restmüll Verwertungskosten – die wiederum vom Bürger zu tragen sind. Nur ca. 50 % der anfallenden Lithium Batterien werden getrennt gesammelt. Der Rest verschwindet zum Großteil im Restmüll.



Umwelt- Abfallberater
Alfred Derler

Liebe Leserinnen und Leser,

die Kulinarik und das Handwerk haben sich als regionale Wirtschaftsschwerpunkte im Vulkanland sehr gut entwickelt! Produkte aus dem Vulkanland sind im wahrsten Sinne „in aller Munde“ und Handwerker werden weit über die Region hinaus nachgefragt. Aus diesen Schwerpunkten sind nun zwei Cluster entstanden, die die Kräfte der regionalen Betriebe bündeln: Der Cluster für Lebensmitteltechnologie und der Cluster Technologie und Handwerk im Steirischen Vulkanland.

Im Lebensmittelcluster dreht sich alles darum, die landwirtschaftlichen Rohstoffe in der Region zu veredeln und so die Wertschöpfung und Arbeitsplätze in der Region zu halten. Der Technologiecluster setzt sich mit nachhaltiger Unternehmenskultur für eine hohe Arbeits- und Lebensqualität ein – um die besten Fachkräfte für die Zukunft zu bekommen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten setzen sie damit ein positives Signal und verkünden: wir haben Jobs!

Mehr dazu unter <https://work.vulkanland.at>
www.vulkanland.at



Ihr Vulkanland-Team

Aufruf zur Mithilfe!

Geschätzte GemeindebewohnerInnen!
Das Institut für Rechtswissenschaftliche Grundlagen und das Institut Fachbereich Rechtsgeschichte und Europäische Rechtsentwicklung von der Universität Graz betreibt ein Forschungsprojekt über „Tiefkühlhäuser“.

Kann sich wer daran erinnern, ob es im Raum Gnas ein Tiefkühlhaus gegeben hat?
Wo es stand?
Wann es abgerissen wurde?
Kann jemand etwas darüber erzählen?
Gibt es vielleicht sogar Fotos?

Wenn ja, bitte um Kontaktaufnahme mit Christine Harb unter 0664 / 390 41 46 oder per Mail: christine.harb@gnas.gv.at

09. Oktober

5G Impulsreferat mit DI Martin Bieber, Beginn um 19.30 Uhr, Kulturhalle Wörth; Es gelten die allgemeinen Corona Richtlinien.

10. Oktober

Baby- und Kinderflohmarkt in Kohlberg, 7.30 bis 12 Uhr, Festhalle Kohlberg, Anmeldung der Stände bei Andrea Kern unter: 0664 / 923 55 90

25. Oktober

Demenzfreundlicher Gottesdienst, 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Gnas

31. Oktober

Vollmondwanderung, Treffpunkt: um 17 Uhr beim Kohlberghof

08. November

Suppentag in Wörth, Kulturhalle Baumgarten, 10.30 Uhr Hl. Messe in der Anna-Suppan-Kapelle

14. November

Wildschmaus der FF Kohlberg

27. November

Kathreinmarkt in Gnas

28. November

Nachwuchshallencup-U8, in der Sporthalle Gnas

29. November

Vollmondwanderung, Treffpunkt: um 16 Uhr beim Kohlberghof

Adventzauber am Hof bei Familie Trummer in Grabersdorf, Infos unter 0664 / 254 18 49 oder bernhard.trummer@aon.at www.schuleambauernhof-trummer.at

Nachwuchshallencup-U10, in der Sporthalle Gnas

05. Dezember

Nachwuchshallencup-U9, in der Sporthalle Gnas

06. bis 08. Dezember

Winterzauber, Christine's Garten der Lebensfreude, Hirsdorf 29, 10 bis 20 Uhr

06. Dezember

Nachwuchshallencup-U11, in der Sporthalle Gnas

08. Dezember

57. Weihnachtswunschkonzert der Marktmusik- kapelle, Gnas Kulturhalle Wörth, Beginn um 18 Uhr

12. Dezember

Nachwuchshallencup-U12, in der Sporthalle Gnas

13. Dezember

Nachwuchshallencup-U14, in der Sporthalle Gnas

TERMINE KULTUR**22. Oktober**

Jazzliebe: Diknu Schneeberger Trio & Christian Bakanic, Kulturhalle Wörth, 19.30 Uhr

19. November

Kabarett: Christoph Fritz - Das jüngste Gericht, Kulturhalle Wörth, 19.30 Uhr

29. November

Weihnachtskonzert „Echt Stark“, Kulturhalle Wörth

**Lerne loszulassen,
das ist der Schlüssel
zum Glück.**
Buddha

TERMINE WIRTSCHAFT**ab 16. Oktober**

WILDWOCHEN im Kohlberghof

25. Oktober

Frühstück „Mondschein- stüberl“, ab 9 Uhr, Reservierungen unter 0664 / 452 52 26

06. und 07. November

BLUATTOMMERL im Kohlberghof, ab 12 Uhr

11. bis 14. November

GANSLESSEN im Kohlberghof, bitte um Reservierung

20. und 21. November

BLUATTOMMERL im Kohlberghof, ab 12 Uhr

22. November

Frühstück „Mondschein- stüberl“, ab 9 Uhr, Reservierungen unter 0664 / 452 52 26

04. und 05. Dezember

BLUATTOMMERL im Kohlberghof, ab 12 Uhr

Aufgrund von Maßnahmen, die die Regierung zum Thema Coronavirus getroffen hat, ist es möglich, dass einzelne Veranstaltungen nicht stattfinden.

Ortsgemeinde
Baumgarten



Herzliche Einladung

zum

Suppentag

Sonntag, den

8. November 2020

in der Kulturhalle Baumgarten

10.30 Uhr Hl. Messe in der Anna-Suppan-Kapelle

Ab 11 Uhr laden wir in die Kulturhalle zum gemeinsamen Suppenessen!

Der Reinerlös kommt dem muskelkranken Kind **Lukas Kranich** aus St. Peter am Ottersbach zugute!

Genießen Sie unser vielfältiges Suppenangebot!

ELTERN-KIND-BILDUNG**19. November**

Kinder... ich hab's mir manchmal leichter vorgestellt, **Impulsvortrag** mit Rosemarie Höller - Expertin für Empathische Kommunikation nach M. Rosenberg (Gewaltfreie Kommunikation), Kulturhalle Wörth, 19 Uhr

Impressum: Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Gnas, 8342 Gnas 46, Tel.: 03151 / 2260, gde@gnas.gv.at, www.gnas.gv.at; Verlagspostamt: 8342 Gnas